

ImageWitten

MIT REGIONALTEILEN INNENSTADT, ANNEN, STOCKUM UND RÜDINGHAUSEN

Besuchen Sie uns
im Internet:
Aktuelle Berichte
und Informationen unter
www.image-witten.de

GESAMTAUFLAGE CA. 90.000 EXEMPLARE +++ HAUSHALTSVERTEILUNG +++ ☎ 02302 9838980 +++ WWW.IMAGE-WITTEN.DE +++



Blick nach Bommern, Foto: Niklas Bützler

GOLD- & PELZANKAUF Haßlinghausen

**Schmuck · Altgold · Münzen · Zahngold · Bruchgold
Marken-Uhren · Platin · Feingold · Pelze***



Bis zu 7.000 €

*Pelzankauf nur in Verbindung mit Gold

Wir zahlen Ihnen sofort den ermittelten Wert in Bargeld aus. Unverbindliche und kostenlose Begutachtung (auch vor Ort), für Senioren auch Hausbesuche im Umkreis von 50 km!



Bis zu 50 €/Gramm

Nerze · Zobel · Chinchilla · Ozelot · Persianer · Füchse aller Art · Nutria usw.

Haben Sie noch alte Pelzmäntel in Ihrem Schrank? Machen Sie Ihren Pelz doch zu Bargeld! Wir suchen alle Arten von Pelzen. Ankauf auch von defekten Pelzen möglich!

Mittelstr. 55 | 45549 Sprockhövel/Haßlinghausen | Tel.: 02324 / **685 31 81** | Termine nur nach tel. Vereinbarung
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10:00 - 18:00 Uhr | Samstag 10:00 - 16:00 Uhr | Inhaber: L. Kierpacz

Liebe Leser,
 der Juni ist gekommen, die Natur explodiert zurzeit, doch das Wetter entspricht so gar nicht diesem Sommermonat. Zu kalt, zu viel Regen, den die Pflanzenwelt natürlich auch braucht, es mag einfach kein Sommergefühl aufkommen. Gärten und Terrassen sind aufgehübscht worden. Alle hatten dafür genügend Zeit und Geld, da der Urlaub ja seit langem ausgefallen ist.
 Die Impfungen gehen nun endlich voran und wir warten wieder auf halbwegs normale Zeiten. Einfach mal wieder durch die Stadt bumeln, normal wie früher ins Geschäft gehen oder mit Freunden treffen. Dinge, die wir vor Corona als selbstverständlich angesehen haben, bedeuten uns in der jetzigen Zeit auf einmal viel, viel mehr. Zu schätzen, dass nicht alles selbstverständlich ist, etwas mehr Achtsamkeit im Alltag, sich auch an kleinen Dingen wieder zu erfreuen, sollten wir nicht zu schnell wieder vergessen!
 Lesen Sie im vorliegenden Magazin über die neuen Sonnenbrillen-Trends in diesem Sommer.
 Im Garten sind jetzt neben den Kübelpflanzen besonders die unterschiedlichsten Rosen angesagt. Erdbeeren und Spargel sind lecker und gesund und das mit wenigen Kalorien.
 Wer kennt schon die Rechte und Pflichten von Mietern und Vermietern so genau? Wir berichten darüber.
 Über Organspenden und multimodale Schmerztherapie im EvK Witten lesen Sie auf unseren Gesundheitsseiten.
 Nun wünscht Ihnen die Redaktion viel Spaß beim Lesen der aktuellen Juni-Ausgabe.
Ihre Image-Redaktion

www.image-witten.de
 Regelmäßige Aktualisierung von Meldungen und Terminen
 – natürlich auch nach Redaktionsschluss der Printausgabe!
topaktuell – kostenlos

Nächster Erscheinungstermin:
Image **Donnerstag, 1.7.2021**
 Anzeigenschluss: Mittwoch, 16.6.2021

Förster
 Ihre gute Textilpflege
 • reinigt • wäscht • bügelt
www.foerster-textilpflege.de

Im **boni-Center Witten**,
 Schlachthofstr. 21
 Tel. 5804497

Hemdenservice: einfach gut in Form
 Trends kommen und gehen. Das Hemd bleibt im Business ein Muss, im Alltag ein Basic, mit dem Mann nichts falsch machen kann. Der zeitgemäße Hemdenservice in der professionellen Textilpflege hat die Haushaltswäsche überholt. Wer ihn nutzt, kauft Bequemlichkeit ein und investiert in die Langlebigkeit seiner Textilien. Nachhaltigkeit hat in der professionellen Textilpflege Priorität.

Wir sind der „Bettenprofi“
 ... ob Daunen – andere Bettdecken, auf die richtige hygienische Reinigung kommt es an.
 Moderne Nassreinigungsverfahren in der Textilreinigung erhalten die Funktionsfähigkeit der Bettwaren, ihre Atmungsaktivität und die Wärmeregulierung. Das Ergebnis bewirkt einen hohen Wohlfühlfaktor.

Unsere Serviceleistungen:

- Vollreinigung
- Mangelwäsche
- Nassreinigung
- Wäschediener
- Lotus-Imprägnierung
- Lederreinigung
- Oberhemdenservice
- Teppichreinigung
- Bügelservice

Bitte beachten Sie unsere aktuellen Öffnungszeiten.



Zeltfestival erst Sommer 2022

So bitter es auch ist. „Das ZfR ist auch in diesem Spätsommer in der bekannten Form nicht durchführbar und muss erneut verschoben werden. Die Sicherheit und Gesundheit der Gäste, Mitarbeiter*innen und Künstler*innen genießen beim ZfR höchste Priorität“, vermelden die Initiatoren.



Programm bleibt bestehen – Tickets weiterhin gültig

Dank der loyalen Künstler*innen und Agenturen ist es erneut gelungen, die liebevolle Kuratierung des Programms nahezu komplett in den nächsten Sommer zu nehmen – Selig, Johannes Oerding, Fischer Z, Alvaro Soler, Revolverheld, Silbermond, DJ Bobo, Torsten Sträter, Johann König, Frank Goosen und viele mehr kommen in der Zeit vom 19. August bis zum 4. September 2022 an den Kemnader See. „Einzig Dieter Thomas Kuhn und Axel Prahl können wir zum heutigen Tage nicht bestätigen“, so Heri Reipöler (Initiative ZfR). „Wir hoffen, zeitnah gemeinsam einen Ausweichtermin zu finden, aber da z.B. Axel Prahl auch als Schauspieler viele Verpflichtungen hat, bitten wir um etwas Geduld.“

Die neuen Termine werden sukzessive auf der Zeltfestival-Ruhr-Webseite (www.zeltfestivalruhr.de) und in die Ticketsysteme eingepflegt. Das ZfR-Team arbeitet aktuell an einem Procedere und spricht mit seinem Ticketanbieter, um eine möglichst einfache Regelung zu finden, sodass die Tickets weiterhin Geltung haben.

Im Hinblick auf die 13. Edition des Zeltfestival Ruhr gilt ein besonderer Dank der Initiative Musik, die das Festival bei der Planung während der Pandemie mit Bundesmitteln finanziell unterstützt und mit der Kampagne „Neustart Kultur“ den Fortbestand der Kulturlandschaft sicherstellt. Und auch die Sponsoren halten mit uneingeschränktem Vertrauen an der Umsetzung der 17-tägigen beliebten Erlebniswelt am Kemnader See in Bochum fest.

„Das ZfR-Team ist ein verantwortungsvoller Partner und genießt unser volles Vertrauen. Gemeinsam blicken wir zuversichtlich ins nächste Jahr und freuen uns auf ein besonders schönes Festival in der weißen Zeltstadt am Kemnader See“, so Jürgen Hohmann, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Bochum.

Gerichtsschule wird teilsaniert

Im Dachgeschoss hatte es Feuchtigkeitsschäden gegeben, es war dadurch statisch nicht mehr sicher und musste gesperrt werden. Nach Ende der Arbeiten werden die Klassenräume wieder nutzbar sein. Zugleich werden die Fenster am ganzen Gebäude ausgetauscht. Sie sind bereits 40 Jahre alt und werden nun durch Fenster auf aktuellem Energiestandard ersetzt. Die Arbeiten dauern bis zum Herbst 2021, der Schulbetrieb kann aber ungehindert weiterlaufen (und zwar auch dann, wenn die Coronasituation wieder regulären Präsenzunterricht möglich macht). Die Maßnahme wird etwa 750.000 Euro kosten.

Warum gibt es Fronleichnam?

Der 3. Juni ist in vielen Kalendern in diesem Jahr als gesetzlicher Feiertag in einem roten Kästchen gedruckt. Die Menschen in Nordrhein-Westfalen, aber auch Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz und das Saarland haben arbeitsfrei, damit die gläubigen Christen unter ihnen Fronleichnam feiern können.

Fronleichnam zählt wie Weihnachten, Ostern, Pfingsten und Christi Himmelfahrt zu den Hochfesten im Kirchenjahr. Die katholische Kirche erinnert daran, wie Jesus zu Gott zurückgekehrt ist. Zurück geht das Fest auf die heilige Juliana von Lüttich. Der besondere Tag sechzig Tage nach Ostern und damit zehn Tage nach Pfingsten wurde 1264 von Papst Urban IV zum Fest der Gesamtkirche erhoben. Die erste Fronleichnamsprozession in Bayern fand 1273 in Benediktbeuern statt und sechs Jahre später in Köln.

Fron = Herr, lichnam = Leib

Der Name „Fronleichnam“ rührt aus dem Mittelhochdeutschen und setzt sich zusammen aus „fron“ (Herr) und „lichnam“ (Leib). Die Bibel überliefert, dass Jesus den letzten Abend vor seinem Tod mit seinen Aposteln verbrachte und ihnen beim Abendmahl Brot und Wein reichte. Katholische Christen verbinden deshalb bis heute mit der Hostie aus geweihtem Brot und Wein die Gegenwart von Jesus Christus: Das Brot symbolisiert den Leib Christi und der Wein sein Blut. Daran erinnern sich die Katholiken nicht nur in jeder Messe, wenn sie eine Hostie empfangen, sondern besonders an Fronleichnam.

Dieser Tag beginnt vielerorts mit einem Gottesdienst im Freien, dem sich eine Prozession anschließt. Dabei trägt ein Priester, begleitet von vielen Gläubigen, ein Schaugefäß (Monstranz) mit einer geweihten Hostie in einem Festzug durch die mit Fahnen geschmückten Straßen. An extra oft mit großen Blumentepichen errichteten Altären werden ein Abschnitt aus dem Evangelium vorgetragen, Fürbitten gesprochen und der sakramentale Segen erteilt. Regional finden Prozessionen mitunter auch zu Pferd oder, wie in Köln-Mülheim, auf dem Schiff statt.

Martin Luther lehnte dagegen in der Reformation die Feier des Fronleichnam strikt ab, da sie sich biblisch nicht begründen lasse. Der Reformator sagte 1530: „Denn da tut man alle Schmach dem heiligen Sakrament, dass man's nur zum Schauspiel umträgt und eitel Abgötterei damit treibt.“ In Gebieten mit gemischten Konfessionen führte das dazu, dass die protestantischen Bauern extra an Fronleichnam ihren Mist auf die Felder ausbrachten. Die katholischen Bauern revanchierten sich, in dem sie an Karfreitag, dem besonderen Feiertag für evangelische Christen, ebenfalls Mist ausstreuten. Irgendwie war an diesen Tagen mit den Glaubensbrüdern der anderen Fraktion nicht gut Kirschen essen. Ostern, die Feier der Auferstehung Jesu, feierten beide Religionen dann wieder einträchtig. dx

„Lockdown“ für Geflügel endet

Stallpflicht aufgehoben – Hühner und anderes Hausgeflügel im Ennepe-Ruhr-Kreis kann sich wieder den Wind um die Schnäbel wehen lassen. Das Veterinäramt hebt die seit Ende März geltende Stallpflicht wieder auf.

Dies ist möglich, weil es in Nordrhein-Westfalen seit Mitte April keine neuen Ausbrüche der Geflügelpest unter Hausgeflügel mehr gegeben hat, Virusnachweise bei Wildvögeln erfolgen ebenfalls nur noch sporadisch und vereinzelt.

Angeichts steigender Außentemperaturen und des Rückzugs von Wildvögeln in die nördlichen Brutgebiete hat das Friedrich-Loeffler-Institut zudem seine Risikoeinschätzung angepasst. Die Gefahr der Ausbreitung der Infektion in Wasservogelpopulationen wie auch die Gefahr des Eintrags in Geflügelhaltungen und Vogelbestände werden jetzt als mäßig eingestuft.



Foto: Bigstock



- ✓ **E-Bikes**
- ✓ **Beratung**
- ✓ **Ergonomie**
- ✓ **Body-Scanning**
- ✓ **Fahrrad-Service**

Termine unter:
www.vitbikes.de



Pferdebachstraße 84b · 58455 Witten
 Tel. 02302 - 911 3500
 E-Mail: witten@vitbikes.de

Öffnungszeiten:
 Di. – Fr. 10 – 18 Uhr · Sa. 10 – 16 Uhr

WENN MIT JEMANDEN NICHT GUT KIRSCHEN ESSEN IST ...

...dann ist ein Mitmensch nicht gerade umgänglich und nur schwer mit ihm auszukommen. Der Ursprung der Redewendung liegt im Mittelalter zu einer Zeit, als Kirschen noch selten und deshalb auch sehr teuer waren. Nur wohlhabende Menschen konnten sich den Luxus leisten, die leckeren Früchte zu verspeisen, was sie gerne auch mal in Gesellschaft ihresgleichen taten. Mischten sich dann aber auch einfache Leute unter die Gäste, wurden sie von den Reichen hemmungslos mit Kirschsteinen bespuckt, bis sie das Weite suchten. Mit den Reichen war also nicht gut Kirschen essen. dx

schreiben – lesen – schenken
Storchmann
 Ihr Fachgeschäft in Herbede
Wir sind für Sie da!

Sie können uns Ihre Materialliste gerne vorbeibringen oder mailen – wir stellen diese stressfrei für Sie zusammen.

Bitte denken Sie auch rechtzeitig an Ihre Schulbuchbestellung.

**Witten-Herbede: Meesmannstr. 47, ☎ 02302 9175040
 E-Mail pbs@storchmann.de, www.storchmann.de**

Kundenkarte für Schreibwaren Storchmann
 5 % Rabatt auf Schulbedarf – außer auf Sonderpreise und Schulbücher



Wittener Markt der Ausbildung abgesagt

Das Organisationsteam hat sich entschieden, nach 2020 auch die Ausbildungsmesse 2021 coronabedingt abzusagen.

Jugendliche und Unternehmen können womöglich online zueinander finden.

„Ich bedaure sehr, dass der Wittener Markt der Ausbildung erneut ausfallen muss“, sagt Bürgermeister Lars König, denn er weiß: „Viele Unternehmen und Institutionen suchen sogar für dieses Jahr noch Auszubildende. Und die Jugendlichen brauchen in dieser schwierigen Zeit Unterstützung und vor allem eine Perspektive.“

Für die unversorgten Jugendlichen*, die sich schon auf die 10. Ausbildungsmesse gefreut hatten, weist König deshalb auf das Online-Portal der Ausbildungsmesse hin: **www.wittener-markt.de**. Wittener Unternehmen, die noch offene Ausbildungsplätze haben und im Portal veröffentlichen möchten, können sich weiterhin melden, per E-Mail an anke.England@stadt-witten.de.

* Laut aktueller Statistik der Arbeitsagentur Hagen (April 2021) sind im Bereich der Geschäftsstelle Witten (Witten/Wetter/Herdecke) immer noch 334 Jugendliche ohne Ausbildungsplatz.

Baustopp auf der Wittener Straße

Straßen.NRW hat die Fahrbahn-Sanierung der L924 zwischen Witten und Hattingen auf das Jahr 2022 verschoben. Nach knapp einem Jahr Kanalarbeiten geht es erst einmal nicht weiter.

Damit bleibt die Verbindung zwischen Herbede und Hattingen bis in das nächste Jahr natürlich weiter eine Marterstrecke, aber zumindest für beide Fahrtrichtungen offen.

Damit die Wittener Straße während der Bauzeit 2022 nicht komplett gesperrt werden muß, wird sie in Richtung Hattingen zur Einbahnstraße.

Restaurierung dauert länger



Durch nicht vorhersehbare Schäden im Mauerwerk werden die Kosten steigen und die Bauzeit sich verlängern. Injektionen mit spez. Kalkmörtel und Vernadelungen werden helfen, die großen Schäden zu beheben. Die Mauerkrone des Südostturmes wird mit Blei abgedeckt. Das Heimatministerium NRW hat sich bereit erklärt, die zugesagten Fördermittel entsprechend aufzustocken. Auch der geplante Wegebau zum Haltepunkt und der Standort der Fahrradständer nimmt Gestalt an. Das WDR-Studio Dortmund hat die Burgruine Hardenstein besucht, um über die Restaurierungsarbeiten zu berichten.

Online: Gedächtnistraining

An drei Vormittagen lernen Sie, wie Ihr Gehirn beweglich bleibt. In praktischen Übungen erfahren Sie, dass zielgerichtete Aufmerksamkeit die Tür zum Arbeitsgedächtnis öffnet und die Konzentration fördert. Sie werden feststellen, wie die Verarbeitungstiefe die Merkfähigkeit beeinflusst. Gemeinsam werden wir auf mentale Entdeckungsreisen gehen und neue Denkwege beschreiten.

Termine: **3x montags von 10 bis 11 Uhr ab 7. Juni**, Monika Richhardt, zertifizierte Gedächtnistrainerin aus Dortmund, leitet das Online-Seminar. Eine Anmeldung ist bei Petra Syring von der Ev. Erwachsenenbildung, unter 02302-589-197 oder erwachsenenbildung@kirche-hawi.de möglich.



Gut 40 Bäume in Witten bekommen im Kampf gegen den Eichenprozessionsspinner eine Lockstofffalle. Foto: Stadt Witten

Lockstofffallen und Meisen

Stadt bereitet sich auf Eichenprozessionsspinner vor

Voraussichtlich Ende Mai werden die Eichenprozessionsspinner sich wieder auf Wanderschaft begeben und ihre Gift Haare verteilen. Das Betriebsamt der Stadt Witten, Abteilung Grünflächen, hat deshalb schon Vorbereitungen getroffen.

Spezialfirma beauftragt

Gut 40 Bäume im Stadtgebiet, die schon einmal befallen waren und bei denen ein Befall auch Menschen besonders betreffen könnte, wie an Wegen oder in der Nähe von Schulen und Kitas, werden von einer Spezialfirma mit Lockstofffallen ausgestattet. Sollte ein Baum doch befallen werden, würde diese Firma die Raupen absaugen. Diese Entfernung der Raupen ist ziemlich aufwendig. 48 Stunden, nachdem der Firma ein befallener Baum gemeldet wird, muss sie sich um diesen kümmern. Sie nutzt dafür einen Asbest-Staubsauger, der also besonders hohe Sicherheitsvorkehrungen erfüllen muss. Trotzdem sind die Mitarbeitenden mit Atemschutzmaske und Einweg-Schutzanzug im Einsatz. Die abgesaugten Tiere und ihre Nester werden anschließend verbrannt.

Zwitschernde Schädlingsbekämpfer

Zugleich nutzt die Stadt Witten aber auch zwitschernde Schädlingsbekämpfer: die Meisen. Sie fressen die Raupen und dämmen so deren Verbreitung ein. Um den Vögeln möglichst gute Lebensbedingungen zu bieten, hängt die Abteilung Grünflächen seit einigen Jahren verstärkt Meisenkästen auf und sorgt für eine vielfältige Vegetation, in der die Tiere auch dann ausreichend Futter finden, wenn es keine Raupen gibt.

Raupen nicht in Eigeninitiative entfernen

Dass für den Kampf gegen die Raupen des Eichenprozessionsspinners eine Spezialfirma beauftragt wird, hat gute Gründe. Die Gift Haare sind sehr klein und gefährlich. Menschen sollten etwa bei Spaziergängen oder Radtouren einen großen Bogen um befallene Bäume machen – und gerne im städtischen Mängelmelder melden: <https://dais-wat.witten.de>. Dort gibt es eine eigene Rubrik für den Eichenprozessionsspinner.

Wer einen befallenen Baum im Garten hat, sollte keinesfalls selbst die Entfernung der Raupen übernehmen. Denn ohne ausreichende Sicherheitsvorkehrungen bei Geräten und Schutzkleidung werden die mikroskopisch kleinen Haare zunächst aufgewirbelt und können dann allergische Reaktionen mit Hautausschlägen oder Asthmaanfällen hervorrufen.



Foto: Bigstock



Computersimulation der dekon GmbH

Die Umgestaltung des Karl-Marx-Platzes

Eine Kita mit 75 Plätzen, 28 neuen Wohnungen, davon 12 für Studierende, und ein begrünter, umgestalteter Platz: Der Karl-Marx-Platz soll ein deutlich anderes Gesicht bekommen. Seit Anfang April ist klar: Das Land NRW fördert dieses Vorhaben mit gut zwei Millionen Euro. Die Arbeiten sollen Mitte 2022 beginnen. „Wir werden den Platz in den nächsten Jahren deutlich aufwerten“, freut sich Bürgermeister Lars König.

Impuls für eine lebendige Innenstadt: Karl-Marx-Platz wird neugestaltet und soll zum sozialen Zentrum werden

„Der Karl-Marx-Platz wird am Ende viel mehr Aufenthaltsqualität bieten und damit zu einem neuen Quartiersmittelpunkt für Jung und Alt werden“, sagt Stadtbaurat Stefan Rommelfanger. Die Grünflächen werden größer, es soll eine Fläche für Freizeitaktivitäten wie Boule entstehen und auch Raum für Nachbarschaftsfeste. Dafür ist sogar ein Strom- und Wasseranschluss auf dem Platz vorgesehen. Außerdem wird es mehr Sitzgelegenheiten, zum Teil in Kombination mit Hochbeeten, geben.

Anpassung an den Verkehr der Zukunft

Zudem werden sichere Stellplätze für Fahrräder sowie unterirdische Abfallcontainer eingerichtet. Dafür wird die Direktverbindung zwischen der Mozart- und der Gartenstraße aufgelöst, auch die Zahl der Parkplätze wird sinken. Die Bushaltestelle wird umgestaltet und in beiden Fahrtrichtungen angelegt. „Unser Ziel war es, die Verkehrsflächen zu reduzieren und dafür mehr erlebbarer Raum zu gewinnen“, erklärt Stefan Rommelfanger. „In die Planung des Platzes sind natürlich auch Ideen und Anregungen aus der Beteiligung der Bürgerschaft eingeflossen.“

Die Maßnahmen auf dem Karl-Marx-Platz finanziert die Stadt Witten aus Fördermitteln sowie einem Eigenanteil. Im März 2017 und im Februar 2018 hatten Öffentlichkeitsbeteiligungen dazu stattgefunden. Im Rahmen der Maßnahmen wird zusätzlich die Breite Straße zwischen Karl-Marx-Platz und der Zufahrt zu Kaufland erneuert.

Für die Erneuerung der Garten- und der Breiten Straße ist die Stadt Witten verpflichtet, dafür auch Straßenbaubeiträge zu erheben. Die zugehörigen Informationen sind unter www.witten.de/anliegerinfo einsehbar.

Zum Gesamtprojekt gehört auch die Investition der Firma dekon Bau- & Immobilien-Entwicklungsgesellschaft. Sie baut an den Platz zwischen



Aktuelles Foto, Rainer Schletter

der Breiten Straße und dem Weichenwerk ein Gebäude mit einer Kita sowie 28 Wohnungen. Dazu kommen Stellplätze für Fahrräder und Autos.

Barrierefreie Kita in Innenstadtnähe

„Wir wissen, dass es rund um die Innenstadt bisher zu wenige Kita-Plätze gibt. Die 75 neuen Plätze, die hier entstehen, entspannen die Lage spürbar“, sagt Heiko Müller, Leiter der Abteilung Schule und Kindertageseinrichtungen. Die Kita soll barrierefrei werden und sich über zwei Stockwerke erstrecken, sie soll voraussichtlich im Frühjahr 2023 bezugsfertig sein. Als Träger wird der Step Kids die Kita übernehmen.

Energieeffizientes Mehrgenerationen-Projekt

Doch das Projekt von dekon ist noch größer: 16 Wohnungen zwischen 50 und etwa 130 Quadratmetern Größe, 12 Wohnungen für Studierende sowie Stellplätze für Fahrräder und Autos (zum größten Teil für die Wohnungen und die Kita) werden entstehen. „Das ist ein sehr spannendes Projekt und ich freue mich über die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Witten“, sagt Raoul Fischer, Geschäftsführer der dekon GmbH. Sämtliche Wohnungen sowie die Außenanlage können barrierefrei erreicht werden und weitgehend barrierefrei nutzbar sein. Die Bauzeit soll etwa 18 Monate betragen.

Das Gebäude ist als Mehrgenerationen-Projekt angelegt, wo von Kita-Kindern über Studierende, junge Familien bis hin zu Senioren viele Gruppen zusammen wohnen. Den aktuellen Ansprüchen entsprechend wird es energieeffizient gebaut und die Wohnungen werden mit dezentralen Lüftungsanlagen, aber beispielsweise auch Balkonen ausgestattet.

„Dieses Projekt ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie sich öffentliches und privates Engagement ideal ergänzen können“, lobt auch Stefan Rommelfanger die Kooperation der Stadt Witten mit der dekon GmbH und freut sich auf eine Maßnahme, von der am Ende auch die Nachbarn und die Wittenerinnen und Wittener profitieren werden.



Ateliers, Praxen, Seminarräume und Heilkunde-Angebote

Aus dem ehemaligen Schwesternheim des Roten Kreuzes, erbaut in den 1950er Jahren und später Weiterbildungseinrichtung der TU Dortmund, wird ein Ort für Künstler und Therapeuten. Sie werden dort mitten im Wald gemeinsam Leben und Arbeiten.

„Wir entwickeln da wirklich etwas Neues, Großes und Schönes!“ Mit-Initiator Harald Kahl ist zuversichtlich, dass es etwas wird mit dem Haus Bommerholz.

Ein Zwischenstand: Es wird was ganz Neues!

Dafür hat sich ein Verein gegründet, der letztes Jahr im Bieterverfahren das Höchstgebot abgegeben hat. Der Bildhauer und Gymnasiallehrer, auch Lehrbeauftragter an der Universität Witten-Herdecke, als 1. Vorsitzender des Vereins: „Wir wollen einen Kraftort entwickeln, der Strahlkraft über Bommern hinaus hat. Etwas ganz Neues.“

Haus Bommerholz soll eine Einrichtung werden, verbunden mit der Natur und den Traditionen vor Ort, ein Mehrgenerationen-Projekt, gegründet auf Nachhaltigkeit, ein Ort der Potential-Entfaltung, wie Kahl sagt. Dabei vergisst man nicht die Nachbarschaft, die Menschen vor Ort. Für Gäste eine Möglichkeit, mal eine Auszeit zu nehmen. Egal ob bei der Beschäftigung mit Kunst und anderer kreativer Beschäftigungen oder als Gast einer der dann angebotenen Heiltherapien.

Auf den rund 1800 Quadratmetern Wohn- und Nutzfläche sollen zu je einem Drittel ein Wohn-, ein Seminarbereich und eine gemischte Nutzung entstehen. Der umliegende Forst ist 3,6 Hektar groß, Platz

für Kunst und Therapie nah an der Natur gibt es also genug. Gleichwohl sind die Gebäude nicht in allerbestem Zustand. Ein paar Dinge, so Kahl, mussten neu geplant werden, die Dachgauben zum Beispiel sind nicht mehr verkehrsfähig – und innen drin, sagt Kahl sehe es aus „wie in einem engen Hotel der 70er-Jahre“. Die Planungen sind jetzt so gut wie abgeschlossen, Pläne liegen auf dem Tisch und Kostenberechnungen. So etwas kostet viel Geld. Gebäude und Grundstück werden mehr als eine halbe Million Euro kosten, Umbau und Sanierung mindestens zwei Millionen Euro, für neue Heizungen, energetische Dämmung, neue Fußböden und so weiter.

Deshalb sucht die Genossenschaft in Gründung auch noch Genossen, die mit dabei sein wollen – und gern auch weitere Förderer. „Das Boot ist noch nicht ganz voll“, lacht Harald Kahl, „da machen wir die Arme ganz weit auf.“ Bisher mit an Bord: Künstler*innen, Sportler*innen, Ernährungsberater*innen, und, und, und.

Man sei optimistisch, sagt Kahl, dass alles in den nächsten Wochen klappt. Für Waldgarten und Sommerwiese und den „Traum zum Leben“, wie die Genossenschaft es auf ihrer Homepage schreibt. Da steht übrigens alles für Interessenten: www.haus-bommerholz.de.

Fünf Städte setzen auf die Internationale Gartenausstellung 2027

Die Städte Witten, Hattingen, Wetter (Ruhr), Herdecke und Hagen wollen mit dem Mittleren Ruhrtal punkten. Sie kooperieren im Rahmen der Bewerbung für die Internationale Gartenausstellung (IGA) 2027. Gemeinsam sind Projekte entlang der Ruhr entstanden. Das Konzept umfasst „Ruhrbänder“, das sind etwa Rad- und Wanderwege, Bahnstrecken sowie die Ruhr als Wasserweg, und „Ruhrfenster“, das sind attraktive Ausflugsziele entlang der Ruhr. Dazu zählt auf Wittener Gebiet das LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall mit seinem besonderen kulturellen und industriegeschichtlichen Angebot. Die Zeche verbindet die Stadt über die Nachtigallbrücke mit dem Muttental, liegt direkt am Ruhrtalradweg und zieht als ein besonderes Ausflugsziel mit großer Strahlkraft nicht nur Menschen aus Witten, sondern auch Touristinnen und Touristen an. Der geplante Ruhr-Zugang am Mühlengraben lädt derweil dazu ein, sich am Fluss aufzuhalten. Mitte

April wurde das Projekt „Ruhrbänder“ und „Ruhrfenster“ in das Stadterneuerungsprogramm des Landes NRW aufgenommen.

Das interkommunale Projektbüro, das die Zusammenarbeit koordinieren soll, wird nun mit gut 380.000 Euro gefördert.

Das Büro soll die einzelnen Projekte, vor allem aber die Gesamtschau koordinieren. Zu seinen Aufgaben gehört es daher, die Entwicklung der einzelnen Projekte zu unterstützen, Bürgerschaft und Politik zu beteiligen, Netzwerke mit internen und externen Akteuren zu pflegen sowie die interkommunale Zusammenarbeit weiter zu stärken. Alle Partnerstädte bringen eigene IGA-Projekte in das Konzept Mittleres Ruhrtal ein. Die Ruhrbänder wie zum Beispiel der Ruhrtalradweg durchlaufen alle Stadtgebiete.

Die Förderung hatte die Stadt Witten im Auftrag der anderen beteiligten Kommunen beantragt.



100 % Ökostrom für J.D. Neuhaus

Der Spezialist für pneumatische und hydraulische Hebezeuge setzt auf 100% Ökostrom. Das Wittener Traditionsunternehmen reduziert damit seinen stromrelevanten CO₂-Ausstoß auf 0 kg. Für sein nachhaltiges Engagement prämiieren die Stadtwerke ihren Kunden mit dem Ökostrom-Zertifikat.

„Der schonende Umgang mit Ressourcen hat in jedem Prozessschritt einen hohen Stellenwert. Die Umstellung auf Ökostrom von unserem lokalen Energieversorger ist für uns der nächste logische Schritt in unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Mit geringerem Mehraufwand erreichen wir viel für nachfolgende Generationen“, sagt Wilfried Neuhaus-Galladé, geschäftsführender Gesellschafter bei J.D. Neuhaus (auf dem Foto re.). „Der Klimawandel, die begrenzten natürlichen Ressourcen und ein steigender Energiebedarf sind die großen Herausforderungen

Sympathieträger Rotkehlchen überwintert gerne in Witten



Rotkehlchen: gerne gesehen und Vogel des Jahres 2021.

Foto: bigstock

Bei der Wahl zum Vogel des Jahres 2021 hieß der Sieger am Ende: das Rotkehlchen. Zum 50. Mal hatte die heutige Naturschutzorganisation (Nabu) einen Vogel des Jahres gewählt, um auf bedrohte Tiere und Lebensräume aufmerksam zu machen. Der erste Vogel des Jahres wurde der Wanderfalke – mit Erfolg. Stand die schnellste Vogelart 1971 noch am Rande der Ausrottung, führte seine Wahl schließlich zur Rettung und langfristigen Bestandserholung.

2021 konnte auch die Bevölkerung erstmals mitwählen und etwa eine halbe Million Menschen beteiligte sich. Gewählt wurde mit dem Rotkehlchen letztendlich ein keinesfalls bedrohter, aber durchaus beliebter und vertrauensseliger Singvogel. Auch zukünftig möchte der Nabu die Wahl des Jahresvogels in die Hände der Bevölkerung legen. Zur Auswahl stehen dann fünf aktuell bedrohte Vogelarten, damit die ursprüngliche Absicht des Wettbewerbs wieder in den Blickpunkt rückt.

Gärtner übernimmt Rolle des Wildschweins

Wie Jochen Roß auf der Seite der Naturschutzgruppe Witten (NaWit) beschreibt, lässt sich die vordergründige Vertrauensseligkeit des Rotkehlchens auf seinen ursprünglichen Lebensraum zurückführen. In lichten Auwäldern lernte es der kleine Vogel mit der leuchtend rot-orangen Kehle und Brust sowie seinen großen Kulleraugen, dass es sich lohnt, den in der Erde wühlenden Wildschweinen zu folgen. Zu-

seit 1913

Bestattungen Bohnet

Universitätsstraße 2 · 58455 Witten
Tel. 02302-57828 · Fax. 02302-57847

Erledigung aller Formalitäten • Überführung In- und Ausland
Tag und Nacht dienstbereit • Erd-, Feuer- und Seebestattungen

unserer Zeit. J.D. Neuhaus ist seit vielen Jahren ein Vorreiter für nachhaltiges Wirtschaften in Witten. Daher freuen wir uns, unserem Kunden das Ökostrom-Zertifikat übergeben zu dürfen“, sagt Markus Borgiel, Hauptabteilungsleiter Vertrieb und Beschaffung bei den Stadtwerken Witten (auf dem Foto links). Als weitere Schritte in der Nachhaltigkeitsstrategie von J.D. Neuhaus ist es geplant, mehrere Ladepunkte für Elektrofahrzeuge auf dem Werksgelände zu installieren. Diese werden dann natürlich mit 100 % Ökostrom versorgt und ermöglichen eine umweltfreundliche Mobilität. Zudem soll eine Photovoltaikanlage das Unternehmen zu einem Erzeuger von nachhaltigem Strom machen.

tage kamen dabei nämlich auch kleine Würmer, Larven und Krabbeltierchen, die so relativ einfach in den eigenen Speiseplan aufgenommen werden konnten. Folglich warten die „modernen“ Rotkehlchen lediglich darauf, dass der Hobbygärtner den Boden bearbeitet und dabei einige Leckereien an die Oberfläche befördert. So gesehen übernimmt der Gärtner aus Rotkehlchensicht also nur die ursprüngliche Rolle des Wildschweins.

Das Rotkehlchen fällt in unserem menschlichen Siedlungsgebiet neben seiner geringen Fluchtdistanz durch seinen unermüdbaren, feinen, hellen Gesang selbst an dunkelsten Wintertagen auf. In milden Wintern singen zwar auch Meisen schon früher als gewohnt, das Rotkehlchen steckt aber durch seinen perlenden Gesang wetterunabhängig bereits zu Beginn eines Winters sein Revier ab. Alfred Brehm nannte es vor mehr als 150 Jahren in seinem „Illustrierten Thierleben“ darum wohl auch „Winterröschchen“.

Die Nähe zum Menschen lockt auch in der dunklen Jahreszeit aus ganz praktischen Gründen: Hier ist der Boden oft vom Schnee geräumt, Essensreste fallen an und in den Hausgärten sind oft Restbeeren und -Samen zu finden. Nicht zu vergessen die vielen Vogelhäuschen, gefüllt mit beständig leckerem Weichfutter.

Hinsichtlich des Zugverhaltens verwirrt gerade in den Wittener Breiten ein Phänomen: Populationen aus Nordeuropa sind zwar Zugvögel und ziehen im Herbst in den Süden. Dieser Zug kann für sie durchaus schon in dem relativ milden Westdeutschland enden. So sind die Rotkehlchen an unseren Futterhäuschen oft zugereiste Winterflüchtlinge aus Dänemark oder Schweden und gar nicht die Rotkehlchen, die uns im Frühjahr beim Umgraben zugucken. dx

INFO

Als Bruthilfe für Rotkehlchen werden im Handel geeignete Halbhöhlen angeboten. Um aber als Brutplatz angenommen zu werden, muss ein Garten schon einen deckungsreichen Bodenbewuchs und ein gutes Insektenangebot liefern: blühfreudige und beerentragende heimische Gebüsche, Reisighaufen und dornbesetzte Sträucher, die Schutz vor Katzen bieten. Naturnahe Steinmauern als Insektenbiotop anstelle von Koniferen sind ebenfalls hilfreich. Ohne solch ein naturnahes Umfeld wird auch die schönste Halbhöhle nicht angenommen. NaWit/Jochen Roß



Streetart-Künstler Thomas Baumgärtel, © Thomas Baumgärtel & Mache Stiftung

Auszeichnung für den Rüdinghauser Kindergarten

Mit einer besonderen Auszeichnung wurde der Rüdinghauser Kindergarten überrascht. Der Kölner Künstler Thomas Baumgärtel ist für seine gesprühte „Banane“ an Museen und Kulturorten weltweit bekannt. Jetzt spryete er für die junge Generation in Witten-Rüdinghausen im Rahmen der Aktion „Verantwortung Zukunft“ der Stiftung für Bildung & Kultur. Diese Auszeichnung ist einerseits als respektvolle Referenz an alle Pädagoginnen und Pädagogen im Bereich Bildung und Erziehung zu verstehen, die weit mehr als ihren pädagogischen Dienst in dieser Kindertageseinrichtung geleistet haben. Parallel wird hiermit

auch andererseits der jungen Generation symbolisch ein positives Zeichen gegeben, das ein Zeichen der Anerkennung, der Wertschätzung und der Dankbarkeit zum Ausdruck bringt. Und wer wäre da geeigneter als Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf – kurz Pippi Langstrumpf, die die Schriftstellerin Astrid Lindgren zum Leben erweckte? **Eine passende Symbolik für Verantwortung und Zukunft in unserer Zeit** „Diese Figur symbolisiert ein selbstbewusstes Mädchen mit markanten Eigenschaften und Fähigkeiten für eine selbstbewusst-

te junge Generation“, so die Kuratorin Marina Steinhoff. „Sie ist selbstbewusst, ehrlich, sie ist lustig, mutig, äußerst neugierig, immer spontan und großzügig. Sie ist hilfsbereit und fürsorglich zu ihren Freunden. Wohin sich ihre Wege auch begeben – sie ist ständig offen für Neues, sie erkundet Spielräume, sie experimentiert und lässt es auf den Versuch ankommen – alles Eigenschaften, die jede junge Generation für ihren Lebensweg benötigt.“ Die Kunstaktion wird von Marina Steinhoff (Kuratorin der Kunstaktion) organisiert und von der Stiftung für Bildung & Kultur gefördert!

„Moderne Sportstätten 2022“ – das Land NRW fördert Sport- und Einsatzstätten vor Ort Wittens Sportvereine erhalten rund 620.000 Euro

Gute Nachrichten für Sportlerinnen und Sportler. In der aktuellen Förderrunde des Sportstättenförderprogramms „Moderne Sportstätte 2022“ erhalten der Turnverein Witten von 1848 e.V., der TuS Bommern 1879 e.V., der TuS Witten-Stockum 1945 e.V., der Ruder-Club Witten e.V. 1892, die DLRG OG Annen-Bommern e.V., die Sport- und Naturfreunde Witten e.V., der Bürger-Sportschützen-Verein Herbede 1850 e.V., die DLRG OG Witten-Mitte e.V., der Wittener Turnverein 1877 e.V. und die Sport Union Annen e.V. insgesamt rund 620.000 Euro Fördermittel für zeitgemäße Sportanlagen und Einsatzstätten. „Ich freue mich sehr, dass die vielen Wittener Sportvereine nun die Möglichkeit haben, moderne und bedarfsgerechte Sport- und Einsatzstätten anzubieten“, so Helmut Diegel, CDU-Landtagsabgeordneter für den EN-Kreis. Die Maßnahmen, Förderung und Gesamtkosten hier detailliert:

- Turnverein Witten von 1848 e.V.:** Modernisierung der Tennisplätze, Förderung 59.625 EUR, Gesamtkosten: 79.500 EUR.
- TuS Bommern 1879 e.V.:** Energetische Modernisierung durch eine Photovoltaikanlage, Förderung: 91.108 EUR, Gesamtkosten: 121.478 EUR.
- TuS Witten-Stockum 1945 e.V.:** Ersatzneubau eines Lagerraums, Förderung: 45.000 EUR, Gesamtkosten: 60.000 EUR.
- Ruder-Club Witten e.V. 1892:** Modernisierung der Heizungsanlage, Förderung: 17.326 EUR, Gesamtkosten: 25.058 EUR. Modernisierung der Zuwegung und der Gebäudefassade, Förderung: 10.000 EUR, Gesamtkosten: 11.377 EUR.
- DLRG OG Annen-Bommern e.V.:** Modernisierung des Daches, Förderung: 10.000 EUR, Gesamtkosten: 10.863 EUR.
- Sport- und Naturfreunde Witten e.V.:** Neubau eines Technikgebäudes an die Sporthalle, Förderung: 71.000 EUR, Gesamtkosten: 96.000 EUR.
- Bürger-Sportschützen-Verein Herbede 1850 e.V.:** Modernisierung der Schießanlage, Förderung: 32.712 EUR, Gesamtkosten: 43.617 EUR.
- DLRG OG Witten-Mitte e.V.:** Erneuerung der Fenster und Dämmung der Fassade des Unterrichtsraums, Förderung: 30.000 EUR, Gesamtkosten: 40.000 EUR.
- Wittener Turnverein 1877 e.V.:** Modernisierung des Umkleidetraktes, Förderung: 49.320 EUR, Gesamtkosten: 65.760 EUR.
- Sport Union Annen e.V.:** Modernisierung der Sportanlage, Förderung: 205.497 EUR, Gesamtkosten: 273.996 EUR.

Mit den Förderbescheiden können die Verantwortlichen der Vereine mit den Arbeiten jetzt beginnen. Andrea Milz, Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt, erklärt dazu: „Ich freue mich, dass wir mit den nun erteilten Förderentscheidungen unseren Vereinen tatkräftig unter die Arme greifen können. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, einen spürbaren Beitrag zur Modernisierung unserer Sportstätten in Nordrhein-Westfalen zu leisten. Dies ist uns mit diesem Förderprogramm gelungen. Nun können wir den Sanierungsstau deutlich reduzieren. Denn nur wenn Sportstätten auf dem neuesten Stand sind, können die Vereine ihre wichtige Aufgabe in unserer Gesellschaft wahrnehmen.“

Hintergrund: Mit „Moderne Sportstätte 2022“ hat die NRW-Koalition das größte Sportförderprogramm aufgelegt, das es je in Nordrhein-Westfalen gegeben hat – Gesamtvolumen: 300 Millionen Euro. Damit sollen die Vereine in Nordrhein-Westfalen eine nachhaltige Modernisierung, Sanierung sowie Um- oder Ersatzneubau ihrer Sportstätten und Sportanlagen durchführen können.

Junger Vorstand in Stockum



Stockums neuer OV Vorsitzender Tim Rittel
Foto: Privat

Der CDU Ortsverband Stockum hat am 10. Mai seine turnusmäßigen Vorstandswahlen durchgeführt. Dabei wurden zwei junge Parteimitglieder zum Vorsitzenden und zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Neuer Vorstandsvorsitzender der Stockumer CDU ist Tim Rittel. Der 28-jährige Angestellte einer mittelständischen Steuerberatungsgesellschaft ist in Stockum groß geworden. „Stockum hat einfach Charme – eine grüne Insel, die dennoch gut gelegen und darüber hinaus hervorragend angebunden ist“, sagt Rittel. Den Vorstand als stellvertretende Vorsitzende ergänzen der 23-jährige Fabian Fligg sowie der bisherige Vorsitzende Dr. Hendrik Schöneborn, der aufgrund seiner beruflichen Situation nicht mehr für den Vorsitz kandidierte. Zum Schriftführer wurde Joachim Ochs wiedergewählt. Als Beisitzer komplettieren Thomas Bremer, Uli Döling und Sabine Ochs den neuen Vorstand.



Filteranlage, Spielplatz und Bänke werden erneuert

Die Stadtwerke Witten bereiten das Freibad Annen auf den Saisonstart vor. Insgesamt rund 800.000 Euro investiert der Betreiber in umfangreiche Modernisierungen. Jede Altersgruppe kann im Freibad etwas Neues entdecken: Für Kinder wird das Klettergerüst durch ein Erlebnis-Holzschiff ausgetauscht und die Sportler haben bereits neuen Speziessand für das Beachvolleyballfeld erhalten. Zum Ausruhen laden zusätzlich neue Bänke ein.

„Die umfangreichste Maßnahme ist die Installation der neuen Filteranlage. Dazu haben wir den Filter, Pumpen und die Rohre komplett ausgetauscht und zusätzlich noch die Umwälzpumpe umgelagert. Damit können wir zukünftig bei vollem Betrieb immer glasklares Wasser garantieren“, so Markus Borgiel, Hauptabteilungsleiter Vertrieb und Beschaffung bei den Stadtwerken Witten. Filter und Pumpen werden nun automatisch bedarfsgerecht gereinigt bzw. gesteuert – dies spart Energie und sorgt für optimale Badebedingungen. Die Pumpen haben eine Leistung von 1,37 Mio. Liter Wasser pro Stunde, dies entspricht 7.600 Badewannenfüllungen.

Im Zuge der Arbeiten am Filtersystem haben die Stadtwerke sich zusätzlich für den Auftrag einer Spezialbeschichtung an wichtigen Komponenten entschieden. Dies wird die Lebensdauer und Hygiene der Anlage wesentlich erhöhen. Aufgrund der Trocknungsdauer dieser Beschichtung werden voraussichtlich frühestens Mitte Juni 2021 alle technischen Voraussetzungen für eine Öffnung erfüllt sein.

„Wir müssen natürlich auf die weitere Entwicklung der Pandemie schauen. Dennoch sind wir positiv gestimmt und hoffen, unseren Gästen bald wieder eine Sprung ins kalte Nass zu ermöglichen“, so Borgiel. Die Ticketvergabe wird online und vor Ort möglich sein und der Einlass wird entsprechend der dann gültigen Coronaschutzverordnung umgesetzt.



Ihr Pflegedienst in Witten & Herdecke

Senioren- u. Krankenpflege

Annenstraße 151 · 58453 Witten
Telefon 02302 · 91 22 55
Telefax 02302 · 91 22 77

Büro Herdecke
Mühlenstr. 14 · 58313 Herdecke
Telefon 02330 · 89 49 9 29
www.mobilespflorgeteam.de

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaft/Alltagsmanagement
- Pflegegutachten
- Entlastungs- und Alltagsmanagement
- Hausnotrufsysteme
- modernes Wundmanagement durch Wundexperten ICW



Zentrum für Haut- & Fußgesundheit

- Medizinische Fußpflege
- Spezialbehandlung bei:
- Diabetes
- Nagelpilz
- eingewachsenen Nägeln

LEISTUNGEN Unsere Kernkompetenz liegt in der Fußgesundheit. Neben der klassischen medizinischen Fußpflege behandeln wir auch Nagelpilz, schmerzende Hühneraugen, drückende Schwielen und eingewachsene Nägel mittels einer Zehennagelspange.

Annenstraße 156 Telefon 02302 · 984 86 98
58453 Witten www.zff-witten.de

Kanalerneuerung mit Vollsperrung

Bis Ende des Jahres dauert voraussichtlich eine Kanalerneuerung in der Annenstraße auf einer Länge von ca. 270 Metern im Abschnitt von „Am Stadion“ bis „Am Heiligen Bach“. Während der Arbeiten ist die Annenstraße im betroffenen Bereich voll gesperrt. Der Durchgangsverkehr wird über die Westfalenstraße geführt. Für Rettungsfahrzeuge bleibt die Befahrbarkeit jederzeit gewährleistet. Anlieger können ihre Häuser mit Einschränkungen erreichen.

JETZT EINE NEUE!



Sonnenbrille
mit oder ohne
Sehstärke
schon für **48,-***

Saugünstig!



Sonnenbrille
mit Gleitsicht-
ausführung
schon für **99,-***

Alles mit drin: ✓ Modische Fassung ✓ Leichte Kunststoffgläser
✓ Tönung ✓ UV-Schutz ✓ Fachberatung und Anpassung

Abbildung beispielhaft. * Fassung aus unserem Aktions-Sortiment. Kunststoffgläser Index 1.5, Stärkenbereich ± 4 dpt., cyl. +2 dpt., Gleitsichtgläser Add. 3,0. UV-Schutz, Tönung 85% in Grau, Graugrün oder Braun.

Optic Bongers
Inh. Doris Drevermann
Annenstraße 131
58453 Witten
Telefon 02302-60534

optic bongers

kontaktlinsen u. brillenmoden

Angebote gültig bis 30.06.2021

Gerne sind wir für Sie da:
Mo - Fr 9:00 - 13:00 Uhr
14:30 - 18:00 Uhr
Sa 9:00 - 13:00 Uhr

Multimodale Schmerztherapie im Einsatz bei Rückenschmerzen

Dr. Michael Luka, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, und Linus Paelke, Leiter der Physiotherapie EvK Witten, wissen: Rückenschmerzen sind nach Infekten der zweithäufigste Grund für den Arztbesuch. Manchmal hilft die ambulante Behandlung aber nicht weiter.



Dr.med. Michael Luka, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Ev. Krankenhaus Witten, und Linus Paelke, Bereichsleiter Physiotherapie EvK Witten. Foto: EvK

Seit 2011 behandelt das Evangelische Krankenhaus Witten als eines der ersten Krankenhäuser Patienten mit chronischen Schmerzen mit der Multimodalen Schmerztherapie. Dr.med. Michael Luka, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, hat insbesondere bei Patienten mit chronischen Rückenschmerzen gute Erfolge erzielt.

IMAGE: Fast jeder Mensch hat sie schon einmal gehabt – Rückenschmerzen. Wie entstehen Rückenschmerzen?

LUKA: Die meisten Schmerzen entstehen durch die Überforderung der Muskeln. Unser Rücken ist für Bewegung (z.B. Laufen, Rennen, Klettern) ausgelegt, wir aber verlangen vorwiegend statische Leistungen (z.B. Sitzen, Stehen, Zwangshaltungen). Außerdem nimmt die Leistungsfähigkeit mit dem Alter ab, wir aber wollen die gleiche Leistung ohne zusätzliches Training. Hinzu kommt, dass sich Emotionen (Angst, Stimmung, Freude) und Stress am Rücken durch eine erhöhte Muskelspannung widerspiegeln. So sind Rückenschmerzen ein Spiegel unserer Lebensrealität. Chronischer und akuter Rückenschmerz werden anhand des zeitlichen Ablaufes unterschieden. In den ersten Wochen spricht man von einem akuten, danach von einem chronischen Rückenschmerz. Die Übergänge sind fließend. Chronische Schmerzen müssen anders therapiert werden als akute, auch wenn sie den gleichen Namen tragen. Akuter Schmerz ist eine Erfindung der Evolution, ohne die die Menschheit schon längst ausgestorben wäre. Er ist ein wichtiges Warnsignal, das uns die Hand von der heißen Herdplatte ziehen lässt und uns davon abhält, mit verstauchtem Knöchel einfach unbekümmert weiterzulaufen. Andauernde, chronische Schmerzen haben ihren Überlebensvorteil eingebüßt. Chronische Schmerzen können als akute Schmerzen beginnen. Doch oft ist die Verletzung längst geheilt und eine organische Ursache nicht mehr feststellbar – der Schmerz ist trotzdem geblieben.

IMAGE: Was kann man gegen Rückenschmerzen machen?

LUKA: Bei einem akuten Rückenschmerz reichen in der Regel ein aktiver Umgang (in Bewegung bleiben, kurze Ruhephasen), vielleicht ein einfaches Schmerzmittel und Wärme aus, um die Schmerzen rasch zu lindern. Wir kümmern uns im EvK Witten um Patienten mit chronischen Schmerzen, ursächlich oft mit Problemen im Hals-, Brust- und Lendenwirbelbereich verbunden. Die Ursachen können vielfältig sein: Abnutzung, Degeneration oder Verletzungen, Bandscheibenvorfälle und eingeklemmte Nerven. Die Patienten haben in der Regel bereits verschiedene Therapien ausprobiert und können von der Orthopädischen Gemeinschaftspraxis Dres. Nase, Schul, Fennes, PD Wiese, Koch in Witten-Annem zur stationären Aufnahme für eine Multimodale Schmerztherapie überwiesen werden. Diese Praxis ist unser Koope-

rationspartner und arbeitet mit uns Hand in Hand. Zusammen mit ihnen, einer Psychologin und der Physiotherapie erarbeiten wir ein gemeinsames Konzept für Körper, Geist und Verhalten. Dabei lassen wir uns vor allem von dem Bewegungsaspekt lenken – denn Bewegung ist Leben und Leben ist Bewegung.

IMAGE: Und wie genau funktioniert diese Therapie?

LUKA: In der stationären Phase wird der Patient schmerzfrei gesetzt durch Medikamente. Das ist notwendig, um den Körper zu entspannen und die Motivation des Patienten für Bewegung zu stimulieren. Oft vermeiden Patienten aufgrund des Schmerzes jede mögliche Form der Bewegung, was aber zu weiteren Schmerzen führt. Diesen Kreislauf gilt es zu durchbrechen und das ist durch die Medikamente möglich. In der stationären Phase sind unsere Kooperationspartner permanent eingebunden, auch durch Präsenz im Krankenhaus und durch eine gemeinsame Teambesprechung aller Beteiligten. Der Patient bekommt ein Konzept an die Hand, mit dem er nach dem stationären Aufenthalt in Bewegung bleiben kann. Die stationäre Behandlung dauert acht Tage und umfasst neben der orthopädischen und medikamentösen Therapie eine psychologische Betreuung sowie Krankengymnastik. Ziel ist es, die Operation zu vermeiden. Wenn der Patient entlassen wird, führe ich immer ein Gespräch mit ihm und das ist mein Abschlussgedanke an jeden Patienten: Bleiben Sie in Bewegung!

IMAGE: Die Patienten müssen dann aber selbst etwas dafür tun, damit sie in Bewegung bleiben?

LUKA: Selbstverständlich. Fällt der Patient in alte Bewegungsmuster zurück oder bewegt er sich nicht mehr ausreichend, macht dies den Erfolg nach etlichen Wochen zunichte.

PAELKE: Die Studienlage dazu zeigt, dass Selbstmanagement einer der wichtigsten Eckpfeiler ist, um Schmerzen unter Kontrolle zu bekommen und um nachhaltigen Einfluss zu nehmen. Der erzielte Erfolg bleibt nur dann bestehen, wenn der Patient mit ins Boot geholt und in die Therapie vollständig integriert und mit einbezogen wird.

IMAGE: Welche Tipps geben Sie bei Rückenschmerzen?

PAELKE: Chronische Schmerzen sind komplex und immer multifaktoriell. Daher muss sich das Management auf mehrere Bereiche erschließen. Erst müssen Treiber für den Schmerz individuell am Patienten identifiziert und untersucht werden. Danach muss auf Augenhöhe mit dem Patienten zusammen ein Programm aufgestellt werden. Wichtig dabei ist, dass der Patient alles versteht und das Gefühl hat, alles Besprochene zu verstehen und umsetzen zu können. Ansonsten hilft die beste Therapie nicht. Es muss eine Balance zwischen Belastung und Belastbarkeit geschaffen werden. Belastung setzt sich aber nicht nur aus physischen Einflüssen zusammen, sondern auch aus z.B. psychischen. Beides wird aus dem gleichen Pool geschöpft. Es muss gelernt werden, wie man mit verschiedenen Treibern für den Schmerz umgeht, die einen Einfluss auf den Schmerz haben. Schlafhygiene, Stress Management, Ernährung und Bewegung sind die adressierten Eckpfeiler. Bei den meisten Therapieansätzen ist der Patient in einer eher passiven Rolle. Durch Studien und Erfahrungen der letzten 20 Jahre konnte man sehen, dass das nicht der vielversprechendste Ansatz ist, um die Schmerzen in den Griff zu bekommen. Das spiegelt sich auch in dem Feedback wieder, was ich von Patienten in der Therapie bekomme. In einem modernen Verständnis der Schmerztherapie ist es genau umgekehrt. Der Therapieerfolg wird vom Therapeuten und dem Patienten 50/50 geteilt. Patienten, die gut begleitet werden und eine hohe Adhärenz gegenüber der Therapie haben, konnten ihre Schmerzen soweit in den Griff bekommen, dass sie nicht mehr durchgehend therapiert werden müssen und ihr Leben mehr nach ihren Vorstellungen gestalten können – ein Plus für Lebensqualität. *anja*

EvK – Der Mensch im Mittelpunkt

Gut versorgt in Medizin, Pflege und Therapie.



Evangelisches Krankenhaus Witten

Pferdebachstr. 27
58455 Witten
02302.175-0

Ev. Krankenhaus Witten
Lehrkrankenhaus der Universität Witten/Herdecke

Hast Du den Knall denn nicht gehört?

Als Schall bezeichnet man das, was man mit den Ohren hören kann. Ohne Schall können wir nichts hören. Die Schallwellen gelangen in unser Ohr und werden in Signale umgewandelt und an unser Gehirn weitergeleitet. Wir hören! Was ist, wenn das nicht funktioniert? Meistens fängt es schleichend an: Der Fernseher wird lauter gestellt. Oder das Radio. In Gesprächen fällt immer öfter der Satz „Ich kann Dich nicht verstehen. Sprich lauter und nuschel doch nicht so“. Das Sprachverstehen fällt mit der Zeit schwer, weil gewisse Silben beziehungsweise ihre Frequenzen verloren gehen. Spätestens dann ist es Zeit für einen Fachmann.

Die Hörfähigkeit definiert sich über zwei Einheiten: die Tonhöhe und die Lautstärke. Die Tonhöhe (Frequenz) wird in Hertz gemessen, der gesamte Hörbereich liegt normalerweise zwischen 20 und 20.000 Hertz. Am sensibelsten reagiert unser Gehör auf den Frequenzbereich von 500 bis 4.000 Hertz – der Bereich der menschlichen Sprache. Hinsichtlich der Lautstärke – die in Dezibel gemessen wird – liegt die Schwelle zum Unwohlgefühl grundsätzlich bei 95 bis 100 Dezibel (dB). Alles, was darüber liegt, erfordert auf Dauer einen Gehörschutz.

Bekommen wir Probleme mit dem Hören, so unterscheidet man man zwei verschiedene Hörminderungen.

Die **Schalleitungsstörung** hat in der Regel eine mechanische Ursache. Regelmäßig sind krankhafte Veränderungen des Trommelfells oder Verengungen des Gehörgangs, Entzündungen etc. dafür verantwortlich. Auch Ohrenschmalz kann eine Ursache sein.

Bei einer **Schallempfindungsstörung** befindet sich der Schaden im Innenohr oder im Hörnerv, der zum Gehirn führt. Die Ursachen hierfür können unter anderem erhöhtes Alter (Altersschwerhörigkeit), Lärm, Hörsturz, Innenohrentzündungen, Infektionskrankheiten oder Morbus Menière sein.

Letzteres ist eine Erkrankung des Innenohrs, bei der ein Druckgefühl im Ohr, über Stunden andauernder Schwindel, Übelkeit und Erbrechen sowie eine zunehmende Schwerhörigkeit des betroffenen Ohres auftreten. Oft beginnt die Krankheit mit einer Störung im Tiefenbereich und dem Anzeichen von Ohrendruck, bis dann die ersten Schwindelanfälle auftreten.

Ab einem Alter von ca. 40 Jahren nimmt die Hörleistung kontinuierlich ab. Die meist schleichend eintretende Hörminderung wird nicht immer sofort erkannt. Unsere Sinneszellen im Innenohr nutzen sich ab und können den Schall nicht mehr richtig weiterleiten. Wir hören mit **zunehmendem Alter** schlechter.

Wie bei der Altersschwerhörigkeit sorgt auch eine **dauerhafte Lärmbelastung** über 85 Dezibel mit hoher Wahrscheinlichkeit zu einer Hörminderung. Selbst einzelne extreme Lärmerlebnisse, wie zum Beispiel ein Knall aus nächster Nähe oder ein Flugzeugstart, können das Gehör irreparabel schädigen. Wie bei der Altersschwerhörigkeit werden die Härchen im Innenohr beschädigt und können den Schall nicht mehr weiterleiten.



Lebensqualität dank Hörsystem. Quelle: Bundesverband der Höreräte-Industrie

Auch **Krankheiten oder Unfälle** können einen Hörverlust verursachen, wie zum Beispiel Mittelohrentzündungen, ein Bruch der Gehörknöchelchenkette, aber auch Infektionserkrankungen wie Röteln oder Mumps.

Ein besonderer Fall von Hörproblemen ist der **Tinnitus** – ein Rauschen oder Pfeifen im Ohr. Die möglichen Ursachen sind vielfältig: Schuld kann eine ständige oder permanente Lärmeinwirkung sein, oft können aber auch Stress, Stoffwechselerkrankungen, Kiefer- oder Zahnentzündungen oder Probleme mit der Halswirbelsäule einen Tinnitus hervorrufen. Daher ist es schwer, einen bestimmten Auslöser zu finden. Tinnitus ist keine eigenständige Erkrankung, sondern ein Symptom für unterschiedliche Störungen.

In jedem Fall gilt: Bei Hörproblemen steht ein Besuch beim Facharzt auf dem Programm.

Nachdem der HNO-Arzt akute und pathologische Ursachen ausgeschlossen und eine Hörgeräteversorgung als geeignete Therapie verordnet hat, übernimmt der Hörakustiker mit seinem Know-how den dienstleistungsintensiven Prozess der Hörgeräteversorgung.

So einzigartig wie das Hören des Einzelnen, so individuell ist auch die Leistung der Hörakustiker. Erst die genaue Anpassung eines Hörgerätes auf die Bedürfnisse und Hörprobleme des Betroffenen machen aus dem Hörgerät ein individuell Nutzen stiftendes Hörsystem. Um sowohl den audiologischen Erfordernissen wie auch den wichtigen individuellen Bedürfnissen der Kunden gerecht zu werden, ist eine Vielzahl unterschiedlicher Arbeitsschritte nötig. Hierzu gibt es beim Hörakustiker Hörräume, um die Geräte perfekt anzupassen. Der Hörakustiker begleitet den Betroffenen im gesamten Versorgungszeitraum, um den Nutzen der Hörsysteme bestmöglichst zu optimieren. *anja*

	200	Als „Schall“ bezeichnen wir alle Klänge, Geräusche usw. die Menschen und/oder Tiere mit ihrem Gehör wahrnehmen können. Damit Schall entstehen kann, muss ein mechanischer Körper in einen entsprechenden Schwingungszustand gebracht werden. Quelle: Grundwissen Physik/www.grund-wissen.de
Gewehrschuss (in Mündungsnähe)	180	
Düsenflugzeug (in 30 m Entfernung)	160	Unmittelbare Schädigung möglich
Presslufthammer (in 1 m Entfernung)	140	Schmerzgrenze
Diskotheek, Rockkonzert (in Bühnennähe)	120	
Hauptverkehrsstraße	100	Hörschäden bei jahrelanger Belastung
Gespräch, leises Radio	80	
Flüstern	60	Beginn von Konzentrationsstörungen
Leises Blätterrascheln	40	Erholung, Ruhe, Schlaf
Stille	20	Hörschwelle
	0	

Individuelle Beratung rund ums Hören im Fachgeschäft

Ihre persönlichen Hörberater in Witten



HÖRGERÄTE STENEBERG
Meisterbetrieb für Hörgeräteakustik in Witten und Herbede

Bahnhofstr. 55 · 58452 Witten
Telefon 0 23 02 / 5 47 91
Vormholzer Str. 2 · 58456 Witten-Herbede
Telefon 0 23 02 / 9 73 08 55
www.hoergeraete-steneberg.de

Bitte beachten Sie unsere aufgrund der Corona-Pandemie vorübergehend geänderten Öffnungszeiten auf unserer Homepage.

Grelle Farben und aufregende Formen!



Sonnenbrillen-Trends 2021

Der Sommer wird aufregend! Die Sonnenbrillen 2021 sind absolute Eyecatcher. Sie sind knallbunt, haben Ecken und Kanten, Cut-Outs oder überraschen mit modernem Retro-Charme.

Sonnenbrillen-Trend 1: Neon-Farben

Nach dem düsteren Jahr 2020 versprühen Neon-Farben pure Lebensfreude. Wer endlich wieder aus der Reihe tanzen und dem Outfit einen ultimativen Kick verleihen will, greift zum dynamischen Grün, kräftigen Pink, leuchtenden Orange oder zum strahlenden Illuminating, der Pantone-Trendfarbe 2021. Materialien und Formen – alles ist erlaubt: ob Metall, Acetat, Materialmix, Cut-Outs oder Micro-Shades – Hauptsache bunt.

Sonnenbrillen-Trend 2: Eckige Formen

Rund macht Platz für eckig. Geometrische Brillen mit sechs oder acht Kanten und viereckige Fassungen in XL sind nach den 70ern wieder State of the Art. Mit ihrem Mix aus Futurismus und Vintage treffen sie den progressiven, stilvollen Modenerv. Das Angebot gleicht einer



Wundertüte: kultige Nerd-Brillen, sportliche Doppelsteg-Fassungen, extravagante Modelle aus dickem Kunststoff oder mit zarten Rahmen aus Metall. Eckige Brillen matchen übrigens perfekt mit runden Gesichtern.

Sonnenbrillen-Trend 3: Cut-Outs

Tom Ford hatte längst den Mut zur Lücke, als so viele Designer noch schräg auf die raffinierten Aussparungen schielten. In diesem Jahr sind Cut-Outs an der Brillenfront oder in den -bügeln das Must-have der Sonnenbrillen. Egal ob die gezielten Aussparungen Retro-Cateye-Fassungen, sportive Brillen oder elegante Modelle schmücken: Mit einem cleanen Look in Szene gesetzt, avancieren die Cut-Outs zum absoluten Street-Style-Highlight.

Sonnenbrillen-Trend 4: Moderner Retro-Look

Retro-Look und modern – geht das? Und wie! Für diesen Trend vereinen sich die Vintage Vibes einer Cateye-Brille mit trendigen Details aus Metall und Acetat. Ein weiteres Statement setzen diesen Sommer extravagante Oversize-Sonnenbrillen in geometrischen Formen ebenso wie futuristische Monoshields, deren Front aus einem Glas besteht. Individualisten, die offen für ungewöhnliche Formate und Designs sind, werden die avantgardistischen Brillen-Schönheiten lieben. Mehr zu den Sonnenbrillen-Trends 2021 und passenden Outfits unter <https://www.brillenstyling.de/sonnenbrillen-trends-2021/>. *KGS*

Wir sind auch während des Lockdowns für Sie da.

Licht oder Schatten. Die Sonnenbrille, die mitdenkt.

ZEISS AdaptiveSun Brillengläser



Von dunkel zu noch dunkler. AdaptiveSun Sonnenbrillengläser von ZEISS.

- Schnelle Anpassung an wechselndes Licht
- Voller UV-Schutz
- Viele Farbvarianten
- Optional mit Polarisationsfilter gegen Blendung

Sonnenbrillengläser, die mitdenken – besuchen Sie uns jetzt und erfahren Sie mehr darüber.



Pflege mit Flair

Zuhause sein in Witten

Im August 2020 eröffnete die Belia Seniorenresidenz im Stadtteil Annen. Die neue Einrichtung umfasst 80 moderne Einzelzimmer mit Bad und bietet u.a. eine hauseigene Großküche, Gemeinschaftsräume und eine Wäscherei.

Einrichtungsleitung Juliane Bücking und ihr Team freuen sich bereits auf eine familiäre Wohnatmosphäre mit weiteren Senioren in Langzeit-, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege.



Mehr Infos unter

02302 9364-0
www.belia.de Witten

Belia
SENIORENRESIDENZ
WITTEN

Die Belia Seniorenresidenz Witten bietet seit August letzten Jahres ein vollstationäres Unterstützungsangebot für pflegebedürftige Senioren.

Im Zentrum der modernen Seniorenresidenz steht das Wohlbefinden der Bewohner, welches vor allem durch den Erhalt von Gewohnheiten und der Selbstständigkeit gekennzeichnet ist.

„Die Pflegedienstleistung arbeitet Hand in Hand mit dem Sozialen Betreuungsdienst und der Leitung der Einrichtung zusammen und bildet so ein ganzheitliches Team“, schildert Einrichtungsleitung Juliane Bücking. Die eingespielten Abläufe von Fachleuten aus Pflege, Betreuung, Verwaltung, Küche, Hauswirtschaft und Haustechnik beeinflussen maßgeblich die Qualität, die die Bewohner an der Goethestraße erfahren. Für eine Seniorenresidenz gilt: Die Gemeinschaft muss stimmen – auch zwischenmenschlich im Team. Man lernt sich kennen, Interessen und Talente werden besser erkannt und können durch Zusatzqualifikationen oder interne Schulungen gezielt gefördert werden. Flächendeckendes W-Lan, ein Videokonferenzsystem und ein großer Bildschirm: Das ist der Mediapark, der in der gesamten Seniorenresidenz genutzt werden kann. Dies ist auch die Grundlage, um sich mit Partnern aus dem Gesundheitswesen vernetzen zu können (z.B. Hausarzt über Telemedizin). Dank dieses Austauschs schöpft jeder Mitarbeiter neues

Belia steht für besser Leben im Alter!

Wissen und schärft das Bewusstsein für die eigenen Tätigkeiten. Ganz im Sinne der Senioren, wie

folgendes Beispiel zeigt: Mit dem Cosy-Chair, einer mobilen Sitzvorrichtung für eine besonders sichere und komfortable Haltung, können auch etwas weniger mobile Bewohner an gemeinschaftlichen Betreuungsangeboten im Innen- & Außenbereich teilnehmen. In Witten wird also miteinander und voneinander gelernt, wodurch eine offene Zusammenarbeit besonders zum Wohle der Gemeinschaft beitragen kann.



v.l.n.r. Juliane Bücking (Leiterin der Einrichtung), Frank Gehling (Leitung Pflege) und Simone Klimczak (Leitung Sozialer Dienst) Foto: JM

Beim Pflegen nicht auf der Strecke bleiben

Nur wer auch das eigene Wohl im Blick hat, kann gut für andere sorgen

Wer die Pflege eines Angehörigen übernimmt, entscheidet sich damit für eine verantwortungsvolle, schwere und nicht selten auch langwierige Aufgabe. Am Anfang denken Betroffene darüber oft kaum nach, denn die Belange des Hilfsbedürftigen stehen im Zentrum ihrer Aufmerksamkeit. Doch auf längere Sicht ist die körperliche und seelische Gesundheit des Pflegenden ebenso wichtig wie die des Gepflegten. Gut für sich selbst zu sorgen, die eigenen Grenzen zu erkennen und alle Möglichkeiten zur Unterstützung und Entlastung zu nutzen, sind deshalb Voraussetzungen, um die Pflegesituation dauerhaft zu bewältigen. Denn nur wer fit ist, kann auch für andere da sein.



Pflegende Angehörige stehen oft unter großem Druck. Eine Präventionsberatung kann dann Entlastungsmöglichkeiten aufzeigen. Foto: djd/compass private pflegeberatung

Kostenlose Beratungsangebote nutzen

Um Betroffene in ihrer schwierigen Situation zu unterstützen, gibt es mittlerweile spezielle Angebote, zum Beispiel die Präventionsberatung für pflegende Angehörige von der compass private pflegeberatung. Unter der Nummer 0800-101-8800 kann jeder sich kostenlose Tipps von erfahrenen Fachkräften holen. Sie helfen dabei, eigene Bedürfnisse wahrzunehmen, Belastungen zu reduzieren und bewusst Entscheidungen zu treffen. Für Privatversicherte sind zusätzlich Beratungstermine und Unterstützung vor Ort möglich. Um sich auf das Gespräch vorzubereiten und die eigene Situation zu reflektieren, kann ein Selbsttest helfen, der unter www.pflegeberatung.de im Bereich Beratung & Planung/Prävention zu finden ist. Dort gibt es auch viele weitere Informationen zum Thema sowie die Gratisbroschüre „Gesund

Ergotherapie hilft zu mehr Selbstständigkeit und entlastet im täglichen Leben.

LEISTUNGEN:

Wir helfen bei

- Schlaganfall
- Parkinson
- Demenz · MS
- Schädelhirntrauma
- Entzündungen der Wirbelsäule und der Gelenke
- Handtherapie
- Kinder mit Entwicklungsstörungen – ADS + ADHS



Anke Hein

Privat und alle Kassen. Hausbesuche!

meile
praxis für ergotherapie



Praxis für Ergotherapie

Inhaberin: Anke Hein
Wittener Str. 4 · 58456 Witten
Fon: 0 23 02 / 93 22 40
E-Mail: info@ergomeile.de
Web: www.ergomeile.de

24 neue Pflege-Fachkräfte



Absolventinnen und Absolventen der Altenpflegeausbildung Fotos: Pflegeschule Witten

Die Pflegeschule der Diakonie Ruhr hat 24 Absolventinnen und Absolventen der dreijährigen Altenpflegeausbildung ins Berufsleben verabschiedet. „Wir freuen uns, dass wir den Kurs trotz der besonderen Situation erfolgreich abschließen konnten“, sagt Schulleiterin Marion Hohmann. Die frisch examinierten Pflegefachkräfte sind auf dem Arbeitsmarkt sehr begehrt. Alle Absolventen haben einen Arbeitsplatz. Ihre praktische Ausbildung absolvierten die Altenpflegeschülerinnen und -schüler in Seniorenheimen oder bei ambulanten Pflegediensten in Bochum, Witten, Dortmund, Hagen und dem Ennepe-Ruhr-Kreis, die mit der Pflegeschule kooperieren. Bei den Altenhilfeeinrichtungen waren die Schüler als Auszubildende angestellt. 2020 hat die Pflegeschule Witten auf die generalistische Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann umgestellt.

WERDE FACHKRAFT FÜR DIE ALTENPFLEGE

Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann: Bewerbungen werden jederzeit entgegengenommen. Ausbildungsbeginn ist jeweils am 1. April und am 1. Oktober. Beratungstermine können telefonisch im Sekretariat der Pflegeschule vereinbart werden: 0234 / 9146-6201 Weitere Informationen: www.diakonie-ruhr.de/azubi

Image Magazine
für Witten, Sprockhövel und Hattingen

Ihr Image-Vertriebsteam:

Monika Kathagen
Telefon: 023 02-98 38 98-3
E-Mail: mk@image-witten.de

Jessica Meckler
Telefon: 023 02-98 38 98-7
E-Mail: jm@image-witten.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Wasserbank 9 · 58456 Witten · www.image-witten.de



Wir sind für Sie da – bleiben Sie gesund!

Tagespflege Chelonia
Stephanie Ludwig

Betreuung: Mo. – Fr. 7 – 16 Uhr

- Strukturierter Tagesablauf
- wöchentlicher Einkaufsbummel
- Fahrdienst
- Entspannungs- u. Beautyangebote
- Pflege und Betreuung
- Tagesausflüge und vieles mehr

Fachlich kompetente Betreuung in familiärer Atmosphäre – seit 2004!



Medizinisches Centrum am Rheinischen Esel feiert 5-jähriges – Gebäude werden verdoppelt

Selten hat in den letzten Jahren eine Straße wie die Pferdebachstraße ein derartiges Maß an Umbau- und Ausbauarbeiten erfahren. Nicht nur, dass die große Einfallstraße in die Ruhrstadt über weite Teile komplett saniert wird und dabei auch die Brücke als Verbindung zum Rheinischen Esel bald völlig neu die Pferdebachstraße überspannen wird. Quasi im Sog dieser Maßnahmen steht jetzt auch ein weiterer Gebäudekomplex neben dem Medizinischen Centrum in den Startlöchern.

Auf dem 5000 Quadratmeter großen Gelände des einstigen Güterbahnhofs Ost hat sich seit 2016 eine geballte medizinische Qualität versammelt. Baubeginn für das vom Architekturbüro Frielinghaus Schüren geplante Ärztezentrum war Sommer 2015. Da es sich nicht um den Flughafen in Berlin handelte, war das viergeschossige Gebäude mit der auffallenden Optik bereits ein Jahr später bezugsbereit. Zu Jahresbeginn 2018 war klar: Alle Flächen werden genutzt, das Haus ist voll belegt, weiterer Bedarf ist vorhanden.



Da das beeindruckende Gebäude mit seiner markanten Außenfassade zu diesem Zeitpunkt noch nicht seine Endausbaustufe erreicht hatte, entschloss sich das Architekturbüro, das Projekt nun zu vollenden. Nahezu zeitgleich mit dem 5-jährigen Bestehen soll voraussichtlich noch in diesem Jahr der Spatenstich für einen zweiten Komplex erfolgen, der Platz für acht Büros und acht Praxen bieten soll. Weichen muss allerdings das Gebäude des alten Güterbahnhofs Witten-Ost. „Der Bauantrag ist bei der Stadt Witten bereits eingereicht. Wir rechnen damit, dass wir im Spätsommer oder Anfang Herbst soweit sind“, erklärt Yeghishe Armin Guetsoyan von Frielinghaus Schüren.

Angebot auf 4.809 m² für Büros und Praxen
Von außen wird nicht auf den ersten Blick zu erkennen sein, dass es sich um zwei Gebäudeeinheiten handelt, da sich der das neue Gebäude optisch eins zu eins an das bestehende Medizinische Centrum anpassen wird. Der Zugang soll jeweils von der Pferdebachstraße und dem Rheinischen Esel möglich sein. Die geplanten jeweils acht Büros und Praxen mit einem noch variablen Zuschnitt von im Mittel 250 m² werden eine nutzfähige Fläche von gesamt 4.809 m² umfassen. „Das Angebot ist offen für Ärzte und weitere Interessenten wie zum Beispiel IT-Unternehmen“, kann sich Yeghishe Armin Guetsoyan vorstellen. Gewiss scheint, dass die umgebaute Pferdebachstraße mit der spektakulären Brücke und den hochmodernen Gebäuden ein tolles Einfahrtportal zur Innenstadt bilden wird. dx

Fotos: Computersimulation
frielinghaus-schueren.de

Spatenstich für zweiten Gebäudekomplex geplant

Da das beeindruckende Gebäude mit seiner markanten Außenfassade zu diesem Zeitpunkt noch nicht seine Endausbaustufe erreicht hatte, entschloss sich das Architekturbüro, das Projekt nun zu vollenden. Nahezu zeitgleich mit dem 5-jährigen Bestehen soll voraussichtlich noch in diesem Jahr der Spatenstich für einen zweiten Komplex erfolgen, der Platz für acht Büros und acht Praxen bieten soll. Weichen muss allerdings das Gebäude des alten Güterbahnhofs Witten-Ost. „Der Bauantrag ist bei der Stadt Witten bereits eingereicht. Wir rechnen damit, dass wir im Spätsommer oder Anfang Herbst soweit sind“, erklärt Yeghishe Armin Guetsoyan von Frielinghaus Schüren.

Angebot auf 4.809 m² für Büros und Praxen

Von außen wird nicht auf den ersten Blick zu erkennen sein, dass es sich um zwei Gebäudeeinheiten handelt, da sich der das neue Gebäude optisch eins zu eins an das bestehende Medizinische Centrum anpassen wird. Der Zugang soll jeweils von der Pferdebachstraße und dem Rheinischen Esel möglich sein. Die geplanten jeweils acht Büros und Praxen mit einem noch variablen Zuschnitt von im Mittel 250 m² werden eine nutzfähige Fläche von gesamt 4.809 m² umfassen. „Das Angebot ist offen für Ärzte und weitere Interessenten wie zum Beispiel IT-Unternehmen“, kann sich Yeghishe Armin Guetsoyan vorstellen. Gewiss scheint, dass die umgebaute Pferdebachstraße mit der spektakulären Brücke und den hochmodernen Gebäuden ein tolles Einfahrtportal zur Innenstadt bilden wird. dx

Ein leuchtender Helfer im OP

Neue Fluoreszenztechnik im EvK Witten macht Durchblutungsstörungen während des Eingriffs sichtbar

Im Evangelischen Krankenhaus Witten kommt im OP 4 ein leuchtender Helfer zum Einsatz: ein neuer Endoskopieturm macht es möglich, dass Durchblutungsstörungen beinahe millimetergenau schon während der Operation festgestellt werden können. Eine Innovation, die deutschlandweit bislang nicht in der Breite zum Einsatz kommt – und die für Patienten von großem Nutzen ist.

Indocyaningrün (ICG) lautet das etwas sperrige Stichwort, das dem Chirurgen während des Eingriffs hilft, schlecht durchblutetes Gewebe auf den ersten Blick zu erkennen. ICG ist ein Fluoreszenzmittel, das im EvK vor allem in der onkologischen Chirurgie zum Beispiel bei der Entfernung von Darm-Tumoren zum Einsatz kommt. Es hilft, das Risiko von Nahtbrüchen zu minimieren, die durch schlecht durchblutetes Gewebe entstehen können. Bislang musste der Operateur mit bloßem Auge die Blutversorgung erkennen und bewerten. Der Farbstoff ICG hilft ihm nun dabei, indem er gutes Gewebe buchstäblich leuchten lässt: fast millimetergenau macht er sichtbar, wo der Darm wie gut durchblutet ist und wo der Operateur am besten seine Schnitte setzt. „Für die Patienten bedeutet dieses neue Verfahren ein großes Plus an Sicherheit“, sagt Matthias Blase, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie am EvK Witten.



Indocyaningrün bringt gut durchblutetes Gewebe zum Leuchten.

Wird bei einem Patienten beispielsweise ein Tumor entfernt, bekommt er – kurz bevor die beiden Darmenden wieder miteinander verbunden werden – Indocyaningrün (ICG) injiziert. ICG ist eine ungefährliche Substanz, die mit dem Blut in die Gefäßstrukturen transportiert und über Leber und Gallenwege wieder ausgeschieden wird. Nahinfrarotlicht bringt den Farbstoff in gut durchblutetem Gewebe zum Leuchten, während der Rest auf dem Monitor dunkel bleibt. „Das sind sehr eindrucksvolle Bilder, wenn innerhalb weniger Sekunden der Gefäßbaum sichtbar wird“, schildert der leitende Chirurg seine Erfahrungen mit der innovativen Kameratechnik, die im EvK Witten mit dem hochmodernen Endoskopieturm seit Anfang des Jahres zum Einsatz kommt. Ist die Durchblutung nicht ausreichend, kann der Chirurg sofort reagieren und den Darm bis in die gut gefäßdargestellte Region weiter kürzen und so das Risiko von Heilungsstörungen minimieren. „Die ICG-Messung ist ein wertvolles Instrument in der Präzisionschirurgie und eine große Hilfe, wenn es darum geht, die besten Bedingungen für einen guten Heilungsverlauf zu schaffen“, sagt Matthias Blase.

Der neue Endoskopieturm ist nicht nur ICG-fähig, er liefert zudem hochauflösende Bilder in 4K-Qualität: mit viermal mehr Bildpunkten und einer 64-fach besseren Auflösung als bisher. Da der Operateur Unregelmäßigkeiten nur anhand von Farben und Strukturen erkennen kann, kann er genauer und effizienter operieren, je besser die Bilder sind und je mehr Details die Aufnahmen liefern. „Die Bilder in 4K-Qualität haben wirklich eine unglaubliche Tiefenschärfe“, sagt Matthias Blase.

Der knapp 90.000 Euro teure neue Endoskopieturm ergänzt das bisherige Kamerasystem mit 3D-Technik, das die Kliniken des Ev. Verbundes Ruhr (EVR) in Witten und Herne 2012 als erste Häuser in NRW angeschafft hatten. Auch die Urologen des EvK Witten arbeiten mit der neuen Technik. Denn auch bei urologischen Operationen ist die schonende, minimalinvasive Chirurgie nicht mehr wegzudenken, zum Beispiel bei der Entfernung der Prostata bei Patienten mit einem Prostatakarzinom.



Jeden Monat attraktive Angebote!

NEU:
Nutzen
Sie unseren
Online-Shop

www.apothekeamboni-center.de
service@apothekeamboni-center.de



- ✓ Medikamente bestellen
- ✓ Rezepte vorbestellen*
- ✓ Fragen im Live-Chat stellen
- ✓ Botendienst möglich**

*Abgabe verschreibungspflichtiger Arzneimittel nur nach Einreichung des Originalrezepts. **Zustellung per Botendienst innerhalb unseres Zustellgebietes zu unseren Geschäftszeiten. Bitte beachten Sie ggf. abweichende/ergänzende Bedingungen.

In unserem Web-Shop erhalten Sie außerdem alles für:

- ▶ Kosmetik
- ▶ Körperpflege
- ▶ Nahrungsergänzung u.v.m.

Telefon: 023 02 / 20 20 317 | Schlachthofstraße 27, 58455 Witten

Image

Nächster Erscheinungstermin:

Donnerstag,
1.7.2021

Anzeigenschluss: Mittwoch, 16.6.2021

www.image-witten.de

Regelmäßige Aktualisierung von Meldungen und Terminen
– natürlich auch nach Redaktionsschluss der Printausgabe!

topaktuell – kostenlos



Chefarzt Matthias Blase, hier mit OP-Schwester Jasmin Sonntag, stellt den neuen Endoskopieturm vor, der die ICG-Messung möglich macht.

Die Entscheidung für eine Organspende kann Leben retten

Am 5. Juni ist Tag der Organspende. Etwa 10.000 Menschen stehen in Deutschland laut Eurotransplant auf der Warteliste für eine Organspende. Sie kann das Leben von todkranken Menschen retten. IMAGE sprach mit dem Transplantations-Chirurgen Prof. Dr. Richard Viebahn.

Professor Dr. Richard Viebahn ist Chirurg am Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum der Ruhr-Universität Bochum. Einer seiner medizinischen Schwerpunkte ist die Organtransplantation. Er engagiert sich außerdem in der Ethikkommission der Deutschen Transplantationsgesellschaft sowie in der akademischen Selbstverwaltung und leitet die Chirurgische Klinik. Wer zu einer Organspende bereit ist, kann schwer kranken Menschen die Chance auf weitere Lebensjahre schenken.

IMAGE: Bei einer Transplantation von Organen unterscheidet man zwischen einer Lebendspende und der postmortalen Spende eines bereits verstorbenen Spenders. Welche unterschiedlichen Abläufe gibt es dabei?

VIEBAHN: Die Lebenspende ist auf Organe begrenzt, deren Abgabe für den Spender gesundheitlich vertretbar ist. Es ist außerdem gesetzlich vorgeschrieben, dass der Spender ein erst- oder zweitgradiger Verwandter, Ehe- oder Lebenspartner des Empfängers ist oder eine offenkundig enge persönliche Beziehung besteht. Die Spende ist freiwillig. Die häufigste Lebendspende ist die Nierenspende, Teilspenden der Leber werden selten vorgenommen. Blut- und Knochenmarkspenden sind immer Lebendspenden und finden deutlich häufiger statt. Die postmortale Organspende erfolgt, wenn bei einem potenziellen Spender der Hirntod offiziell festgestellt ist, das Herz aber noch schlägt. Eine postmortale Organspende erlaubt - anders als die Lebendspende - auch die Transplantation von Organen, deren Entnahme bei Lebenden zum Tode führen würde (Herz, Lunge, Leber). Oft gespendet werden Niere, Herz, Lunge, Leber, Bauchspeicheldrüse und Dünndarm. Die Hirntoddiagnostik folgt klaren Regeln, die in einer Richtlinie der Bundesärztekammer definiert sind. Nach Richtlinie muss nachgewiesen werden, dass eine Gehirnschädigung vorliegt und dass durch diese Schädigung alle Hirnfunktionen unumkehrbar ausgefallen sind und zwar das Großhirn, Kleinhirn und Stammhirn.

Die portmortale Organspende ist in Deutschland ebenfalls gesetzlich geregelt: Der Verstorbene muss vor seinem Ableben dokumentiert haben, dass er einer postmortalen Organentnahme zustimmt (z. B. in einem Organspendeausweis). Ist dies nicht der Fall, können Verwandte oder Angehörige nach dem mutmaßlichen Willen des Verstorbenen befragt werden. Kommen diese zu dem Schluss, dass eine Organspende im Sinne des Verstorbenen gewesen wäre, kann eine Entnahme von Organen ebenfalls stattfinden. Die entnommenen Organe werden an schwer kranke Patienten gegeben, die sich auf den Wartelisten der Transplantationszentren befinden.

IMAGE: Welche Kriterien schließen eine Organspende aus?

VIEBAHN: Leidet der mögliche Organspender unter Krebs oder einer schweren Infektion mit Erregern in der Blutbahn ist eine Organspende generell ausgeschlossen. Bei HIV-Infektionen des Spenders tritt ein gesonderter Fall ein: So können Organe infizierter Spender an ebenfalls an HIV leidende Empfänger gespendet werden. Das Gleiche gilt für Organspender und -empfänger mit Hepatitis C. Das Alter des Spenders bei der Lebendspende ist weniger wichtig als die Funktionsfähigkeit des Organs. Niere und Leber beispielsweise sind von dem Alter des Spenders nicht betroffen. Bei der Spende des Herzens sollte das 70. Lebensjahr nicht überschritten werden. Für die Bauchspeicheldrüse ist das 60. Lebensjahr die Obergrenze. Für die Lunge gibt es keine feste Altersgrenze, sondern einen vielseitigen Funktionstest. Außerdem wird die Krankheitsgeschichte des Spenders genau überprüft. Generell nehmen die Organe jüngerer Spender schneller und besser die Funktion im Organempfänger wieder auf.

IMAGE: Wer entscheidet über die Vergabe von Spenderorganen?

VIEBAHN: Alle potentiellen Organempfänger werden in den Transplantationszentren sorgfältig untersucht und, wenn sie für die Transplantation in Betracht kommen, auf die Warteliste bei der Stiftung Eurotransplant aufgenommen. Dort wird im Falle eines Organangebotes nach Blutgruppe, immunologischen Daten und Dringlichkeit eine Empfängerliste erstellt, deren Reihenfolge nach dem Ausmass von Dringlichkeit, Gewebeübereinstimmung und zu erwartender Transportzeit gereiht sind, sodass dem Empfänger auf dem ersten Platz der Liste das jeweilige Organ als erstem angeboten wird. Durch diesen Prozess ist eine Manipulation des Vergabeprozesses unmöglich und Versicherungsstatus, Herkunft, Vermögen oder Beruf des Empfängers spielen keine Rolle.

IMAGE: Wie läuft eine typische Organspende ab?

VIEBAHN: Zunächst muss ein Empfänger offiziell bei Eurotransplant gelistet werden. Hierzu sind eine Reihe Voruntersuchungen nötig. Die Gruppe der Organspender ist sehr gering, da viele Patienten über den Herztod sterben und damit eine Transplantation ausgeschlossen ist. Sollte der Hirntod festgestellt werden, so muss dieser zunächst eindeutig bestimmt werden. Als nächstes wird der potentielle Spender bei der Deutschen Stiftung Organtransplantation gemeldet. Über die Wartelisten wird anschließend ein Empfänger ermittelt. Dann wird überprüft, ob der Empfänger auch transplantabel ist. Ist dies der Fall, wird das Organ entnommen und schnellstmöglich an den Empfänger übermittleit.

IMAGE: Es gibt deutlich zu wenig Organspender. Wie kann man ihre Zahl erhöhen?

VIEBAHN: Die Wartezeit auf ein Organ beträgt Monate oder Jahre. Gleichzeitig geht die Zahl der Organspender zurück. Die Anzahl der postmortalen Organspenden hat in Deutschland seit dem Jahr 2010 um mehr als 30 Prozent abgenommen. Im Januar 2020 hat der Bundestag eine Organspende-Reform beschlossen. Immer noch muss allerdings eine ausdrückliche Zustimmung des Spenders vorliegen - die in den meisten anderen europäischen Ländern geltende Widerspruchslösung fand keine Mehrheit. Damit sind die deutschen Patienten auf den Wartelisten dauerhaft von einer Organzuteilung innerhalb einer vertretbaren Wartezeit ausgeschlossen. Die vorliegende gesetzliche Lösung erlaubt keine substantielle Ausweitung der Spenderzahlen. Die von der Politik favorisierte Intensivierung der regelmäßigen Information der Bevölkerung durch die Krankenkassen und die Unterzeichnung eines Organspendeausweises bei der Beantragung von Ausweisen und des Führerscheines wird kaum zu einer Erhöhung der Spenderzahl führen. Lange Wartezeiten auf die Organspende mit einer Verschlechterung des Erfolges einer Transplantation sind die Folge. Ein Blick in unsere Nachbarländer zeigt, dass mit der Einführung der Widerspruchslösung und der Zulassung der Organspende nach dem Herztod die Organspende ausreichend gesteigert werden kann. So bleibt nur, die Mitbürger zu informieren und die Ausstellung von Organspendeausweisen zu fördern. Schließlich sollte jeder Bürger unseres Landes seinen Organspendeausweis stets bei sich führen und seine Entscheidung zur Organspende in seinem Umfeld kommunizieren.



Prof. Dr. Richard Viebahn
Foto: Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum

#pflegerebellion

Schon viel zu lange arbeitet das Pflegepersonal in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen unter extremen Bedingungen. Die Gleichstellungsbeauftragten im Ennepe-Ruhr-Kreis setzen sich dafür ein, diese Care Arbeit aufzuwerten und unterstützen die Kampagne #pflegerebellion. Entstanden ist sie in Zusammenarbeit der Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen mit der Berlin School of Design and Communication.

Ein Drittel der Pflegekräfte überlegt, demnächst umzusatteln, so eine Umfrage des Deutschen Berufsverbands für Pflegefachberufe DBfK. „Die Konsequenzen dieser Missstände werden uns alle treffen“, so die Gleichstellungsbeauftragten.

Weitere Informationen unter www.pflegerebellion.de und auf Instagram @wenndannjetzt und Twitter @gleichberechtigt.

Endoskopiezentrum Hattingen

Gastroenterologische Facharztpraxis am EVK Hattingen

Andreas Schröder
Prof. Dr. Andreas Tromm

Fachärzte für Innere Medizin
Gastroenterologie/Proktologie

Bredenscheider Str. 54, 45525 Hattingen
Tel.: 02324 – 502 5205
www.darm-magen-praxis.de



Image-Serie: Wie tickt der Mensch?



Welche Folgen hat die Corona-Isolation für unser Gehirn?



mit Dr. med. Willi Martmüller

Nichts ist so spannend und bewegt den Menschen so sehr wie sein eigenes Verhalten und das seiner Mitmenschen. Auch in diesem Jahr greift IMAGE gemeinsam mit Dr. med. Willi Martmüller, Facharzt für Allgemeinmedizin, Psychotherapie (Tiefenpsychologie) in unserer Serie „Wie tickt der Mensch“ spannende Fragen auf und stellt verblüffende Antworten aus der Psychologie vor.

„Der Mensch ist ein soziales Wesen. Wir brauchen eine bestimmte Anzahl von sozialen Kontakten. Die Zahl der Menschen, mit denen wir diese Kontakte pflegen, ist individuell unterschiedlich. Ging der britische Anthropologe Robin Dunbar noch in den 90er Jahren von rund 150 Kontakten aus, spricht er heute aufgrund der sozialen Medien von 180 Kontakten. Andere Studien gehen bis auf 300 Kontakte. Einig ist man sich aber darin: Die Kontakte sind begrenzt. Werden es zuviele, können wir Gesichter nicht mehr mit Namen verbinden und unsere Beziehungen nicht mehr aufrecht erhalten. Dunbar untersuchte die sozialen Bande von Primaten. Dabei machte er eine spannende Entdeckung: Die Gruppengröße einer Art hängt mit deren Gehirngröße zusammen. Die Großhirnrinde (Neokortex) war mit der Komplexität der Affengesellschaften gewachsen. Offenbar braucht es Grips, um mit Artgenossen zu interagieren, sich zu verbünden und sich an frühere Begegnungen zu erinnern. Der Mensch hat, im Vergleich zu allen

Primaten, den größten Neokortex – und somit die größte Kapazität für viele Beziehungen. Das komplexe Netzwerk verschiedener Hirnregionen, das es uns ermöglicht, mit anderen zu interagieren, besteht unter anderem aus dem Präfrontalkortex, dem Temporalkortex und der Amygdala. 2011 zeigten Forschende um Kevin Bickart von der Boston University School of Medicine, dass Menschen mit einem relativ großen Freundeskreis im Schnitt über ein größeres Amygdala-Volumen verfügen.

Kann unser Gehirn in der Masse schrumpfen?

Zahlreiche Studien belegen: Unser Gehirn kann schrumpfen. Zu geringe geistige Anregungen sind ein möglicher Grund. Die Leistungsfähigkeit des Gehirns nimmt ab. Das führt zu konkreten Einschränkungen, wie einem geminderten Gedächtnis- und Erinnerungsvermögen – das kreative, assoziative (übertragende) und komplexe Denkvermögen nimmt ab, wir können dann schlechter argumentieren, planen, Probleme lösen und so weiter. Häftlinge, die in kalifornischen Hochsicherheitsgefängnissen über zehn Jahre in Isolationshaft verbracht, entwickelten außerdem Angststörungen und Depressionen. Aber: Unser Gehirn kann auch wieder wachsen. Beispielsweise konnte gezeigt werden, dass Achtsamkeitstraining das Wachstum von grauen Zellen stimulieren kann. Regelmäßige Stimulation des Gehirns durch soziale Kontakte und äußere Reize sind lebensnotwendig.

Von Menschen, die über einen längeren Zeitraum ohne oder mit sehr wenigen sozialen Kontakten leben (beispielsweise Forscher, Astronauten, Gefängnisinsassen) wissen wir: der Hippocampus im Großhirn schrumpft. Er ist die Schaltstelle zwischen dem Kurz- und dem Langzeitgedächtnis. Durch Verbindungen mit anderen Hirnregionen können der Hippocampus und die Amygdala Signale emotional bewerten. Schrumpft der Hippocampus, machen Wissenschaftler dafür zum einen den fehlenden Kontakt zu anderen Menschen verantwortlich, zum anderen auch die immer gleiche Umgebung. Dieser Sinneszug sowie die soziale Isolation haben Folgen und führen nicht selten zu posttraumatischem Stress. Je länger die Corona-Pandemie mit ihren Kontaktbeschränkungen andauert, desto größer werden ihre psychischen und neurobiologischen Folgen.“

◆ Einen Serienteil verpasst? Lesen Sie online: www.image-witten.de oder www.martmoeller.de

INS SCHWARZE TREFFEN SIE MIT ANZEIGEN IN DEN IMAGE-MAGAZINEN! UND BEI IMAGE KOSTET FARBE NICHT EXTRA! STELLENMARKT

Teamgeist erleben. Wir suchen dich:
Physiotherapeut (m/w/d)



Du bist **Physiotherapeut** aus Leidenschaft, zielstrebig, verantwortungsbewusst im Umgang mit Patienten, aufgeschlossen und vor allem teamfähig?

Dann bist du sicher bereit für:
Eine neue Herausforderung mit flexibler Arbeitszeit, überdurchschnittlichem Gehalt und der Möglichkeit auf bezahlte Fortbildung.

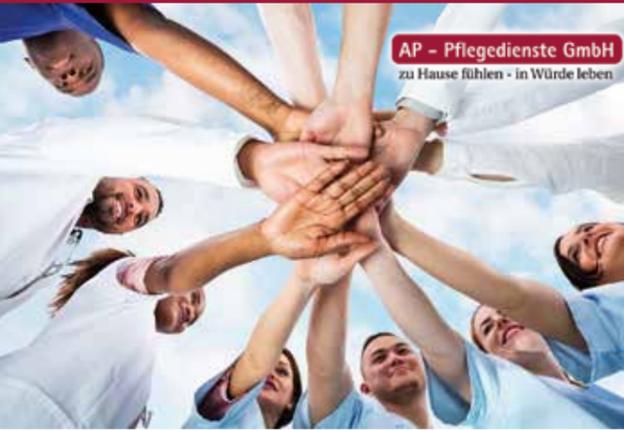
Des Weiteren profitierst du von einer konstant besetzten Rezeption, die dir den Rücken freihält, damit du dich voll auf die Behandlung deiner Patienten konzentrieren kannst.

Du willst Teil unseres Teams werden? Dann freuen wir uns auf deine Kontaktaufnahme: 02324 / 77958



Physio Kimm · Bochumer Str. 6 · 45549 Sprockhövel
Telefon: 02324 / 77958 · Email: physio-kimm@web.de

Werden Sie Teil unseres Teams!



AP - Pflegedienste GmbH
zu Hause fühlen - in Würde leben.

Wo? Witten-Herbode, Seniorenzentrum „Am Alten Rathaus“

Wer? exam. Pflegefachkraft m/w/d, 30-32 Std./Woche
Pflegehelfer m/w/d, 30-32 Std./Woche

- Unbefristeter Vertrag
- Gutes Arbeitsklima
- 13. Gehalt + Urlaubsgeld + Boni
- BGM (z.B. Massagen) + Zuschüsse

WhatsApp-Bewerbung
0157 311 608 68

Seniorenzentrum Am Alten Rathaus // Sabine Goedtke
Wittener Str.6 // 58456 Witten-Herbode
02302 282 681 141 // goedtke@seniorenzentrum-witten.de

Wir helfen hier und jetzt. **ASB**

Der ASB in Witten sucht Sie!

Seit 100 Jahren ist der ASB KV Witten e.V. im Ennepe-Ruhr-Kreis aktiv. Dieser Tradition des Helfens fühlen wir uns damals wie heute verpflichtet.

Wir suchen auf Basis einer **geringfügigen Beschäftigung** oder **Aufwandsentschädigung** interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich im Bereich **Hausnotruf** für den Hintergrunddienst sowie im Bereich **Mobile Soziale Dienste** engagieren möchten.

Wenn Sie gerne mit Menschen arbeiten, soziale Kompetenz besitzen und auch gerne eigenverantwortlich arbeiten möchten, sprechen Sie uns gerne an.

Tel. 02302-91088101 oder k.schaefer@asb-en.de

Wir freuen uns auf Sie!

ASB
Arbeiter-Samariter-Bund

Bewerbung sofort rausschicken?

Eine Bewerbung sollte möglichst perfekt auf die Stellenausschreibung zugeschnitten sein. Nehmen Sie sich lieber genug Zeit, um Ihren Lebenslauf und ein auch in formaler Hinsicht überzeugendes Anschreiben zu verfassen. Generell kann man durch eine schnelle Bewerbung zwar einen Vorteil haben, allerdings kann es auch dazu kommen, dass Ihre Bewerbung beim potenziellen Arbeitgeber im ersten Bewerbungsschritt „untergeht“. Scheuen Sie sich also nicht davor, auch nach mehr als vier Wochen eine Bewerbung auf eine Stelle zu wagen. Sollte die Position bereits vergeben sein, haben Sie Ihr Profil dennoch beim Unternehmen platziert. Unter Umständen sind Sie für eine andere Position interessant, die noch gar nicht ausgeschrieben ist.

Bewerben trotz fehlender Berufserfahrung?

Sie sollten sich auch auf Stellenangebote bewerben, bei denen Berufserfahrung erwünscht ist. Selbst wenn keine entsprechenden Praktika oder Nebenjobs nachweisbar sind, können andere Stärken betont werden. Viele Fragen lassen sich gut durch einen Anruf klären. Wer einen großen Teil der Anforderungen in der Stellenausschreibung erfüllt, sollte sich auch auf die Stelle bewerben. Legen Sie im Bewerbungsschreiben ihre Motivation für die ausgeschriebene Stelle überzeugend dar. Lassen Sie sich von Absagen nicht entmutigen, sondern glauben Sie weiter an ihre Chance.

Was gute Anschreiben von schlechten unterscheidet

Neben dem Lebenslauf ist das Anschreiben das Wichtigste für eine gelungene Bewerbung. Das perfekte Anschreiben gibt es zwar nicht, aber ein paar Grundregeln sollte man beachten. Grundsätzlich sollte das Anschreiben kurz gehalten sein, denn kein Personaler möchte eine lange Geschichte lesen. Wer mit seinem Anschreiben Erfolg haben möchte, sollte es für jede Firma anpassen und dabei gezielt auf die spezifischen Anforderungen und dazu passenden Referenzen und Kenntnisse eingehen. Copy & Paste sind fehl am Platz!

WIR LIEBEN DEN
Genuss!

Spirituosen
Feinkost
Weinhandel
Craftbier
Präsente
Restaurant
Events

www.sonnenscheiner.de

SONNEN  SCHEIN

 <p>0,7 l Flasche 29,99 € (42,84 €/l)</p> <p>BOTAN GIN</p>	 <p>0,7 l Flasche 5,99 € (7,99 €/l)</p> <p>SECCO weiß & rosé</p>	 <p>0,7 l Flasche 24,99 € (35,70 €/l)</p> <p>KOHLENSTOFF</p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Sonnenschein GmbH · Alter Fährweg 8 · 58456 Witten/Ruhr · Telefon: 023 02 - 560 06

Château Pigoudet (Frankreich) 2020 Première Rosé Aix en Provence AOC 0,75 ltr.

Mit einem gewissermaßen hohen Anteil Optimismus habe ich letztes Jahr Urlaub gebucht. Dieser sollte genau jetzt stattfinden. Wie gesagt, sollte! Nichtsdestotrotz lasse ich mir davon aber nicht die Stimmung vermiesen. Dann machen wir es uns halt zuhause schön und werden das Beste aus der jetzigen Situation machen. Bedeutet im Groben: Tagesausflüge und Zeit im Garten mit Grillen und Wein.

Ein Wein, der wunderbar hierzu passt, ist der herrlich frische und leichte Rosé von Château Pigoudet aus der Provence. Die fruchtig-florale Aromatik (Pflirsich, Melone, Kräuter) mit leicht citrischen Noten verleitet zu einem Kurzurlaub der Sinne. Die zarte Säurestruktur verleiht dem Wein eine außerordentliche Balance.

Provence-Feeling pur, auch im Ruhrgebiet!

Ihr Sebastian Banhold



Preis pro Flasche
€ 8,99



SONNENSCHN-Weinempfehlung des Monats:

Rosmarinkartoffeln mit gebratenem Ziegenkäsetaler

Zutaten für 4 Personen: 2x 230 g Pahlmeyer Rosmarinkartoffeln, 120 g Lollo Bionda, 200 g Ziegenkäsetaler, 3 TL Honig, 1 EL Olivenöl für die Auflaufform

Für das Salatdressing: 70 ml Orangensaft, 2 EL Olivenöl, 1 EL Essig, ½ TL Honig, etwas Salz und Pfeffer, 30 g Walnüsse gehackt und geröstet
Zubereitung: Rosmarinkartoffeln nach Packungsanweisung zubereiten. Salat waschen und trocken, in Streifen schneiden. Für das Dressing alle Zutaten gut verrühren und abschmecken. Den Backofen auf 220 Grad Ober/Unterhitze, Heißluft 200 Grad stellen, Backblech mit Backpapier belegen, die Ziegenkäsetaler darauf verteilen und mit Honig beträufeln. Ca. 3 Minuten im Backofen backen, bis der Käse anfängt zu zerlaufen. Rosmarinkartoffeln mit Salat auf Tellern anrichten, Salat mit Dressing beträufeln, Ziegenkäse darauf geben und mit Walnüssen bestreuen. Weitere Rezepttipps: www.pahlmeyer.com djd-k



Foto: djd-k/Kartoffelmannufaktur Pahlmeyer



Foto: Bigstock

Vermieter und Mieter: Welche Pflichten haben sie eigentlich?

Wer kümmert sich um was? Welche Pflichten entstehen aus dem Mietvertrag für den Mieter und um was muss

sich der Vermieter kümmern? Wir haben die wichtigsten Aspekte übersichtlich für Sie zusammengestellt.

Der Vermieter und seine Pflichten

Instandhaltungspflicht

Vermieter sind verpflichtet, eine Immobilie instand zu halten oder instand zu setzen. Dazu gehören die notwendigen Kosten für Reparaturen an Wasser-, Strom- und Gasleitungen. Der Vermieter muss außerdem sicherstellen, dass die Wohnung in der Zeit zwischen dem 1. Oktober und dem 30. April mit einer Raumtemperatur von mindestens 20 Grad beheizt werden kann.

Reparaturen und Schäden

Grundsätzlich sind Vermieter verpflichtet, Mietern eine Wohnung in einem fehlerfreien und ordnungsgemäßen Zustand zu übergeben und diesen während der Mietzeit auch zu erhalten. Schäden, die während der Nutzung einer Wohnung auf normalen Verschleiß zurückzuführen sind, müssen vom Vermieter behoben werden. Das gilt beispielsweise für abgenutzte Fußböden, Leckagen an Leitungen oder Beschädigungen von Fensterfassungen. Bei Schönheitsreparaturen ist der Zustand der Wohnung beim Einzug des Mieters relevant. Wurde die Immobilie in unrenoviertem Zustand übergeben, und gibt es auch keine Vereinbarung über die Einzugsrenovierung, teilen sich Vermieter und Mieter die Kosten.

Verkehrssicherungspflicht

Die Verkehrssicherungspflicht begründet die Rechtspflicht des Vermieters, andere nicht zu gefährden. Sie bezieht sich nicht nur auf die Wohnung, sondern auch auf mitvermietete Räume, zum Beispiel den Keller, die Garage oder Tiefgarage sowie Zugänge, den Hausflur, Trep-

pen, den Garten, den Fahrstuhl sowie alle, der gemeinschaftlichen Nutzung dienenden Einrichtungen. Die Verkehrssicherungspflicht umfasst außerdem die Reinigung von Geh- und Zuwegen zu jeder Zeit sowie eine funktionierende Beleuchtung in allen genannten Bereichen.

Beschilderung an Klingel und Briefkasten

Möchte der Vermieter einheitliche Klingel- und Briefkastenschilder, muss er die Kosten übernehmen. Es besteht jedoch sowohl für den Mieter als auch für den Vermieter keine Pflicht, während des Mietverhältnisses die Klingelschilder mit den Namen der Mieter zu versehen.

Nebenkostenabrechnung

Vermieter sind verpflichtet, jährlich eine Nebenkostenabrechnung zu erstellen, sofern der Mieter eine monatliche Nebenkostenvorauszahlung leistet. Rechtsgrundlage ist § 556 BGB (Bürgerliches Gesetzbuch). Welche Nebenkosten umlagefähig sind, ergibt sich aus § 2 BetrKV (Betriebskostenverordnung). Diesbezüglich gilt es eine Frist von einem Jahr zu beachten. Das bedeutet, dass die Nebenkostenabrechnung für das Jahr 2020 bis zum 31. Dezember 2021 erstellt werden muss. Versäumt ein Vermieter diese Frist, hat er keinen Anspruch mehr auf eine mögliche Nachzahlung. Das gilt nicht für ein Guthaben. Dies bekommt der Mieter auch bei einer verspäteten Abrechnung ausgezahlt.

Wohnungsgeberbestätigung

Seit dem 1. November 2015 sind Vermieter verpflichtet, für Mieter eine sogenannte Wohnungsgeberbescheinigung beziehungsweise Vermieterbescheinigung auszustellen. Das bedeutet, dass der Vermieter dem Mieter innerhalb einer Frist von zwei Wochen eine Bescheinigung über den Aus- beziehungsweise Einzug ausstellen muss. *anja*



PLEIGER Wohnen

Wer im Hammertal sein neues Zuhause finden will, ist bei uns genau richtig.

Nehmen Sie ganz einfach und unverbindlich mit uns Kontakt auf:
Telefon: 02324/398-425 oder per Mail
info@pleigerwohnen.de

Image

Nächster Erscheinungstermin:
Do., 1.7.2021

Anzeigenschluss:
Mittwoch, 16.6.2021

Der Mieter und seine Pflichten

Instandhaltungspflicht

Der Mieter kann für Kleinreparaturen an Gegenständen in der Wohnung zur Kasse gebeten werden. So muss er beispielsweise für die Erneuerung von Lichtschaltern, für Türklinken oder für beschädigte Zugschnüre an Jalousien aufkommen. Nach Auffassung der Rechtsprechung liegt die Obergrenze bei 75 Euro, wobei auch 100 Euro in Ordnung sind. Mieter haben nicht nur das Recht auf eine funktionierende Heizung, sondern die Pflicht, diese auch zu betreiben. Denn bildet sich wegen einer schlecht oder nicht beheizten Wohnung Schimmel, oder friert gar ein Rohr ein, muss der Mieter im schlimmsten Fall sogar Schadensersatz leisten.

Reparaturen und Schäden

Ein Mieter hat nicht nur das Recht, dass der Vermieter Mängel beseitigt, sondern auch die Pflicht, Mängel zu melden. Macht er das nicht, und es entstehen deshalb Folgeschäden, kann er unter Umständen sogar zu Schadensersatz verpflichtet sein. Wenn eine Immobilie in unrenoviertem Zustand übergeben wird und es keine Vereinbarung über die Einzugsrenovierung gibt, werden die Kosten zwischen Vermieter und Mieter geteilt.

Normaler Verschleiß geht auf Kosten des Vermieters. Bei einem übermäßigen Verschleiß sieht dies anders aus: Wenn ein neuer und hochwertiger Teppichboden schon nach ein oder zwei Jahren hinüber ist, muss der Mieter für den Schaden haften.

Miete zahlen und wegen Untermiete fragen

Die Hauptpflicht des Mieters besteht darin, regelmäßig und pünktlich seine Miete und die Nebenkosten – sofern vereinbart – zu zahlen. Spätestens am dritten Werktag eines Monats muss der Mieter die Überweisung bei seiner Bank anweisen (BGH VIII ZR 222/15). Verletzt er hier seine Pflichten, muss er im schlimmsten Falle mit der fristlosen

Kündigung rechnen: Diese kann der Vermieter aussprechen, wenn der Mieter zweimal hintereinander die Miete nicht oder nur zum Teil zahlt und der Mietrückstand mehr als eine Monatsmiete beträgt.

Umgelegt werden können auf die Miete bestimmte Nebenkosten, beispielsweise Grundsteuer, Gebühren für Abwasser und Müllabfuhr, Sach- und Haftpflichtversicherungen.

Der Mieter kann in seiner Mietwohnung nicht in allen Belangen schalten und walten, wie er möchte. Will ein Mieter beispielsweise größere Ein- und Umbauten in der Wohnung vornehmen, so darf er das nur mit Erlaubnis des Vermieters. Das gilt selbst dann, wenn der Mieter auf eigene Kosten zum Beispiel das Bad sanieren will, denn sämtliche Einbauten sind Eigentum des Vermieters. Kleinere Änderungen wie die farbliche Gestaltung der Wände darf der Mieter allerdings ohne Rückfrage vornehmen. Auch Untermieter dürfen in der Regel nicht ohne Erlaubnis des Vermieters einziehen.

Pflicht zur Duldung von Modernisierung

Der Mieter bzw. die Mieterin muss Maßnahmen im Hinblick auf eine Modernisierung oder Erhaltung dulden. Dies gilt beispielsweise für die energetische Sanierung des Wohnhauses oder den Austausch defekter Elektrogeräte. Besteht der Bedarf, muss der Mieter Handwerkern Zugang zur Wohnung gewähren.

Für beide Parteien gilt: Schriftlich getroffene Vereinbarungen helfen, späterem Ärger vorzubeugen. *anja*

www.image-witten.de

Regelmäßige Aktualisierung von Meldungen und Terminen
– natürlich auch nach Redaktionsschluss der Printausgabe!

topaktuell – kostenlos



sparkasse-witten.de

**Ob Haus oder Wohnung
- finden und finanzieren
Sie mit der Sparkasse
ganz einfach Ihre
eigene Traumimmobilie.**

Jetzt beraten lassen.

**Sparkasse
Witten**



Öffnungs-, Beratungs- und Planungszeiten finden Sie auf unserer Homepage.

seit 20 Jahren

KüchenTreff Rensinghoff
Westfalenstraße 110 a · 58453 Witten
Telefon: 0 23 02-20 51 60
www.kuechentreff-rensinghoff.de

KüchenTreff



RPS Polstertechnik
Polsterei | Neubezüge | Neuanfertigungen | Reparatur von Polstermöbeln

Ihr Ansprechpartner für Polstermöbel

Inh. J. Lasberg Tel.: 02302/9 14 22 66
Annenstr. 87 Fax: 02302/9 14 22 67
58453 Witten Mobil: 0170/1 90 11 35
www.polsterei-witten.de · info@polsterei-witten.de

Spezialisten für schönes Wohnen Berufsbild Polster- und Dekorationsnäher

Das Sofa soll nicht mehr grau, sondern geblüht sein und vor passenden Vorhängen richtig gut zur Geltung kommen. Kein Grund die alten Schätze auf den Sperrmüll zu geben. Das Aufwerten von Möbeln ist nicht nur nachhaltig, sondern schon auch den Geldbeutel und erhält die Qualität. Polster- und Dekorationsnäher sind Erfüller von Wohnträumen. Aber was unterscheidet diesen Beruf von einem Polsterer? „Polsterer sind für das Untendrunter zuständig, also für Sofas, Sessel und Matratzen“, erklärt Petra Timm, Pressesprecherin von Randstad Deutschland. „Die Aufgabe von Polster- und Dekorationsnäher ist es, die passenden Bezüge zu gestalten und alles richtig wohnlich zu machen.“ Dazu gehören umfassende Kenntnisse über die vielen Stoffe und Materialien von Seide bis Leinen, aber auch Geschick beim Zuschneiden und Nähen der Bezüge, Vorhänge und Besspannungen. Wer privat gern an der Nähmaschine sitzt und vielleicht sogar erste eigene Entwürfe umsetzt, hat gute Voraussetzungen, um die zweijährige Ausbildung mit Spaß und Erfolg zu absolvieren. Eine Portion Kreativität und Genauigkeit schaden ebenfalls nicht. Polster- und Dekorationsnäher können nach der Ausbildung sowohl in kleinen handwerklichen Betrieben arbeiten als auch in Polster- oder Möbelfabriken. *txn*

txn. Polster- und Dekorationsnäher beziehen Sessel, Sofas und andere Möbel nach Kundenwunsch, fertigen aber beispielsweise auch die dazu passenden Gardinen. Die Ausbildung dauert zwei Jahre.
txn-Foto: Iakov Filimonov/123rf/randstad



Das richtige Schutzkonzept

Nicht nur für spielende Kinder kann die Elektroinstallation zur Gefahr werden. Auch beschädigte elektrische Leitungen und Elektrogeräte können beispielsweise Brände verursachen. Experten empfehlen daher ein Schutzkonzept für die Elektroinstallation. Foto: ELEKTRO+

Sicherheit dank FI-Schalter, LS-Schalter, Brand- und Blitzschutz
Beschädigte elektrische Leitungen und Elektrogeräte werden schnell zur Gefahr. Zum Schutz empfiehlt sich ein Schutzkonzept bestehend aus FI-Schalter, LS-Schalter, FI/LS-Schalter, Brandschutzschalter sowie dreistufigem Blitz- und Überspannungsschutz. Schäden an der Elektroinstallation verursachen schnell einen Brand und können damit große Sachwerte zerstören. Das Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung (IFS) führt ein Drittel der Brände auf Elektrizität zurück. Um so wichtiger, dass Hausbesitzer zusammen mit einem Elektrofachbetrieb ein ganzheitliches Konzept für alle Gefahrenquellen entwickeln. Diese Bestandteile gehören dazu:

Der Fehlerstromschutzschalter (FI-Schutzschalter)

Sind elektrische Leitungen beschädigt, fließt ein Teil des Stromes nicht über die Installationsleitungen, sondern sucht sich andere Wege. Entsteht dadurch ein sogenannter Fehlerstrom, unterbricht der FI-Schutzschalter sofort den Stromkreis. FI-Schalter schützen vor allem in besonders gefährdeten Bereichen, im Badezimmer oder im Garten und sind heute für Stromkreise mit Steckdosen vorgeschrieben.

Der Leitungsschutzschalter (LS-Schalter)

Der LS-Schalter überwacht den Strom in der elektrischen Leitung. Steigt dieser Strom auf einen für die Leitung unzulässigen Wert an, weil z. B. zu viele Elektrogeräte betrieben werden, so überhitzt die Leitung. Die Folge ist eine Beschädigung an der Leitungsisolierung. Daraus können Fehlerströme entstehen, die sich zu einem Brand entwickeln können. Auch der LS-Schalter unterbricht die Stromzufuhr, bevor Schaden entsteht. Er lässt sich auch mit dem FI-Schutzschalter zum FI/LS-Schalter kombinieren. Das erhöht die Verfügbarkeit der Elektroinstallation und die Übersichtlichkeit im Stromkreisverteiler.

Der Brandschutzschalter

Für zusätzliche Sicherheit sorgt der Brandschutzschalter. In Kombination mit LS- oder FI/LS-Schaltern bietet dieser umfassenden Brandschutz in der Elektroinstallation. Er kann gefährliche Fehlerlichtbögen erkennen. Diese entstehen, wenn ein Nagel oder eine Quetschung von außen die Isolierung der Leitungen zerstört hat. Auch lose Kontakte sind gängige Auslöser für Fehlerlichtbögen. Der Brandschutzschalter misst kontinuierlich das Hochfrequenzrauschen von Strom und Spannung in Intensität, Dauer und den dazwischen liegenden Lücken. Integrierte Filter werten diese Signale aus und veranlassen innerhalb von Sekundenbruchteilen das Abschalten des angeschlossenen Stromkreises. Er überwacht nicht nur die Elektroleitungen sondern auch alle angeschlossenen Elektrogeräte und bietet somit hochwertigen Schutz.

Der dreistufige Blitz- und Überspannungsschutz

Was viele Hausbesitzer nicht wissen: Der Blitzableiter für den äußeren Blitzschutz reicht keinesfalls aus, um auch die Leitungen und Geräte im Haus vor einer Überspannung aufgrund von Blitzeinwirkung zu bewahren. Beim inneren Blitzschutz empfehlen Experten das dreistufige Konzept: Blitzstrom-Ableiter, Überspannungsableiter und Endgeräteschutz. Der Blitzstrom-Ableiter wird vom Elektrofachmann am elektrischen Hausanschlusskasten installiert und leitet hohe Blitzteilströme zur Erde ab. Der Überspannungsableiter im Stromkreisverteiler reduziert die verbleibende Überspannung im Leitungsnetz des Hauses. Der Überspannungsableiter in der Steckdose schützt schließlich das dort angeschlossene Endgerät. *Quelle: ELEKTRO+*



www.awidea.de

- ✓ Langfristig niedrigere Stromrechnung
- ✓ Unabhängigkeit vom Strommarkt
- ✓ Keine Investitionskosten dank Pachtmodell
- ✓ Rundum-Service für Planung, Installation und Wartung
- ✓ Kein Risiko dank Funktionsgarantie

**FÜR
PRIVAT UND
GEWERBE!**

IHR ÖKOSTROM VOM DACH

SONNIGE AUSSICHTEN für die Umwelt und Ihren Geldbeutel!

Haben Sie auch schon einmal darüber nachgedacht, Ihren Strom selber zu erzeugen? Aus Sonnenenergie? Umweltfreundlich und dazu noch zu günstigen und langfristig stabilen Kosten? Dann haben wir mit unserem Solar Paket die Lösung für Sie. Sprechen Sie uns an! Wir beraten Sie, erstellen Ihnen ein individuelles Angebot und kümmern uns – von der Planung über die Installation bis zur Wartung der Photovoltaik-Anlage.

Ihre Fachanwälte in Sprockhövel



Hubertus Mayer
Notar a.D. und
Rechtsanwalt



Ronald Mayer
Notar in Sprockhövel
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Handels- und
Gesellschaftsrecht



Andreas Müller
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
Miet- und WEG-Recht
Fachanwalt für Familienrecht



**Susanne
Jacobs-Tschorn**
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Verkehrsrecht
Tätigkeitsschwerpunkt:
Erbrecht



Tanja Kühn
Rechtsanwältin
Tätigkeitsschwerpunkt:
Arbeitsrecht
und Strafrecht



Tristan Niemann
Rechtsanwalt
Tätigkeitsschwerpunkt:
Verkehrsrecht und
Miet- und WEG-Recht

Rechtsanwälte
MAYER

Fachanwälte und Notar

Mittelstraße 44
45549 Sprockhövel
(Haßlinghausen)

Telefon (0 23 39) 121780

Telefon (0 23 39) 48 00

Telefax (0 23 39) 48 09



www.anwaelte-mayer.de

Alleinerziehende stehen vor einer besonderen Herausforderung. Paare mit gemeinsamen Kindern gehen häufig ganz getrennte Wege. Das Statistische Bundesamt geht von derzeit acht Millionen Familien mit minderjährigen Kindern aus. In jeder dieser Familien wachsen die Kinder bei einem Elternteil allein auf.

„Oft bleibt nur Zeit, die jetzige Situation zu lösen. Dies nimmt dann die ganze Aufmerksamkeit ein, ohne an weitere Vorsorge zu denken. Trotzdem sollten sich auch getrennt lebende Eltern aus gutem Grund mit ihrer Nachlassplanung befassen“, erklärt Ronald Mayer, Notar und Fachanwalt für Erbrecht.

„Unverheiratete oder geschiedene Eltern werden ohne Testament allein von ihren Abkömmlingen (Kindern) beerbt. Sind die Kinder allerdings noch minderjährig, so sollte auch darüber nachgedacht werden, wer das Kind im Fall der Fälle versorgt. Besteht im Erbfall ein gemeinsames Sorgerecht, so erhält zunächst der verbleibende Elternteil dieses. Insoweit muss dieser dann auch das vom anderen Elternteil geerbte Vermögen bis zur Volljährigkeit des Kindes verwalten.

Das Testament für Alleinerziehende: Für minderjährige Kinder vorsorgen



Mayer weiter: „Dieser Gedanke, dass der andere Elternteil sowohl über das eigene Vermögen als auch über das Kind alleine bestimmen kann, wird oft nicht gewünscht. Dann führt kein Weg am Testament vorbei.“ Diese „Verfügung von Todes wegen“ kann selbst kostenfrei vollständig handschriftlich verfasst werden. Wichtig ist, dass kein Formfehler begangen wird. Ein unterschriebener Ausdruck oder ein von einer fremden Person formulierter und dann selbst unterschriebener Text sind unwirksam.

Ein Testament kann auch von einem Notar aufgesetzt werden. Für jeden Notar gehört die Gestaltung von Testamenten zu seiner täglichen Arbeit. Dieser klärt dann auch über die Vielzahl von Gestaltungsmöglichkeiten auf und versucht im Anschluss das passgenaue Testament zu entwerfen. Hierzu gehören beispielsweise die Benennung eines Vormundes zum Sorgerecht oder eines Testamentsvollstreckers für das Vermögen. Die Notargebühren dafür sind gesetzlich vorgegeben und unabhängig vom Beratungsaufwand. Daher wirbt auch die Bundesnotarkammer mit dem Slogan: „Beratung inklusive. Der Notar.“ *Ronald Mayer*

Museumsstandort für Oldtimerbusse gesucht

Mit dem Oldtimerbus zur Extraschicht oder zu einem Fest an der Zechen Nachtigall – in der Vergangenheit sind die Hingucker-Fahrzeuge der Arbeitsgemeinschaft Nahverkehrsgeschichte schon über Wittener Straßen gerollt. Jetzt sucht der Verein ein Grundstück, um dort ein Museum für seine z. Zt. elf alten Schätzchen aufzubauen. Dabei hat er auch Witten ins Auge gefasst.

Eine Attraktion für die Stadt

„Das wäre eine echte Attraktion für unsere Stadt“, finden die beiden SPD-Lokalpolitiker Petra Schubert und Frank Krebs. „Der Verein würde auf diesem Grundstück selbst eine Halle für seine Oldtimerbusse bauen oder gegebenenfalls auch eine bereits vorhandene Halle nutzen“, erläutert Frank Krebs. Die Arbeitsgemeinschaft wolle in ihren Ausstellungsräumen künftig auch Zubehör wie Fahrkarten, Kassier-Einrichtungen, Entwerter oder Uniformen präsentieren. Laut dem Museumskonzept des Vereins liegt der Sammlungsschwerpunkt im Bereich der Geschichte der Linienfahrzeuge im Ruhrgebiet und den angrenzenden Städten. In NRW gibt es nach seinen Angaben keine weitere vergleichbare Sammlung dieser sehr seltenen Oldtimerbusse. „Dadurch käme dem Museum auch deutschlandweit eine besondere Stellung zu“, werben die beiden Sozialdemokraten dafür, den Verein bei seiner Suche nach einem Standort zu unterstützen und ihn möglicherweise hier anzusiedeln.

Geeignetes Grundstück zur Pacht gesucht, Hoffnung liegt auf Privatpersonen und Firmen
Die Busse sollen nach einem vorläufigen Museumskonzept in einer Halle „ausfahrbereit“ präsentiert werden, deren Tore mit Sichtfenstern ausgestattet sind. Mindestens an einem Wochenende in den Monaten Mai bis Oktober, zu besonderen Anlässen und an speziellen Terminen für geschlossene Gruppen soll eine Besichtigung der Busse möglich sein. <http://www.ang-bus.org/index.html>

ARBEITSGEMEINSCHAFT NAHVERKEHRSGESCHICHTE E.V.

Gegründet 2012. Das Ziel der ARGE ist, markante Omnibus-Typen, die im Nah- und Regionalverkehr über viele Jahre das Straßenbild geprägt haben, der Nachwelt zu erhalten. Älteste Fahrzeuge sind ein Henschel HS 160 OSL und ein Büssing Emmelmann 13RU10 aus dem Jahr 1961. Einige Omnibusse können für Rundfahrten und feiern gemietet werden.



Henschel HS 160 OSL ex Stadtwerke Trier 29,
Quelle: Arbeitsgemeinschaft Nahverkehrsgeschichte e.V.

Besuchen Sie unseren
neuen Internetauftritt:
www.a-m-bedachungen.de



Solartechnik



Neueindeckung von Dächern Lassen Sie Ihr Dach zum echten Hingucker werden



Dachsanierung und Dachreparatur

Willkommen bei Amling Bedachungen
Ihr Dachdecker-Meisterbetrieb für Dortmund, Bochum, Witten und Umgebung
Unser Unternehmen steht seit vielen Jahren für kreative Ideen, kompetente Beratung und individuelle Lösungen rund um Ihre Bedachungswünsche.
Ein Dach ist weit mehr als nur ein einfacher Schutz gegen die Launen des Wetters. Sei es als optisches „Sahnehäubchen“ Ihres Hauses, als Wärmespeicher und somit als effiziente Energiesparmaßnahme oder auch als Träger moderner Energieerzeugungssysteme wie z.B. Solarzellen.
Bei der Vielzahl der Möglichkeiten beraten wir Sie gerne.
Kostenlos und unverbindlich.



Meisterbetrieb seit 1925

UNSER LEISTUNGSPROGRAMM:

- ✓ **NEU: Solar-Hybrid-Technologie**
- ✓ **Solartechnik**
- ✓ **Fassadenarbeiten**
- ✓ **Dachcheck**
- ✓ **Dachbegrünung**
- ✓ **Kunststoffdachfenster**
- ✓ **ROTO Raumperspektiven**
- ✓ **Industriebedachung**
- ✓ **Dachsanierung**
- ✓ **Dachisolation**

Rufen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns eine E-Mail.



Thorsten Amling Bedachungen
Konrad-Adenauer-Straße 17a · 58452 Witten
Tel. 02302 - 5 93 47 · Fax 02302 - 2 54 82
th.amling@t-online.de
www.a-m-bedachungen.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 –17 Uhr, Sa. 8 –12 Uhr





Nicht nur Honigbienen, auch viele Wildbienen besuchen eifrig die Nektar und Pollen spendenden Korbblüten des Löwenzahns. Foto: Thomas Griesohn-Pfleger

Tipps für Blüten ohne Arbeit

Insekten haben es zunehmend schwer in unserer Landschaft. Vielerorts finden sie nicht mehr ausreichend Nahrung, Pestizide machen ihnen zudem das Leben schwer. Dabei sind wir Menschen hochgradig auf die Leistungen der Sechsheiner angewiesen: Kostenlos bestäuben sie unsere Wildkräuter, Bäume sowie Kulturpflanzen und sorgen so für blühende Landschaften und reiche Ernten. Thomas Griesohn-Pfleger vom NABU in Hattingen: „Insekten sorgen mit dafür, dass der Kreislauf des Lebens funktioniert. Ohne sie ist das Leben, wie wir es kennen, nicht möglich!“ Alle Menschen können dafür sorgen, dass Insekten wieder mehr Nahrung und Lebensraum finden.

Der NABU in Hattingen gibt Tipps, wie durch einfache Maßnahmen Hummel, Biene und Schmetterling in Gärten und auf Balkonen Lebensraum finden. „Mehr Vielfalt durch Gelassenheit! Man muss nicht den Garten umgestalten, um den ersten Schritt in Richtung mehr Lebensvielfalt zu gehen!“ Eine bunte Wiese entsteht mit Geduld und Gelassenheit von alleine. Es reicht, so die Naturschützer, wenn man den Rasen nicht mehr so oft mäht. Gerade jetzt im Frühjahr ist jede Blüte

zur Ernährung der nächsten Insektengeneration wichtig. „In den meisten Hattinger Rasenflächen warten Pflanzen darauf blühen zu können. Also Löwenzahn und Gänseblümchen, Hahnenfuß und Hornkraut wachsen und blühen lassen. Es reicht doch, nur den Weg zum Kompost oder zum Gartentor zu mähen.“

Bunter Teppich statt langweiligem Grün

Einige heimische Pflanzen sind wahre Magneten für Insekten. Viele von ihnen sind im Gartencenter zu haben und eine gute Alternative zu empfindlichen Exoten. Schon ein kleiner Kübel mit Kriechendem Günsel, Pfirsichblättriger oder Rundblättriger Glockenblume und Gewöhnlichem Natternkopf lockt Wildbienen und andere Nützlinge an. Und nicht nur die Insekten werden ihre Freude an den Pflanzen haben, auch die Menschen können ihren Duft und die Farben genießen. Sehr wertvoll sind „wilde Ecken“. Sie leisten einen wichtigen Beitrag, da sie nicht nur Nahrung für die nicht Blüten besuchenden Insekten bieten, sondern auch Unterschlupf und Bruträume. Vermeintliche Abfälle finden hier ein zweites sinnvolles Leben. So können etwa Reisig und Laub, die aus der Gartensaison übrig geblieben sind, in dieser Ecke abgelegt werden. Gleiches gilt für Totholz. Schon bald werden sich hier Wildbienen sehen lassen wie Pelzbienen, ebenso Florfliegen und Käfer. Letztere stehen den Naturgärtnern zudem hilfreich durch die Vertilgung von Schnecken und Blattläusen zur Seite.



Einfach den Rasen nicht mähen, schon erscheint wie durch Zauberhand ein gedeckter Tisch für bedrohte Bienen und andere Insekten! Foto: Thomas Griesohn-Pfleger

Spargelsaisonende am 24. Juni

Die Vorfreude auf den ersten Spargel steigt in jedem Jahr mit den ersten warmen Sonnenstrahlen. Meist können wir von Ende April an die leckere Delikatesse genießen. Am 24. Juni, dem Johannistag, ist aber im Normalfall konsequent Schluss.

Für die auf den Tag begrenzte Spargelsaison gibt es einen plausiblen Grund: der Spargel benötigt genügend Zeit, um durchzuwachsen und oberhalb des Ackers einen grünen Busch zu bilden. Zur Verfügung stehen ihm dazu nur rund 100 Tage, nach denen es – und jetzt müssen wir stark sein – bereits zu ersten Frösten kommen kann.

Über die grünen Blätter des Spargels, die gerne auch in Blumensträuße eingebunden werden, sammelt die Pflanze mittels Photosynthese Energie. Dieser Kraftstoffvorrat aus dem Sonnenlicht wird in den Wurzeln des Spargels eingelagert, damit die Pflanze im nächsten Jahr wieder austreiben kann. Da Spargelstecher den Versuch, einen Stamm mit Blättern zu bilden, bis zu sechsmal mit einem konsequenten Schnitt beenden, bekommt die Pflanze erst mit dem siebten Versuch die Möglichkeit, auszutreiben. Spargelstangen, die nach dem 24. Juni zum Kauf angeboten werden, stammen meist von Spargelfeldern, die nicht weiterbetrieben werden. dx



Große Glasfassaden mit extraweit zu öffnenden Schiebetüren an der Terrasse holen viel Tageslicht und Frischluft ins Haus – laden aber auch lästige Stechmücken, Fliegen und weitere Insekten ein. Übliche Schutzgewebe reichen für die XXL-Öffnungen nicht aus, stattdessen braucht es maßgeschneiderte Lösungen. Fachbetriebe vor Ort beraten zu den Möglichkeiten und nehmen den fachgerechten Einbau vor. Maßgeschneidert für große Terrassentüren gibt es etwa vom Hersteller Neher das bewährte Gewebe „Transpatec“ in Form von Schiebeanlagen, Pendeltüren oder als Rollo – auf Wunsch auch mit elektrischer Bedienung. Das robuste Material ist so dünn, dass es die Tageslichtausbeute nicht beeinträchtigt, hingegen Insekten wirksam draußen hält. djd Foto: djd/Neher Systeme

Rosen auf Balkon und Terrasse



Die Kletterrose „Amadeus“ besticht durch die großen, leuchtend roten Blüten, die nach Wildrose duften. Foto: GPP/Kordes

Geradezu verrückt nach süßem Rosenduft war die ägyptische Königin Kleopatra, die die Fußböden ihrer Paläste täglich mit einer dicken Schicht Rosenblätter bedecken ließ. Sollten auch Sie sich mit der Schönheit von Rosen umgeben wollen, auch wenn Ihnen „nur“ Balkon oder Terrasse zur Verfügung stehen, so gibt es hier die ultimativen Antworten auf die immer gleichen Fragen:

Haben Rosen in Pflanzgefäßen besondere Bedürfnisse?

Im Prinzip haben Rosen, die in Gefäßen stehen, die gleichen Ansprüche wie die, die direkt in den Gartenboden gepflanzt werden. Die Größe des Pflanzgefäßes spielt eine wichtige Rolle, denn der Topf, in dem man die Rose kauft, ist in der Regel nicht geeignet, die Pflanze dauerhaft zu beherbergen. Das Volumen sollte mindestens 10 Liter, besser noch 20, 30 oder bei sehr wüchsigen Sorten sogar 40 Liter betragen. Zum Eintopfen kann man handelsübliche Pflanzerde oder auch eine speziell gemischte Rosenerde erwerben. Trotz fachgerechter Düngung ist aber in jedem Pflanzgefäß die Erde nach einer gewissen Zeit ausgelaugt. Aus diesem Grund sollte man der Rose nach zwei, spätestens aber nach drei Standjahren frische Erde gönnen. Dann schüttelt man im Frühjahr, wenn die Pflanze ohnehin zurückgeschnitten wird, den Ballen aus und topft neu ein.

Rundumpflege für die Königin

„Rosen sind Sonnenkinder“, mindestens 5 bis 6 Stunden Sonne pro Tag sind vonnöten, wenn man einen guten Wuchs und eine üppige Blüte erwartet. Eine Rose im Kübel bietet gegenüber einer ausgepflanzten den Vorteil der Mobilität. So kann man sie bei extrem heißem Wetter auch aus der Sonne nehmen und so vor dem Austrocknen schützen. Für die Düngung gelten die gleichen Regeln wie bei ausgepflanzten Rosen. Öfter blühende Rosen sind „Hochleistungsportler“, die für ihr dauerhaftes Blühen zusätzliche Nahrung benötigen. Verwendet man handelsübliche Mineraldünger, so sollte diese jeweils vor den Hauptblütenflore, also im April und Juni, verabreicht werden.

Dem richtigen Wässern kommt bei Rosen in Pflanzgefäßen eine Schlüsselfunktion zu, denn die Erde im Topf trocknet viel schneller aus. Gegossen werden sollte gleichmäßig, denn zu viel Wasser ist der Rose ebenso abträglich wie zu wenig. Es ist wichtig, dass überschüssiges Gieß- und Regenwasser immer zügig abfließen kann. Eine

...mehr als nur Steine

Für Haus und Garten

- Terrassenplatten aus Stein
- Pflastersteine und Palisaden
- Mauersteine und Felsen
- Splitt, Kies und Baustoffe
- Gabionen, Brunnen und Deko...

www.natursteinbrüche.de

Natursteinbrüche Bergisch Land GmbH, Hahnenfurth 5, 42327 Wuppertal

Fon +49 20 58 78 26 90

Schicht Kieselsteine oder Tonscherben am Boden des Topfes können als wirkungsvolle Drainage dienen. Der Hauptschnitt findet zur Forsythienblüte im Frühjahr statt und bei den meisten Sorten wird auf etwa ein Drittel der Wuchshöhe zurückgeschnitten. Der Sommerschnitt ist eigentlich nur ein kontinuierliches Ausputzen während der Sommermonate. Dem Winterschutz kommt bei Rosen in Gefäßen eine besondere Rolle zu, da sie dem Frost unmittelbar ausgesetzt sind.

Welche Rosensorten sind kübeltauglich?

Im Prinzip eignen sich alle Gartenrosen für große Pflanzgefäße. Auch Kletterrosen können im Topf gedeihen, nur sollte man bedenken, dass die meisten Sorten sich sehr üppig gebärden. Deshalb sollte ein Pflanzgefäß mit angemessenem Volumen gewählt werden. Außerdem bilden Kletterrosen entsprechend ihrer unbändigen Wuchsfreude eine große Blattmasse aus und verdunsten viel Feuchtigkeit. Hier ist eine ausreichende und gleichmäßige Bewässerung besonders wichtig. Zudem zeichnen sich viele Kletterrosen durch relativ weiche, biegsame Triebe aus – eine gut im Topf verankerte Kletterhilfe aus Holz oder Metall ist in jedem Fall empfehlenswert.

Und dann?

...bleibt nur noch eines: Wählen Sie die Schönsten unter den Schönsten aus und erleben Sie viele wunderbare Sommer inmitten Ihrer Rosen!

GPP



Die Zwergrosen „Zwergenfee“ und „Out of Rosenheim“ mit ihren farbintensiven, stark gefüllten Blüten sind die absoluten Highlights auf Balkon und Terrasse. Foto: GPP/Kordes

Bommerholzer Baumschulen

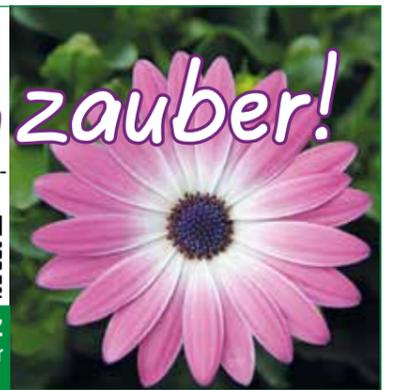
Blütenmeer – Blütenzauber!

Jetzt unser blühendes Sortiment an Stauden, Beet- und Balkonpflanzen sowie Rosen- und Ziersträuchern pflanzen!

Beste Qualität und fachliche Beratung sind in unserer Baumschule selbstverständlich!



Bommerholzer Str. 98 • 58456 Witten-Bommerholz
Tel.: 0 23 02/ 66 05 0 • Fax: 0 23 02/ 7 13 30 • Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 8-14 Uhr
Internet: www.bommerholzer-baumschulen.de

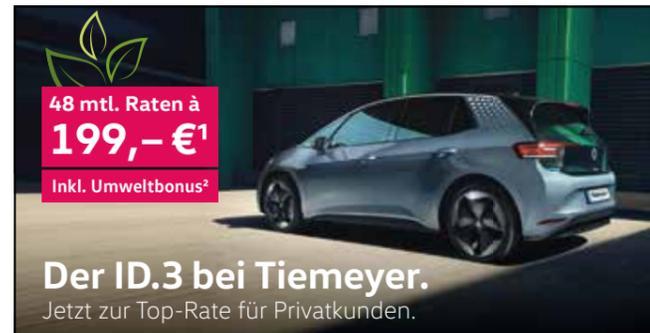


Die sehr reichblühende „Rosenfee“ verzaubert mit nostalgisch geformten, stark gefüllten Blüten und einem frischen Duft. Foto: GPP/Kordes

Volkswagen, Audi, SEAT, CUPRA, ŠKODA und Volkswagen Nutzfahrzeuge

Über 33.000 verkaufte Fahrzeuge trotz Pandemie

„Die Pandemie hat selbstverständlich auch uns vor ungeahnte Herausforderungen gestellt, welche wir dank des vorbildlichen Zusammenhaltes und Engagements der gesamten Belegschaft bisher hervorragend bewältigen konnten“, erkennt Inhaber und Vorstandsvorsitzender Heinz-Dieter Tiemeyer die Leistung seiner Mitarbeiter*innen an, „anhand unserer Erfahrungswerte aus dem ersten Lockdown und der darauf aufbauenden guten Vorbereitung auf den weiteren Verlauf der Pandemie haben wir Chancen für unser Geschäft erkannt und genutzt.“



48 mtl. Raten à 199,- €¹
Inkl. Umweltbonus*

Der ID.3 bei Tiemeyer.
Jetzt zur Top-Rate für Privatkunden.

z. B. ID.3 Pure Performance 110 kW (150 PS) 45 kWh Automatik
Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 13,1; CO₂-Emission kombiniert in g/km: 0; Effizienzklasse: A+.

Ausstattung: Climatronic mit Aktiv-Kombifilter und Standklimatisierung, Navigation „Discover Pro“, LED-Scheinwerfer, Multifunktionslenkrad mit Touch-Bedienung, Notbremsassistent „Front Assist“ mit Fußgänger- und Radfahrererkennung, Einparkhilfe im Front- und Heckbereich, Telefonschnittstelle, Spurhalteassistent „Lane Assist“, App-Connect, Digitaler Radioempfang DAB+ u. v. m., Lackierung: Mondsteingrau Schwarz

Das Privatkunden-Leasingbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis:	28.515,00 €	Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	2,96 %
Sonderzahlung:	6.120,00 € ²	Effektiver Jahreszins:	2,96 %
(6.000 € Rückerstattung als Umweltbonus der BaFa ³)		Laufzeit:	48 Monate
Nettodarlehensbetrag:	28.515,00 €	Gesamtbetrag:	15.672,00 €
		48 mtl. Leasingraten à	199,00 € ¹

Abbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.
¹Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig für die wir als unabhängiger Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasing-Vertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Angebot gültig solange der Vorrat reicht.
Alle Preise inkl. MwSt. und Werksauslieferungskosten, zzgl. Zulassungskosten, Änderungen und Irrtümer vorbehalten. *Mehr Infos zur Beantragung des Umweltbonus unter: www.bafa.de.

Tiemeyer
Gruppe
Wir machen NRW mobil.

H. Tiemeyer GmbH
Umminger Str. 84, 44892 Bochum
Tel. (0234) 92 795-0



www.tiemeyer.de

Mit 790 Millionen Euro Umsatz konnte die Tiemeyer Gruppe mit Hauptsitz in Bochum die Leistung vom Vorjahr noch einmal übertreffen. Kurzarbeit fand im Frühjahr 2020 lediglich einen Monat lang statt. Diese konnte mit besonderen Aktionen wie beispielsweise Angeboten zur Ozon-Fahrzeugreinigung oder Sonderkonditionen im Neu- und Gebrauchtwagensegment, anhaltend verhindert werden.

Drei Mal Corona-Prämie für Mitarbeiter

Die Voraussetzung dazu war der Ausbau der Kundenkommunikationswege und die Präsenz in den Marktgebieten durch gezielte Marketingmaßnahmen. Als Wertschätzung des besonderen Einsatzes der Mitarbeitenden gegenüber, wurde nun bereits zum dritten Mal eine anteilige steuerfreie Corona-Prämie ausbezahlt. Ein pandemiebedingter Stellenabbau war somit erfreulicherweise nicht notwendig – ganz im Gegenteil.

„Dass wir die Coronakrise bisher gut meistern konnten, hat sicherlich mit unserem stabilen Fundament zu tun“, erklärt Heinz-Dieter Tiemeyer. Er betont: „Das werden wir auch in Zukunft weiter ausbauen. Und dabei vergessen wir nicht, dass wir unseren Erfolg der Region verdanken, in der wir fest verwurzelt sind.“ Und so unterstützt das Unter-

nehmen zahlreiche Projekte, Einrichtungen und Vereine. Die Auszubildenden beispielsweise werden direkt zu Beginn ihrer Ausbildung zu eigenständigen sozialen Projekten animiert und dabei gefördert, benachteiligte Menschen zu unterstützen.

„In Krisenzeiten ist es wichtiger denn je, sich gegenseitig zu unterstützen. Das Unternehmen steht für seine Solidarität guten Geschäftspartnern gegenüber, sowie die lokale Verbundenheit. Diese Werte sind tief verankert“, so Heinz-Dieter Tiemeyer. Derzeit sind insgesamt knapp 1.600 Mitarbeiter*innen an 27 Standorten beschäftigt. Unter diesen befinden sich 220 Auszubildende, welche in acht Ausbildungsberufen ausgebildet werden. Einen Punkt hat das Management generell ganz oben für die Gruppe auf die Agenda geschrieben: die Zufriedenheit der Mitarbeiter*innen. Alljährlich wird dafür unter anderem eine Mitarbeiterbefragung durchgeführt, anhand welcher Maßnahmen abgeleitet und priorisiert werden.

„Jeder Mitarbeiter soll ein Zuhause bei uns finden und die Möglichkeit haben, sich individuell innerhalb der Gruppe zu entwickeln – das ist für uns eine anspruchsvolle Aufgabe“, so Vorstand Michael Evers. Parallel dazu wird die Nachwuchsförderung verstärkt, etwa mit der eigenen Tiemeyer-Akademie in Recklinghausen. Dort werden Mitarbeitende sowohl in fachlichen Themen als auch in Soft Skills geschult – mit hervorragenden Ergebnissen.

Das Engagement als Arbeitgeber wurde im Jahr 2020 gleich vier Mal ausgezeichnet. Unter anderem in dem Ranking „Deutschlands beste Arbeitgeber“ von „Die Welt“ und von der Handelskammer Dortmund mit dem „Siegel für Ausbildungsqualität“.

Branche befindet sich im tiefgreifenden Wandel

Für die Führung der Handelsgruppe steht fest, dass sich der Automobilhandel in einem noch nie dagewesenen Umbruch befindet. Die Weiterentwicklung des Onlinevertriebs steht hierbei im Zuge der Digitalisierung in einem besonderen Fokus. „In zehn Jahren“, so die Prognose von Heinz-Dieter Tiemeyer, „werden mindestens 40 Prozent der Käufe online getätigt.“ Bereits heute kann eine deutliche Steigerung der online verkauften Fahrzeuge in der Tiemeyer Gruppe verzeichnet werden.

Auch hinsichtlich der Elektromobilität hat die Tiemeyer Gruppe weitere Vorbereitungen getroffen, um sich auch hier als bedeutender Anbieter zu etablieren. Inzwischen sind sämtliche Betriebe mit Ladesäulen aus- und nachgerüstet worden. Investitionssumme für die entsprechende Infrastruktur: 600.000 Euro. Parallel dazu wächst die Nachfrage nach Elektro- und Hybridfahrzeugen stetig. Mit den aktuellen Fördermaßnahmen des Landes sowie des Herstellers ist der Erwerb der Fahrzeuge mit alternativen Antrieben besonders attraktiv. Insbesondere für die Gewerbetreibenden dank der auf 0,25-0,5 Prozent reduzierten Dienstwagenbesteuerung.

Dem Image des Full-Service Ansprechpartners rund um das Thema Mobilität wird die Tiemeyer Gruppe mit Bravour gerecht. So ist die Handelsgruppe nicht nur einer der größten Mietwagenanbieter in NRW, sondern wird in dem Rahmen auch Kunden mit speziellem Bedarf gerecht – wie beispielsweise mit der Vermietung von Pferdeanhängern und Wohnmobilen.

ÜBER DIE TIEMEYER GRUPPE

Die Tiemeyer Gruppe erreichte im Geschäftsjahr 2019/20 einen Umsatz von 790 Millionen Euro und setzte rund 12.000 Neu- und 21.000 Gebrauchtwagen ab. Aktuell zählen 27 Betriebe mit rund 1.600 Mitarbeiter*innen zur Automobilhandelsgruppe. Heinz-Dieter Tiemeyer, CEO des Unternehmens, leitet dieses seit über einem Jahrzehnt mit seinem CFO Michael Evers. In der Liste der Top100 Automobilhandelsgruppen des Instituts für Automobilwirtschaft belegte Tiemeyer im vergangenen Jahr die Position 18 (Erhebung 2019).

* Das Geschäftsjahr begann am 1.9.2019 und endete am 31.8.2020

Vorstellung:

Der Skoda Fabia ist erwachsen geworden

Von Walther Wuttke. Im Laufe des Sommers kommt der neue Skoda Fabia zu den Händlern. Zum ersten Mal konnten die Techniker für ihr Einstiegsmodell den sogenannten modularen Querbaukasten MQB-A0 nutzen, und das Ergebnis ist das beste Platzangebot in seiner Klasse.

Mit einer Länge von 4,11 Metern überschreitet die vierte Generation des Fabia zum ersten Mal die Vier-Meter-Marke, was sich vor allem auf den Radstand auswirkt, der nun bei 2,56 Metern liegt. Davon profitieren vor allem die Passagiere im Fond, die nun ähnliche Platzverhältnisse wie im Octavia der ersten Generation erleben. Auch der Raum für das Gepäck wuchs um 50 Liter und liegt nun bei 380 bzw. bis zu 1190 Litern, wenn die Rücksitze umgeklappt werden. Dank der Feinarbeit der Aerodynamiker erzielt der neue Fabia mit einem Luftwiderstandsbeiwert von 0,28 den Bestwert bei den Kleinwagen.

Das Design wurde von der Mannschaft um Chefdesigner Oliver Stefani noch einmal nachgeschärft, sodass der Fabia deutlich dynamischer auf den Markt rollt. Keine Frage, der Fabia ist in seiner vierten Auflage erwachsener geworden. Bei der virtuellen Vorstellung des Modells versprach Skoda-Chef Thomas Schäfer einen Verbrauch von weniger als fünf Litern auf 100 Kilometer, verschwieg allerdings mit welcher Motorisierung dieser Wert erreicht wird. Unter anderem soll eine Kühlerjalousie im unteren Lufteinlass zur Verbrauchsreduzierung beitragen. Die dort montierten Lamellen schließen und öffnen sich dem jeweiligen Kühlbedarf entsprechend.

Die Motorpalette wird vom aktuellen Modell übernommen. Der Ein-Liter-Dreizylinder leistet in der Basisversion 65 PS (48 kW) – die stärkeren Versionen kommen mit 80 PS, 95 PS und 110 PS (59 kW, 70 kW und 81 kW) zu den Kunden. Später ist noch eine Variante mit einem 1,5-Liter-Vierzylinder und sportlichen 150 PS (110 kW) geplant. Serienmäßig rollt der Fabia auf 14-Zoll-Stahlrädern. Gegen Aufpreis kann die Kundschaft Leichtmetallräder bis zu einer Größe von 18 Zoll wählen. Die beiden neuen Lackierungen in Phoenix-Orange und Graphite-Grau gehören nun ebenfalls zu den Optionen.

Den größten Sprung macht der Fabia im Innenraum, wo die Designer das Ambiente deutlich aufgewertet haben. Dazu gehören Elemente aus höheren Segmenten wie eine beheizbare Frontscheibe und ein beheizbares Lenkrad. Je nach Ausstattung (Active, Ambition und Style) kommt der kleine Skoda mit einem Stoffbezug samt Kontrastnähten (ab Ambition) und großen runden Lufteinlässen mit Chromringen sowie den neugestalteten Türöffnern zu den Kunden. Beherrscht wird das Cockpit von einem bis zu 10,25 Zoll großen Kombiinstrument, und eine Ambientebeleuchtung erleuchtet die Mittelkonsole. Die Anzeigen auf dem Kombiinstrument lassen sich vom Fahrer individuell einstellen.

Neu im Angebot ist eine Zwei-Zonen-Climatronic mit zwei Luftausströmern an der Rückseite der Mittelkonsole für die Fond-Passagiere. Für die Unterhaltung und Information an Bord stehen drei Infotainmentsysteme bereit, von denen das Top-System Amundsen über eine Navigationsfunktion einschließlich WLAN-Hotspot verfügt. Als Option ist neben der serienmäßigen Gestensteuerung auch eine Sprachbedienung über die Skoda-Assistentin Laura lieferbar.

Ebenfalls aus höheren Segmenten stammen Assistenzsysteme wie der Travel Assist, der bis zu einer Geschwindigkeit von 210 km/h das Tempo automatisch dem Verkehr anpasst. Außerdem stehen unter anderem noch ein Parklenkassistent und eine Rangierbremsfunktion im Angebot. Bis zu neun Airbags tragen zur inneren Sicherheit bei. Neben solchen praktischen Lösungen ist Skoda für sein ausgeprägtes Preis-Leistungs-Verhältnis bekannt. Zwar stehen die Preise noch nicht fest, doch bei der Vorstellung in Prag versprach Thomas Schäfer einen Einstiegspreis von weniger als 14.000 Euro für die meisten europäischen Märkte.

ampnet/ww



CLEVER, WER JETZT EINSTEIGT.

Die SKODA KAMIQ CLEVER
WECHSELWOCHE

Jetzt von Ihrem alten Fahrzeug zu einem neuen ŠKODA KAMIQ CLEVER wechseln.

Clever sein zahlt sich aus! Entscheiden Sie sich jetzt für einen ŠKODA KAMIQ CLEVER, den City-SUV mit attraktiven Assistenzsystemen und umfangreicher Ausstattung. Und sichern Sie sich – unabhängig vom Wert Ihres alten Fahrzeugs – hier bei uns eine Wechselprämie von bis zu **4.000 €¹** und einen Preisvorteil von bis zu **2.434 €²** inklusive 5 Jahre Garantie³. ŠKODA. Simply Clever.

¹Die Höhe der zusätzlich zum Restwert Ihres Fahrzeugs gewährten Wechselprämie richtet sich nach der gewählten Modellvariante des ŠKODA KAMIQ CLEVER. Gültig für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer bei Kauf eines neuen, noch nicht zugelassenen ŠKODA KAMIQ CLEVER im Aktionszeitraum vom 01.04.2021 bis 30.06.2021 (Datum des Kaufvertrags). Voraussetzung ist die gleichzeitige Inzahlungnahme eines Gebrauchtfahrzeugs (ŠKODA oder Fremdfabrikat, gilt nicht für Fahrzeuge des Volkswagen Konzerns), das zum Zeitpunkt des Kaufvertrags mindestens sechs Monate auf den Käufer zugelassen sein muss. Nicht kombinierbar mit weiteren ausgewählten Sonderaktionen oder Sonderkonditionen.

²Preisvorteil bei Erwerb der optionalen Ausstattungspakete „Licht & Sicht“ und „Business Amundsen“ gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH für vergleichbar ausgestattete Serienmodelle der Ausstattungslinie Ambition und unter Berücksichtigung der 36-monatigen Garantieverlängerung (Gesamtfahrleistung 50.000 km).

³36 Monate Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie mit der ŠKODA Garantie+, der Neuwagen-Anschlussgarantie der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3-5, 64331 Weiterstadt, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 50.000 km innerhalb des Garantiezeitraums. Die Leistungen entsprechen dem Umfang der Herstellergarantie. Mehr Details hierzu erfahren Sie bei uns oder unter skoda.de/garantieplus

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Automobile Friedenseiche GmbH
Casteroper Hellweg 109, 44805 Bochum
Tel.: 0234352914, Fax: 02349362186
info@automobile-friedenseiche.de
www.automobile-friedenseiche.de



Skoda Fabia. Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda

KFZ FRÖMLING
autoPRO
DIE WERKSTATT.

- Wohnmobil- und Wohnwagen-Reparatur
- 3-D-Achsvermessungen für alle Fahrzeuge (inkl. Wohnmobile)
- Windschutzscheiben-fachbetrieb

Jahnstr. 13, 58455 Witten, Tel.: 02302 56835
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8–18 Uhr, Samstag nach Vereinbarung

Mehr Möglichkeiten durch Standortzusammenführung

KFZ Frömling hatte sich letztes Jahr durch einen zweiten Standort an der Bochumer Straße vergrößert. Um aber effektiver arbeiten zu können, wurde dieser nun auch an die Jahnstraße 13 verlegt. Eine große neue Halle bietet dort die Möglichkeit alles an einem modernen und zentralen Standort zu verbinden. „So haben wir alle unsere Mitarbeiter unter einem Dach und können alles effizienter koordinieren“, erklärt Michel Weishaupt, Inhaber von KFZ Frömling. Am Standort an der Jahnstraße 13 stehen somit nun insgesamt 9 Hebebühnen zur Verfügung, von denen drei Schwerlasthebebühnen sind. Diese bieten die Besonderheit auch Wohnmobile oder Lieferwagen heben zu können. Zusätzlich können mit Hilfe modernster Technik, auch für Wohnmobile, 3-D-Achsvermessungen vorgenommen werden.

Eine weitere Vergrößerung ist noch mit der Erweiterung der Lagerkapazitäten für Reifen geplant. Ab der Wintersaison bietet KFZ Frömling die Lagerung und Reinigung von Reifen zum Angebots-Preis von nur 55,50 € an.

WUSSTEN SIE SCHON?
KFZ Frömling ist offizieller Partner von KS Autoglas und bietet Ihnen trotz Werkstattbindung der Versicherung Windschutzscheibenerneuerungen für alle Fahrzeuge. Tägliche Hauptuntersuchungen und Abgasuntersuchungen vor Ort sind ebenfalls immer möglich.

Das Team von KFZ Frömling freut sich auf Ihren Besuch in der Jahnstraße 13.



Herr Lasczyk (re.) und Herr Weishaupt (2.v.r.) mit ihrem Team.



Kontrolle eines Fahrzeuges auf der Hebebühne.



Schlechte Sicht und zu wenig Platz zum Rangieren: Beim Ein- oder Ausparken können andere Fahrzeuge unbeabsichtigt beschädigt werden. Foto: bertys30/Fotolia/Itzehoer

Unfallflucht nach Parkrempler

Sie geschehen unbeabsichtigt und verursachen meist nur kleine Lackkratzer oder minimale Beulen: Parkrempler. Was viele jedoch nicht wissen: Auch wer nach einem scheinbar harmlosen Rempler einfach davonfährt, macht sich strafbar, denn er begeht Fahrerflucht. Thiess Johannssen von den Itzehoer Versicherungen rät dann zu folgendem: „Ein Zettel an der Windschutzscheibe reicht nicht aus, denn es besteht die sogenannte Wartepflicht. Diese beträgt 30 Minuten. Wer sich früher vom Ort des Geschehens entfernt, dem drohen empfindliche Bußgelder, Punkte in Flensburg oder der Verlust des Versicherungsschutzes.“ Taucht der Fahrer des beschädigten Wagens innerhalb dieser halben Stunde nicht auf, muss der Verursacher den Unfall bei der nächsten Polizeidienststelle melden. Nachdem er Kennzeichen, Marke, Typ und Farbe sowie den Standort des fremden Fahrzeugs genannt hat, ist er rechtlich auf der sicheren Seite und darf ruhigen Gewissens weiterfahren. txn

SERVICE	WERKSTATT	VERKAUF	<p>20 JAHRE KIA</p> <p>Unsere Werkstatt bleibt für Sie geöffnet! Mo.-Fr. 9-18 Uhr · Sa. 9-14 Uhr</p> <p>Oberscheidstr. 12 · 44807 Bochum Tel. 0234/9536036 · Fax 541106 info@kia-bentrop.de</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Inspektion nach Herstellervorgabe • Reparaturen aller Art • Hauptuntersuchung (HU) • Kia Original Batterie mit 3 Jahren Garantie • Unfallinstandsetzung • Zubehör · Montage 	<p>Ihre Zufriedenheit steht für uns an erster Stelle. Wir bieten Ihnen optimalen Service und ihr Auto ist bei uns in besten Händen – egal ob bei Garantieleistungen, Wartung, Pflege oder Reparaturen.</p>	<p>Lernen Sie die abwechslungsreiche Welt von Kia kennen. Kommen Sie doch einmal bei uns vorbei. Unser Team freut sich über Ihren Besuch! Montag – Freitag: 9:00 – 18:00 Uhr Samstag: 9:00 – 14:00 Uhr</p>	

Privater Autokauf – Ist die Probefahrt versichert?

Jeder Deutsche kauft während seines Lebens durchschnittlich acht Autos. Kein Wunder also, dass viele unsicher sind – vor allem wenn es sich um einen Privatkau handelt. Was passiert beispielsweise, wenn das Auto bei der Probefahrt beschädigt wird?



Vor der Probefahrt sollte im Rahmen einer schriftlichen Probefahrt-Vereinbarung festgehalten werden, wer bei einem Unfall die Kosten übernimmt. txn

Der Kaufinteressent bringt zum Besichtigungstermin lediglich Personalausweis und Führerschein mit. Der Fahrzeughalter sollte die Fahrzeugpapiere sowie das Serviceheft griffbereit haben. Die Fahrzeugpapiere sind Grundvoraussetzung für den Verkauf, das Serviceheft gibt Auskunft über die Wartungsintervalle. Der wichtigste Moment ist jedoch die Probefahrt, ohne die ein Fahrzeug nicht den Besitzer wechseln sollte. Der Käufer braucht die Chance, um das Fahrzeug auf Herz und

Auto-Fritz
WITTEN
Meisterbetrieb

Haben Sie Probleme mit Ihrem Fahrzeug?
Bei uns ist Ihr Auto in den richtigen Händen!

Hans-Böckler-Straße 1 - Ecke Herbeder Straße
Telefon & Fax 02302/51565 + 275086

Nieren zu testen. Die Strecke sollte lang genug sein, um die wichtigsten Funktionen des Fahrzeugs bei unterschiedlichen Geschwindigkeiten testen zu können. Vor dem Start sollten Fahrzeugbesitzer sich den Führerschein zeigen lassen – denn sie tragen die Verantwortung, wenn sich jemand ohne Fahrerlaubnis hinter das Lenkrad setzt. Außerdem muss das Fahrzeug zugelassen sein, sonst darf es nur auf Privatgelände bewegt werden. Für zugelassene Autos besteht generell ein Haftpflichtschutz, sodass Schäden an anderen Fahrzeugen versichert sind. Zudem sollten sich beide Parteien mit einer schriftlichen Probefahrt-Vereinbarung absichern, denn die Unfallgefahr in unbekanntem Fahrzeugen ist höher als im eigenen Auto. Für Schäden während einer Probefahrt haftet prinzipiell der Kaufinteressent. Nur bei Vollkaskoschutz springt die Versicherung ein – sofern das in der Police nicht ausgeschlossen ist. Da der Versicherungsnehmer im Schadensfall aber mit einer vereinbarten Selbstbeteiligung und mit steigenden Versicherungsbeiträgen rechnen muss, sollte auch dies geregelt sein. txn

Image

Nächster Erscheinungstermin:
Donnerstag, 1.7.2021
Anzeigenschluss:
Mittwoch, 16.6.2021

www.image-witten.de

Regelmäßige Aktualisierung von Meldungen und Terminen – natürlich auch nach Redaktionsschluss der Printausgabe!

topaktuell – kostenlos

Bosch Car Service

Für Sie, Ihre Familie und Ihr KFZ!
Damit Sie und Ihre Lieben sicher fahren!

Bosch Car Service Witten
EK Fahrzeugtechnik GmbH
Westerweide 32
58456 Witten
Tel 02302 72505
bosch@ekfahrzeugtechnik.de

Dem Camper liegt die Welt zu Füßen – mit einem individuellen Wohnmobil vom Privatvermieter. Deutschlands größtes Sharing-Portal Paul Camper vereint 7.000 Fahrzeuge aus drei Ländern auf dem Smartphone. Besonders für Einsteiger lohnt es sich, so ein Fahrzeug nach dem Airbnb-Prinzip zu mieten. Interessierte finden unter www.paulcamper.de viele Profi-Tipps.



Foto: djd-k/www.paulcamper.de

Foto: djd-k/QUQUQ/Uwe Braunschweig



Mit einer mobilen Campingbox wie von Ququq lässt sich das eigene Alltagsfahrzeug schnell in ein Mini-Wohnmobil verwandeln. Die kompakte Box wird in den Kofferraum gestellt und mit Gurten festgezurt. Schlafen, kochen, spülen – alles, was man hierfür benötigt, findet sich in dem praktischen Modul. Infos gibt es unter www.ququq.info.

Aufdachklimaanlagen wie die Cool Top Trail von Webasto sorgen im Hochsommer und bei direkter Sonneneinstrahlung für angenehme Kühle, Standheizungen wie die kraftstoffbetriebene Luftheizung Air Top 2000 STC garantieren kuschelige Wärme bei Touren in Herbst und Winter. Die Geräte sind in wenigen Tagen von Fachwerkstätten nachrüstbar.



Foto: djd-k/Webasto

Grafik: Getty



ALLES FÜR Campingfreunde

Der Naturpark Hümmling im waldreichen Westen von Niedersachsen ist ein Geheimtipp für Familien und Naturfreunde. Der Campingplatz Hümmlinger Land lockt auch Gäste ohne eigenen Wohnwagen: Schlaffässer und Schäferwagen laden zu gemütlichen oder romantischen Übernachtungen ein, die Kleinstadt Werlte mit Geschäften und Gastronomie liegt direkt nebenan. Informationen unter www.huemmlingerland.de



Foto: djd-k/Camping Hümmlinger Land/ Emsland Tourismus

Damit das Reisen sicher ist, sollten Camper vor dem Start in die Ferien den Reifen einige Aufmerksamkeit gönnen – sie haben schließlich schwer zu tragen. Empfohlen werden Modelle mit CP-Markierung, die auf die oft hohen Punktlasten ausgelegt sind. Reifenserien wie Michelin Agilis Camping verfügen in allen Dimensionen über diese Kennzeichnung. Vor längeren Fahrten empfiehlt sich ein Boxenstopp in der Werkstatt.



Foto: djd-k/Michelin



Foto: djd-k/Deutsche Fachwerkstraße/Hann.-Mündener Marketing/Motion Concept

Die mehr als 3.500 Kilometer lange Deutsche Fachwerkstraße führt von der Elbe im Norden über die Oberlausitz im östlichen Sachsen bis hin zum Bodensee. Über 100 Fachwerkjuwelen können entlang der Kulturstraße entdeckt werden. Wohnmobilstellplätze in attraktiver Lage gibt es unterwegs genug – und die Freizeitmöglichkeiten sind riesig. Eine Broschüre kann unter www.deutsche-fachwerkstrasse.de bestellt oder kostenlos heruntergeladen werden.

Heiß, heißer... so bleibt die Wohnung im Sommer kühl

Das Quecksilber steigt und steigt. Flirrend heiße Sommertage sind mittlerweile keine Seltenheit mehr. Hitze liegt in der Luft und die Wohnung wird zur Sauna. Doch das muss nicht sein. Es gibt mehrere Möglichkeiten, die eigenen vier Wände auch im Sommer angenehm kühl zu halten.

Klimaanlage

Der Klassiker unter den Möglichkeiten! Dabei unterscheidet man zwischen mobilen Geräten (Monoblocke) und festverbauten Anlagen, die in einem Zimmer und an der Außenwand montiert werden (Splitgeräte). Die mobile Klimaanlage kann in jedes Zimmer gestellt werden und eignet sich daher auch für Mietwohnungen. Der Betrieb ist problemlos über die Steckdose möglich. Es muss lediglich die Möglichkeit bestehen, den Abluftschlauch nach außen zu leiten. Sie sind preisgünstig in der Anschaffung und haben einen geringeren Wartungsaufwand als die festinstallierten Splitgeräte. Achten muss man auf den Stromverbrauch, hier gibt es große Unterschiede. Auch die Geräuschkulisse kann nerven. Die warme Abluft der Geräte wird mit einem Abluftschlauch durch das Fenster nach außen geleitet. Dabei ist die Abdichtung der Fenster oft schwierig und warme Luft strömt von außen wieder herein. Resultat: Die Klimageräte müssen die Luft im Zimmer noch stärker kühlen.

Entscheidet man sich für ein in der Wohnung festinstalliertes Gerät, muss man zwar in der Anschaffung tiefer in die Tasche greifen, aber die Geräte haben niedrigere Betriebskosten als die mobilen Varianten. Zudem kühlen sie die Räume in der Regel schneller und effizienter. Viele Splitgeräte sind außerdem bequem mit einer App steuerbar. Ist es kalt im Raum, kann ein Splitgerät auch zum Heizen genutzt werden. Da Splitgeräte keinen Abluftschlauch benötigen, können die Fenster bei Hitze geschlossen bleiben.

Da die Geräte nicht mobil einsetzbar sind, sondern fest im Raum verbaut werden, müssen für jeden Raum Klimageräte gekauft werden. Das kann zunächst teuer werden. Soll die Split-Klimaanlage in einer Mietwohnung eingebaut werden, muss der Vermieter vorher seine Erlaubnis erteilen. Montage und Wartung gehören in die Hände eines Fachmanns. Übrigens gibt es auch umweltfreundliche Technologien, beispielsweise thermische oder auch magnetische Methoden.

Ventilator

Eine andere Möglichkeit, für Kühlung zu sorgen, ist der Ventilator. Es gibt ihn in verschiedenen Ausführungen, beispielsweise als Deckenventilator, aber auch als Stand- oder Tischgerät. Wichtig: Ventilatoren selbst kühlen nicht, sondern sie erzeugen Wind. Jedoch trockenet dieser Luftstrom Schweiß auf der Haut und schafft so einen Abkühlungseffekt. Deckenventilatoren erzeugen mit ihren Flügeln eine angenehm kühlende Luftzirkulation im Raum. Dabei benötigen sie deutlich weniger Strom als eine Klimaanlage und lassen sich einfach montieren. Je nach Modell kann ein Deckenventilator auch im Winter nützen. Denn für den Winterbetrieb wird die Drehrichtung der Flügel einfach geändert, sodass die warme Heizungsluft optimal im Raum verteilt wird.

KÜHLE WOHNUNG IM SOMMER



Fenster auf und Luft reinlassen - im Sommer nur morgens eine gute Idee. Foto: Pielorz

Die Stand- und Tischgeräte sind besonders preiswert. Aber natürlich bei weitem nicht so effektiv wie eine Klimaanlage.

Luftkühler

Luftkühler sind auch unter dem Namen Raumkühler oder Verdunstungskühler bekannt. Ohne den Einsatz chemischer Mittel kühlt der verbaute Ventilator die näherliegende Umgebung. Im Gegensatz dazu enthält eine Monoblock-Klimaanlage ein Kältemittel, das bei niedrigen Temperaturen verdunstet und der Luft Wärme entzieht. Sie kühlt viel effektiver als ein Luftkühler, verbraucht dafür aber mehr Strom. Außerdem reduziert sie die Luftfeuchtigkeit, bei einem Luftkühler steigt diese hingegen. Während ein Ventilator die Luft lediglich durchwirbelt, sorgt bei Luftkühlern das verdunstende Wasser im Wassertank für zusätzliche Kühlung. Maximal lassen die Geräte die Raumtemperatur aber nur um 2 bis 3 Grad sinken. Bei sehr heißen Sommern und schlecht isolierten Häusern bringen Luftkühler oft keine spürbare Erfrischung. Viele Luftkühler haben zusätzlich noch Filter oder sogar Ionisatoren, die die Luft zusätzlich reinigen (Viren, Bakterien, Staub).

Und sonst noch...

Auch sonst kann man einiges tun, um an heißen Sommertagen eine kühle Wohnung zu erhalten. Bis zu einer Außentemperatur von 25 Grad sollte man morgens gut durchlüften. Danach Türen und Fenster schließen und nicht mehr öffnen. Denn sonst holt man sich nur noch mehr Wärme ins Haus. Um die direkte Einstrahlung von Licht zu verhindern, empfehlen sich an den Fenstern Sonnenschutzelemente oder Rollläden oder Fensterläden.

Übrigens: Auch Schränke speichern heiße Luft. Einfach die Schranktüren morgens für ein paar Minuten öffnen. Werden Vorhänge befeuchtet, trocknen diese im Laufe des Tages. Dankbarer Effekt: Dieser Prozess nimmt der Raumluft Wärme.

Dasselbe Prinzip funktioniert auch mit Tüchern oder Wäsche. Aber: Dieser Trick eignet sich nur bei trockener Hitze. Ist es dagegen schwülwarm, kann die Luft die verdunstenden Wassertropfen nicht aufnehmen und die Wirkung dieses Kniffs verkehrt sich ins Gegenteil.

Ist die Sonne untergegangen und hat sich die Luft abgekühlt, kann man wieder lüften. Jetzt kann auch der Ventilator seine volle Wirkung entfalten. Am besten stellt man ihn zunächst ans Fenster mit dem Rücken zu den anwesenden Personen, damit er die heiße Luft herausblasen kann im Austausch mit kälterer Luft von draußen. Später dreht man ihn um und lässt die frische Luft im Zimmer verteilen.

In diesem Sinne: eine kühle Wohnung und ein heißer Sommer - die absolut ideale Verbindung!
anja

**WIR SIND DIE EXPERTEN
FÜR ALLES, WAS GEKÜHLT WERDEN MUSS**



KÄLTE SCHRADER KLIMA



Besuchen Sie unsere neue Ausstellung!

Ardeystraße 70 a | 58452 Witten | Tel.: 0 23 02 - 1 80 08
info@kaelte-schrader.de | www.kaelte-schrader.de

FÜR JEDEN PRIVATRAUM UND JEDES GEWERBE DIE OPTIMALE LÖSUNG



Unglaubliche Mengen an Holzstämmen werden auf Lkws angefahren, abgeladen und wenig später auf Waggonen verladen. Die Bäume stammen aus den heimischen Wäldern, wo sie aufgrund des Borkenkäferbefalls und der großen Trockenheit zur Zeit in großen Mengen abgeholzt werden. Das Holz findet dann per Güterzug über die Bahnstrecke des Museumszuges den Weg erstmal bis Hagen-Vorhalle. Von dort geht es auf die ganz große Reise nach Rumänien, wo das Holz aus der Region Witten schließlich in Möbelfabriken verarbeitet wird. Das Problem: die Verladearbeiten sind laut – vor allem lauter als erforderlich.

„Geht dat auch leiser?“, würde der Ruhrpottler fragen und viele Anwohner würden mit einem glatten „ja“ antworten. Offensichtlich, um Zeit und Arbeit zu

sparen, lassen die Kranfahrer die Baumstämme oft aus mehreren Metern Höhe in die Waggonen fallen oder besser „krachen“. Dass damit eine zusätzliche, aber vermeidbare Geräuschkulisse entsteht, liegt auf der Hand. Nicht nur, dass die Arbeiten bereits am frühen Morgen um kurz nach 6 Uhr beginnen, sie laufen auch den ganzen Tag über bis rund 22 Uhr in der Nacht.

Für die Anwohner bedeuten die täglichen Verladearbeiten eine große Dauerbelastung ihrer Ohren und Nerven. Nahe liegend, dass Kinder sich längst nicht mehr auf ihre Hausaufgaben konzentrieren und alle Anwohner vor 22 Uhr kein Auge zutun können. Besonders betroffen sind auch die Bewohner des Seniorenzentrums „Am alten Rathaus“ in unmittelbarer Nachbarschaft zum Verladeplatz, die dort

zur Zeit wahrlich keinen ruhigen Lebensabend verbringen.

Die Verantwortung für die Durchführung der Verladearbeiten liegt bei dem Unternehmen Holzlogistik + Güterbahn bzw. bei dem Verkehrsunternehmen „railflex“. Anwohnern und Politikern war es bisher jedoch nicht gelungen, auch einen Verantwortlichen vor Ort zu finden, geschweige denn anzusprechen. Jetzt soll die Stadtverwaltung aktiv werden und sich um eine Lösung kümmern. Ändert sich nichts, ist es voraussichtlich noch bis zum Jahresende mit der beschaulichen Ruhe am alten Güterbahnhof in Herbede vorbei. „Wir hoffen, dass die Stadt hier zwischen den betroffenen Anwohnern und dem Unternehmen vermitteln kann“, so auch die Herbeder CDU-Vorsitzende Claudia Gah. dx

Hermannstraße und Trantenrother Weg

Ein Teilabschnitt des Trantenrother Wegs und die komplette Hermannstraße in Witten müssen dringend modernisiert werden. In drei Bauabschnitten sollen die Arbeiten bis Ende 2021 dauern.

70 Jahre alte Kanäle

Seit kurz nach dem 2. Weltkrieg sind die Kanäle unter dem Trantenrother Weg und der Hermannstraße schon im Einsatz, entsprechend schlecht ist ihr Zustand. Um diese zu erneuern, müssen beide Straßen nun aufgerissen werden. Die Hermannstraße ist in ihrer kompletten Länge betroffen. Im Trantenrother Weg wird



Bauarbeiten in der Hermannstraße. Foto: Jörg Fruck

der kurze Abschnitt zwischen der Bochumer Straße und der Hausnummer 4 erneuert. Zusätzlich zu den Kanalarbeiten wird der Parkraum neu geordnet. Schließlich wird der Begegnungsverkehr durch die Veränderungen verbessert, die Autos müssen nicht mehr über die Gehsteige ausweichen.

Die Straßen werden für den Verkehr gesperrt, die Anlieger können jederzeit bis an die Baustelle heranfahren. Die Umleitung variiert je nach Bauabschnitt und wird jeweils ausgeschildert.

Axel Echeverria: Ein Ruhrgebietskind will in den Bundestag

Der 41-jährige Sozialdemokrat aus Witten kommt aus der klassischen Arbeiterfamilie. Zwanzig Jahre politische Arbeit hat er bereits gesammelt. Jetzt tritt er bei der Bundestagswahl für den Wahlkreis 139 an. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter kennt er das ehemalige Juso-EN-Kreis-Vorsitzende das Parlamentsgebäude. Jetzt will er als Abgeordneter nach der Bundestagswahl einziehen. Auf der Landesliste steht er auf Platz 31, aber am liebsten will er seinen Wahlkreis direkt holen. Der Wahlkreis 139 hat eine lange sozialdemokratische Tradition und ging immer an die SPD.

Axel Echeverria hat einen spanischen Vater, eine deutsche Mutter und wurde 1980 in Witten geboren. Eine internationale Familie wurde dem „Pottkind“ quasi in die Wiege gelegt. Die Tradition als Arbeiter im klassischen Bergbau auch. Der Vater war der Malocher für die Familie vor dem Hintergrund: Du sollst es einmal besser haben als ich. Das Arbeiterkind Echeverria lernte: Leistung lohnt sich. Der studierte Historiker entdeckte die sozialdemokratische Partei für sich und hat mittlerweile zwanzig Jahre Politikerfahrung im Rat und im Kreistag des Ennepe-Ruhr-Kreises. Der Familienvater eines einjährigen Sohnes verdient seine Brötchen bei der Agentur für Arbeit, interessiert sich für Schach, Fahrradfahren, Fußball, Geschichte und Kultur.

Familie ist ihm wichtig. Aufgrund der Entfernung nach Spanien gibt es viel Kontakt über die digitalen Medien. „Es ist interessant, deutsche Politik aus dem spanischen Blickwinkel zu sehen. Der internationale Blick tut gut, bringt andere Perspektiven“, sagt er.

Ich frage ihn: warum tut er sich überhaupt eine Kandidatur an? Er hat doch ein schönes Leben – und ich denke dabei an die Ochsentour durch eine Partei, die langen Sitzungen und die zunehmenden Pöbeleien gegenüber den politischen Vertretern. Axel Echeverria lacht. „Muss man ein schlechtes Leben haben, um in der Politik mitzumischen? Mein Vater hat mir gesagt: ‚Ich arbeite, damit du es besser hast.‘ Ich habe einen kleinen Sohn und ich möchte ihm das Versprechen auch geben können. Aber dafür muss ich was tun, denn wir haben große Probleme. Der Investitionsstau in den Städten, die strukturelle Unterfinanzierung in den Kommunen – das müssen wir ändern.“ Damit provoziert der sympathische Ruhrgebietler mit der doppelten Staatsangehörigkeit die nächste Frage: Die SPD ist in der Großen Koalition doch am Ruder... Er nickt. „Wir hatten Pläne. Der Altschuldenfond zum Beispiel. Durch ihn können die Kommunen von einem großen Teil ihrer Schulden befreit und auch von künftigen Zinsrisiken entlastet werden. Sie hätten damit wieder Handlungsspielräume für dringend erforderliche Investitionen in ihre Zukunft, z.B. in Bildung und Infrastruktur. Damit haben wir uns aber nicht durchsetzen können.“

Mehrheiten werden die Sozialdemokraten auf jeden Fall brauchen. Die Umfragewerte dümpeln irgendwo zwischen 13 und 17 Prozent. Volks-



Axel Echeverria will in den Bundestag. Er kandidiert für die SPD als Nachfolger von Ralf Kaptschack für den Wahlkreis 139. Zu diesem gehören die Städte Hattingen, Sprockhövel, Witten, Wetter und Herdecke. Foto: Pielorz

partei geht anders. Das weiß auch der neue Bundestagskandidat für den Wahlkreis 139. „Im Moment gibt es nur eine mögliche Mehrheit für ein Zweierbündnis. Sonst sind es immer drei Parteien, die eine Mehrheit bilden. Aus meiner Sicht müssen wir Soziales und Ökologisches miteinander verbinden. Das Klima zu retten geht nicht ohne den Erhalt von Arbeitsplätzen und ohne die Wirtschaft. Es geht auch nicht ohne die Gesellschaft. Die Automobilindustrie als Beispiel kann mehr tun in den Bereichen E-Mobilität und Wasserstoff. Die Menschen müssen aber erkennen, dass unser Leben heute aus lebenslangem Lernen und Fortbildung besteht. Die Politik muss Prozesse, Entwicklungen, Entscheidungen transparenter und verständlicher formulieren. Nur mit dem Volk gemeinsam kann das gelingen. Von den Ergebnissen her ist die SPD aktuell keine Volkspartei mehr.“

Genau da will Axel Echeverria aber wieder hin. Seit 2018 ist der Gedanke an ein Bundestagsmandat irgendwo in seinem Kopf gewesen. Jetzt kann er das umsetzen. Klare Kante, deutliche Worte, Abgrenzung gegen Rechts und vor allem sein Leben im Wahlkreis ist ihm wichtig. „Sonst kann ich mich ja nicht für das Wohl der Menschen aus meinem Wahlkreis in Berlin einsetzen.“

Mit Blick auf die Geschichte der SPD in den letzten Jahren nennt er das Thema, was 2005 das sozialdemokratische Genick zumindest angebrochen hat – Hartz IV. „Es gibt bei diesem Thema viele Ungerechtigkeiten“, sagt er. Und auf die Frage, wen er sich als Unterstützer wünschen würde, wenn er denn frei wählen könnte, nennt er einen der ganz Großen: Willy Brandt. Und weil das bekanntlich nicht möglich ist, nennt er einen zweiten Namen. Der ist aber nicht in der Politik: Fußballtrainer Jürgen Klopp. Für Axel Echeverria ein echter Typ, einer, mit dem er sich identifizieren kann – obwohl er kein BVB-Anhänger sei, sagt Echeverria lachend. „Kloppo“ hat einmal gesagt: „Um zu wissen, was man tun muss, hilft es zu wissen, was die Leute erwarten. Respektiere die Menschen, mit denen du arbeitest, und unterstütze sie so gut du kannst. Sei nett. Warum solltest du dich wie ein Idiot benehmen?“ Keine schlechte Ausgangsbasis. anja



Besuch aus dem 18. Jahrhundert im Muttental

Wenn einer eine Reise tut, kann er was erzählen – manchmal tut es auch eine Laufrunde durch das Muttental. Sunita Saxena und Andrea Gelfarth von der Laufgruppe FunVorRun Witten jedenfalls kamen sich sogar wie auf einer Zeitreise ins 18. Jahrhundert vor.

Mitten auf dem Nachtigall-Parkplatz standen die beiden Läuferinnen unvermittelt Mitgliedern der Gruppe „HMS Essex“ gegenüber. In Uniformen und Zivilkleidung aus dem ausgehenden 18. Jahrhundert will diese Gemeinschaft die Geschichte in Großbritannien und besonders in den damaligen Kolonien lebendig werden lassen. Die Geschichtsfans waren – mangels anderer Möglichkeiten, ihr Hobby auszuleben – aus Düsseldorf nach Witten gekommen, um eine Wanderung zu unternehmen und dabei mal ihre Kostüme „auszulüften“.

Piratenpartei schickt Eric Tiggemann aus Hattingen ins Rennen

Die Piratenpartei hat Eric Tiggemann (51) für den Bundestagswahlkreis Ennepe-Ruhr II aufgestellt. Tiggemann steht außerdem auf Platz 7 der Landesliste der Partei.

Der IT-Berater und Familienvater will sich für gesellschaftliche Teilhabe und Vielfalt einsetzen. Dazu zählen für ihn insbesondere eine Verbesserung des Bildungssystems und echte Wertschätzung für das Rückgrat unserer Gesellschaft: „Berufe im Sozialbereich und der Pflege brauchen positive Entwicklungen der Arbeitsbedingungen und des Lohnes“, so Eric Tiggemann. In seiner Vorstellungsrede versprach er, für ein bedingungsloses Grundeinkommen (BGE) zu kämpfen. „Die derzeitige Grundsicherung ist sehr bürokratisch und restriktiv. Ein BGE gibt finanzielle Sicherheit und öffnet Freiräume für die Menschen.“



Eric Tiggemann setzt sich zudem für mehr direkte Demokratie ein, etwa durch bundesweite Volksabstimmungen: „Volksabstimmungen auf kommunaler und Landesebene zeigen erfolgreich, wie Politikverdrossenheit überwunden wird, weil Menschen in der Demokratie Selbstwirksamkeit erfahren. Das Werkzeug der bundesweiten Volksabstimmung stärkt unsere parlamentarische Demokratie; vor allem in der

Form, wie sie von der Initiative Abstimmung 21 erarbeitet wurde. Bürgerräte können ein zusätzliches hilfreiches Instrument der direkten Demokratie sein.“

Im Wahlkampf hofft er auf gute Gespräche mit vielen Menschen, um ihre Botschaften nach Berlin zu bringen. „Als Pirat bringe ich den EN-Kreis nach Berlin – eine runde Sache!“

Eric Tiggemann freut sich kurz nach der Aufstellungssammlung über seine Wahl. Foto: Piratenpartei

Geschäfts- Ausstattung

Briefbogen • Endlossätze • Haftnotizblöcke
Etiketten • Stempel • Angebotsmappen
Notizblöcke • Kalender • Formulare
Prospekte • Kataloge • Mailings
Autobeschriftung • Schilder • Fahnen
Werbeartikel • Textilveredelung
und vieles mehr.

Jetzt die Zeit nutzen
und durchstarten!

Lassen Sie sich beraten
oder fordern Sie
unseren Katalog an!

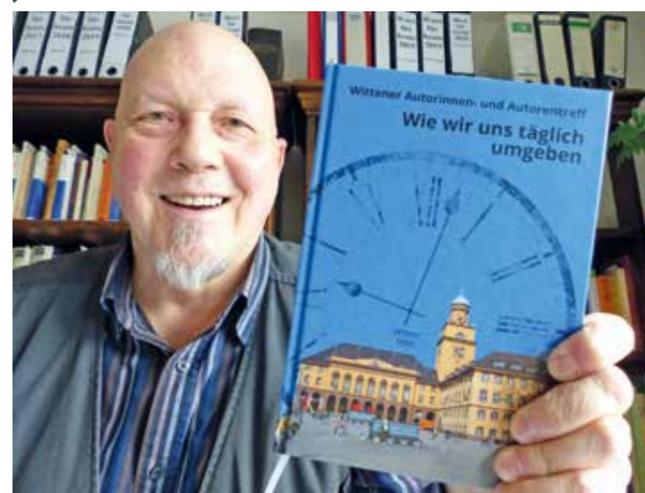


KATHAGEN
media+kommunikation

Thiestraße 7 | 58456 Witten
Telefon 023 02/98 38 980 | info@kamk.de

Lesung muss warten

Jubiläumsbuch ist da



Der Vorsitzende Hans-Werner Kube hält bereits das Jubiläumsbuch in Händen.

Das letzte Jahr sollte ein besonderes werden: der Wittener Autorinnen- und Autorentreff wollte sein 30-jähriges Bestehen mit einer Veranstaltung und Lesung im Haus Witten feiern. Aus gleichem Anlass sollte ein Buch herausgegeben werden. Dann überannte Covid-19 die Welt und lähmte auch die Kultur. Ein Lichtblick: das Buch ist da. Nach „Warten auf eine Traube“ zum 10-jährigen im Jahr 2000 und „Das Schicksal ein Reisender zu sein“ zum 20-jährigen trägt das neue Buch den Titel „Wie wir uns täglich umgeben“. Der Wittener Autorentreff wurde im Jahre 1990 gegründet. Die erste Anregung dazu kam ein Jahr zuvor von Sabine Sellmann, die seitdem mit Erika Torberg-Kochinke dabei ist. Die Initiative griffen Hugo Ernst



Die Pottkutsche ist angerollt!

Nach gut einem Jahr Planung nimmt das Projekt „Pottkutsche • freies Lastenrad Witten“ Fahrt auf und startet jetzt den regulären Betrieb. Ab sofort kann das Lastenrad „PottsBlitz“ von allen kostenfrei ausgeliehen werden. Dazu ist eine einmalige Registrierung auf der Website pottkutsche.de nötig. Dort kann der gewünschte Zeitraum gebucht und dann das Rad zur reservierten Zeit im Radcafé der WABE in der Augustastraße abgeholt werden. Dabei sind die üblichen Maßnahmen zur Eindämmung von Corona einzuhalten. Neben der Rückgabe und Rückmeldung, was eventuell noch optimiert werden kann, freut man sich über kleinere Spenden direkt bei der Station oder auch online. Das Lastenrad „PottsBlitz“ (Modell: eBULLITT) ist ein klassischer Long John und hat eine max. Zuladung von 180 kg (inkl. Fahrer*in). In der Transportbox können bis zu zwei Kinder mitgenommen werden, Anschlaggurte dafür sind vorhanden. Werden die Seitenteile demontiert, können auch sperrige Gegenstände praktisch und nachhaltig durch die Stadt transportiert werden. Das erste Rad konnte dank großzügiger Spenden finanziert werden. Für den Ausbau und Erhalt sind neben ehrenamtlicher Arbeit auch weitere finanzielle Mittel nötig. Aufgrund der bislang wahrgenommenen Resonanz wird schon bald mit der Planung des nächsten Lastenrades begonnen. Über Unterstützung jeder Art freut man sich sehr. Weitere Informationen sind auf der Internetseite pottkutsche.de und bei Instagram zu finden.

Käufer und der langjährige Vorsitzende des Wittener Kulturausschusses Manfred Fritz auf. Zu den Gründungsmitgliedern gehörte auch der frühere Direktor der Volkshochschule Wilhelm Friedrich Karl Böcher, der dem Autorentreff ein „Dach“ über den Kopf verschaffte. Bekannte Literaturschaffende wie Hilmar Klute, Buchautor und Redakteur bei der Süddeutschen Zeitung, und Helmut Spiegel, Buchautor und Redakteur bei der WAZ, kamen hinzu. Viele Mitglieder sind mit Veröffentlichungen von Romanen, Sammlungen von Kurzprosa und Gedichtbänden sowie Beiträgen in Anthologien, Literaturzeitschriften und Zeitungen hervorgetreten. In der vhs Witten|Wetter|Herdecke findet der Wittener Autorentreff bis heute seine ständige Heimstatt: Arbeitssitzungen finden in den Seminarräumen und die öffentlichen Jahreslesungen mit musikalischen Einrahmungen im Konzertsaal von Haus Witten statt. Mit Lesungen im kleineren Umfang gehen die Mitglieder im Lesecafé der Stadtbibliothek und in allen Wittener Seniorenheimen an die Öffentlichkeit. Die Haupttätigkeit liegt seit Beginn in der Auseinandersetzung mit den eigenen Prosatexten und Gedichten. Die vorgestellten Lesebeiträge werden kritisch begutachtet, was besonders Hugo Ernst Käufer, Monika Littau, Inge Methfessel, Otti Pfeiffer und Helmut Spiegel zur Wahrung des literarischen Anspruchs am Herzen liegt. Im neuen Jubiläumsbuch drehen sich die Texte der 16 Autoren um das Thema „Zeit“ (Tageszeit, Jahreszeit, Vergänglichkeit, Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft). Zeichnungen und Grafiken stammten von Ilona Kube-Jakobson, Claudia Reichelt und Erika Torberg-Kochinke, für Layout und Cover zeichnete Konnie Matena verantwortlich. Dank der ehrenamtlichen Mitarbeiter der Redaktionsmitglieder und der finanziellen Förderung durch das Kulturforum Witten mit Stadtwerke Witten, Landschaftsverband Westfalen-Lippe und Einrichtungshaus Ostermann ist das Buch nun für 12 € im Handel erhältlich. Das Buch kann über Hans-Werner Kube (hans-werner.kube@feg.de) oder über den Wittener Buchhandel (SCM Shop und Buchhandlung Lehmkul) bezogen werden. Feier und Lesung zum 30-jährigen Bestehen sollen möglichst noch in 2021 nachgeholt werden. dx

Lanwehr Heizöl
Tel.: 02302/91 42 50

www.image-witten.de
Regelmäßige Aktualisierung von Meldungen
und Terminen – natürlich auch nach
Redaktionsschluss der Printausgabe!
topaktuell – kostenlos

ACHIM GILFERT: BUCHVORSTELLUNG Wie kommuniziere ich bewusster?



Dieser und weiteren spannenden Fragen zum Thema Kommunikationskompetenzen geht der Wittener Autor Achim Gilfert (Foto) in seinem im Eigenverlag erschienenen Werk „Kommunikationsqualität steigern & Konfliktpotential senken“ auf den Grund.

Mit dem Buch möchte er den Lesern die Möglichkeit schaffen, Ihre Kommunikationskompetenzen zu reflektieren und kompetenzorientiert zu erweitern. So kann laut Achim Gilfert bewusster kommuniziert und die Kommunikationsqualität gesteigert werden. Der Autor formuliert erstmalig die „Goldene Regel in der Kommunikation“ und hebt sich so durch die ganzheitliche Herangehensweise von anderen Büchern ab. Da das Buch sowohl Theorie als auch Praxis berücksichtigt, entsteht für den Leser ein essenzieller Mehrwert. Achim Gilfert formuliert es wie folgt: „Kommen Sie mit auf eine gemeinsame spannende Reise durch die Welt der Kommunikation, ihrer Einbettung in die Physik, ihrer unterschiedlichen Ausprägung und Anwendung.“



LWL-Industriemuseum

Zeche Nachtigall | Witten

Hidden Costs. Ewigkeitslasten

Fotografien von J Henry Fair
21. März bis 26. September 2021

zeche-nachtigall.lwl.org **LWL**

Image-Leser sind immer informiert

Monatsmagazine für Hattingen, Sprockhövel & Witten

Gesamtauflage ca. 90.000 Exemplare

lokale Neuigkeiten & informative Rubriken

Briefkastenverteilung



Image

Aktuelle Termine finden Sie unter
www.image-witten.de

☎ **02302 9838980**

Impressum

Titelbild:
Blick nach Bommern, Foto: Niklas Bützler
Herausgeber: ☎ 02302/9838980
Monika Kathagen
Wasserbank 9, 58456 Witten
Verlag und Redaktion:
Kathagen-media press
E-Mail: info@image-witten.de, www.image-witten.de
Anzeigen und Redaktion:
Barbara Bohner-Danz, Matthias Dix,
Cornelia Hamacher, Monika Kathagen, Jessica Meckler,
Tilsa Mustafi, Dr. Anja Pielorz, Rainer Schletter
(Es gilt die Verlagsanschrift)
Verteilung:
DBW Werbeagentur GmbH, Bochum
Druck:
BONIFATIUS GmbH Druck – Buch – Verlag, Paderborn
Erscheinungsweise:
Monatlich, kostenlos, Haushaltsverteilung in Witten u. a.
Annen, Stockum, Rüdighausen, Herbede, Heven, Bommern
und Umgebung, Innenstadt und Sonnenschein
Auflage:
Insgesamt ca. 50.000 Exemplare - Regionalausgabe
Herbede, Heven, Bommern und Umgebung 20.000 Ex-
emplare; Regionalausgabe Zentrum, Annen, Stockum,
Rüdighausen 30.000 Exemplare
Es gilt die Preisliste Nr. 6 ab Ausgabe 5/2020. Die vom Verlag
gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentlichung
in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des Verlages.
Für unverlangt eingereichtes Bild- und Textmaterial usw.
übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekenn-
zeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder.

Nächster Erscheinungstermin:
Donnerstag, 1.7.2021
Anzeigenschluss: Mittwoch, 16.6.2021

Wir für Sie vor Ort...

Gewinnen Sie 30 Euro

Auf dieser Seite finden Sie Kleinanzeigen, die alle mit Zahlen versehen sind. Bei drei dieser Anzeigen haben wir außerdem ein kleines Glückskleeblatt versteckt. Merken Sie sich die drei Zahlen derjenigen Anzeigen, die mit einem Kleeblatt gekennzeichnet sind. Diese drei Zahlen und Ihren Absender (E-Mail-Adresse oder/und Telefonnummer nicht vergessen) schicken Sie per Postkarte ausreichend frankiert an die **Image-Redaktion, Wasserbank 9, 58456 Witten** oder einfach per E-Mail an gewinnspiel@image-witten.de mit dem **Stichwort „Glücksklee Image“**. **Einsendeschluss** ist der 21.6.2021.

Teilnahmeberechtigt sind alle über 18 Jahren mit Ausnahme der Mitarbeiter des „Image“-Magazins und deren Angehörige. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Der Gewinner des 30-Euro-Preises wird per E-Mail oder telefonisch benachrichtigt.

Gewinnspiel Mai 2021

Die Gewinner von jeweils 30 Euro sind: Karl Heinz Köster, 58453 Witten; Hermhild Wunderlich, 45549 Sprockhövel; Lorenz Günther, 45527 Hattingen. Image sagt herzlichen Glückwunsch.



WWF ZOO DORTMUND

KOMMEN SIE INS

»TEAM ANDENBÄR DORTMUND«

WWF.DE/ZOO

Ihr NEUER WEG zu uns:
www.renault-kost.de

EU-Neuwagen / Werkstatt Service / Gebrauchtwagen

Wir sind nur dann zufrieden wenn Sie begeistert sind!

RENAULT **AUDI** **DACIA**

AUTOHAUS KOST

Hufeisenstr. 9 • 45525 Hattingen
Telefon 02324 - 27001-3
www.renault-kost.de

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160
www.wm-aw.de

JUWELIER LÜTTGEN
UHREN & SCHMUCK
SEIT 1980

Goldankauf

Heggerstraße 11 45525 Hattingen
TEL 02324-24453 FAX 02324-593281
mail@juwelier-luettgen.de
www.juwelier-luettgen.de

www.image-witten.de

Regelmäßige Aktualisierung von Meldungen und Terminen – natürlich auch nach Redaktionsschluss der Printausgabe!

topaktuell – kostenlos

BAUM & NATUR

Ihr Fachmann rund um den Baum

- Baumpflege mittels Seilklettertechnik
- Baumfällung und Neupflanzung
- Gartenpflege und -gestaltung

Tel. 0176 84220440
J. Schwarzwann
Fachagrarwirt für Baumpflege

Wir lieben Lebensmittel.

EDEKA Markt

Familie Grütter und Team

Wittener Str. 12 • 58456 Witten • 02302/872026
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7 bis 21 Uhr

DUO
Optik & Akustik
Das Hattinger Haus für Sehen und Hören

- Brillen
- Sonnenbrillen
- Contactlinsen
- Hörgeräte

Untermarkt 4-8 (Neben dem Alten Rathaus)
45525 Hattingen • Tel.: 0 23 24 - 92 08 0
www.duo-optik-akustik.de

Machen Sie Ihre Sicherheit zu unserer Aufgabe!

- Fenster- und Türsicherung
- Einbruchmeldeanlagen Funk & Draht
- Brandmeldeanlagen Funk & Draht
- Schließanlagen / Zutrittskontrolle
- Elektroarbeiten

NEU 0 % Finanzierung und günstiges Leasing möglich

für Privat und Gewerbe

Bebelstr. 19 • 58453 Witten
Tel. (02302) 2781177
me-sicherheit.de

	7		1	6	8		2	
8		2	3		4	5		6
		6				3		
5	3						6	4
		8				1		
9		4	6		3	7		5
	8		5	2	1		3	

Reiseservice
Gabriela Bierwirth

Goethestraße 29
45549 Sprockhövel
Mobil: 0173 8911748

gabi.bierwirth@reisepreisvergleich.de
www.gabi-bierwirth.reisepreisvergleich.de

8	7	1	6	9	5	2	4	3
5	3	9	2	4	8	7	6	1
2	4	6	7	3	1	5	8	9
3	1	5	8	2	4	9	7	6
7	8	2	5	6	9	3	1	4
9	6	4	1	7	3	8	5	2
4	5	8	3	1	2	6	9	7
1	2	7	9	8	6	4	3	5
6	9	3	4	5	7	1	2	8

akf bank
der finanzpartner

»Kompromisslos kundenorientiert. Das ist meine akf.«

Ihr Spezialist für die Finanzierung mobiler Wirtschaftsgüter.

akf bank GmbH & Co KG
Niederlassung Witten
T +49 (0) 2302 2821-100
t.drueke@akf.de